Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

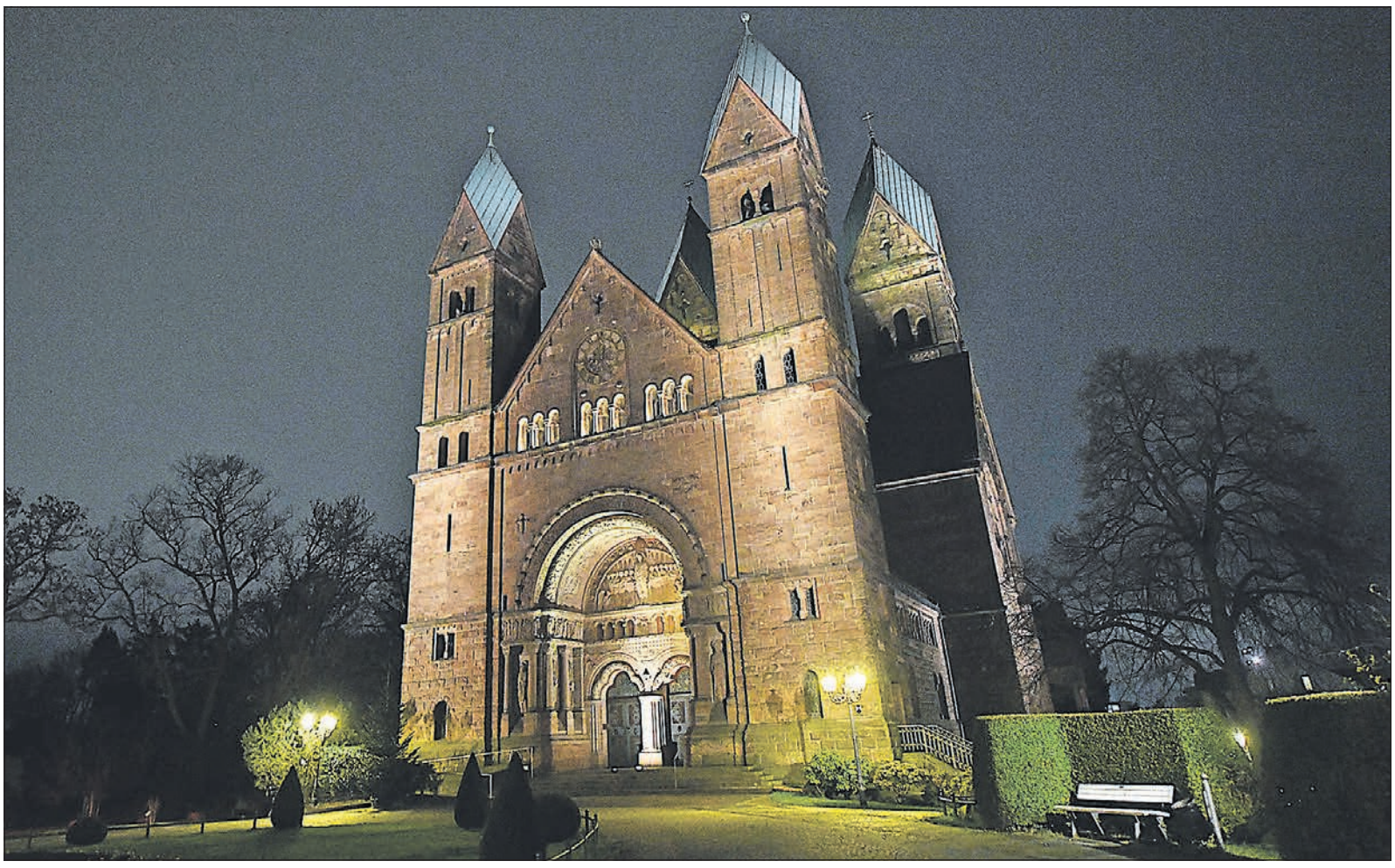
Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 -19

25. Jahrgang | Donnerstag, 26. November 2020 | Kalenderwoche **48**

VON POLL IMMOBILIEN®

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM HOCHTAUNUS

In Bad Homburg am Europakreisel
In Oberursel im Holzweg 7



Die evangelische Erlöserkirchengemeinde projiziert zum Advent die Botschaft „Gott will, dass das Dunkel hell wird" auf die Außenwand der Kirche, die nach Einbruch der Dunkelheit im Licht der Scheinwerfer erstrahlt. *Foto: fk*

Zehn Gottesdienste im Stundentakt

Von Astrid Bergner

Bad Homburg. Wie wird die Advents- und Weihnachtszeit dieses Jahr aussehen? Können wir feiern wie gewohnt, Traditionen an Heiligabend aufrechterhalten? Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden im Hochtaunuskreis planen schon seit Wochen, um den Menschen in der Coronakrise Angebote zu machen und sie in dieser Zeit, wo auch viel Einsamkeit zu spüren sein wird, zu begleiten. Manche Pfarrer und Kirchenvorstände haben sich entschieden, soviel Normalität wie möglich gerade an den Feiertagen zuzulassen, andere setzen neue Ideen um, planen auch digitale Angebote.

„In jedem Fall ist es jetzt besonders wichtig, mit offenem Herzen Kontakt untereinander zu halten", sagt Pfarrer Wilhelm Meng von der evangelischen Christuskirche Bad Homburg. Eine Zusammenstellung von Angeboten der Kirchengemeinden in Auswahl soll Anregung geben, auch dazu, sich bei der eigenen zuständigen Gemeinde zu erkundigen, was geplant ist, um Advent und Weihnachten erleben und feiern zu können.

Das Einläuten des Advents am Samstag vor dem ersten Advent mit allen Glocken der katholischen und evangelischen Kirchen in Bad Homburg und Friedrichsdorf wird um 18 Uhr zu hören sein. „Wir wollen keinesfalls in eine Coronapandemie-Adventshektik verfallen", betont Pfarrer Werner Meuer von der katholischen Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf, „sondern den Menschen in unseren Kirchen Stille, adventliche Atmosphäre und einen Ort des Gebets anbieten." In der adventlich geschmückten Kirche St. Marien kann eine Adventskrippe betrachtet werden, wie St. Marien ist auch Heilig Kreuz täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Auf Wunsch überbringen die Katholiken im Advent Menschen zu Hause die Heilige Kommunion. Die Pfarrei wird zu allen Adventssonntagen Videobotschaften auf ihre Homepage stellen und Gottesdienste aus verschiedenen Kirchen streamen. Es gibt musikalische Adventsmeditationen, Familiengottesdienste zu Nikolaus sowie am 10. Dezember um 15 Uhr und am 12. Dezember um 10.30 Uhr in St. Johannes Kirdorf eine „Herbergssuche – Adventsandacht im Gehen". Für den 21. Dezember um 17 Uhr ist von St. Marien aus eine Wanderung zum Herzberg mit stimmungsvoller Waldweihnacht geplant. Im Autokino am Bahnhof Bad Homburg findet am 23. Dezember eine ökumenische Weihnachtsandacht von St. Marien und Erlöserkirche in Zusammenarbeit mit der Stadt statt. Zwei Hefte zu Hausgebeten und der Gestaltung von Weihnachtsandachten für zu Hause liegen bereit. Die Krippenfeiern an Heiligabend werden kurze Gottesdienste sein, zum Teil auch an anderen Orten wie dem Gustavsgarten. Christmetten an Heiligabend finden in allen Kirchen statt.

Lichtprojektion

Am 25. Dezember um 17 Uhr gibt es einen ökumenischen Gottesdienst mit Krippenfeier vor dem Kurhaus. Die evangelische Erlöserkirchengemeinde projiziert zum Advent die Botschaft „Gott will, dass das Dunkel hell wird" auf die Außenwand der Kirche, Karten mit dieser Botschaft und eine Kerze dazu liegen in der Taufkapelle zum Mitnehmen aus. Auf dem Youtube-Kanal der Gemeinde gibt es ein Weihnachtslied zum Hören und Mitsingen. Ein „Radio für die Seele" gibt es für die eigenen Gemeindeglieder zu erwerben: Dank eines Spenders bietet die Erlösergemeinde ein Digitalradio zum Preis von zehn Euro an, bei dem auf einer Programmtaste zur einfachen

(Fortsetzung auf Seite 3)

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ
Schaberweg 21
61348 Bad Homburg
T 06172 - 680 95 85
TÜV NORD
- Auto-Reparaturen von A-Z
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung/Lackierungen
- Sonnenschutzfolien/ Fahrzeugfolierung
- Reifenservice
- PKW-Glas
- TÜV im Haus
- Fahrzeugaufbereitung

JAHRESINSPEKTION AB 69,- €*
*zzgl. Material – *Aktion gültig bis 30. November 2020

Unsere Energie der Zukunft
STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE
STADTWERKE BAD HOMBURG

von Architekten Bauplanern empfohlen
Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, professionelle PVC- u. Linoleumreinigung, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.
Seit 1984
FA. TEPPICHBLITZ
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN
Mauk GARTENWELT
Weihnachtsstern ausdekoriert
z.B. Weihnachtsstern Euphorbia pulcherrima, dekoriert, mit Übertopf
Stück ab 12.99
Abb. ähnlich
Freitag, den 27.11. bis 21 Uhr geöffnet
Samstag, 28.11. bis 20 Uhr geöffnet
Sonntag, 29.11. von 12 – 18 Uhr* geöffnet
Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 • 61440 Oberursel
Mo. - Do.: 9 - 20 Uhr • Fr.: 9 - 21 Uhr
Sa.: 9 - 20 Uhr • So.: 12 - 18 Uhr* www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit Zubehör und Floristik.



... wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.
Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo
Immobilien

FÜR ZWISCHENDURCH
Gültig 01.11. bis 30.11.2020. Pro Kunde nur 1 x einlösbar.
Ökoländer SALAMI SNACK
COUPON FÜR EINEN SALAMI SNACK
AUSSCHNEIDEN UND IM MARKT ABGEBEN!
Familienpreise! Folgen Sie dem Sparfuchs! Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert.
terra verde bio Das beste BIO
Terra Verde Biomarkt Bad Homburg
Hessenring 97
Mo.- Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 8 - 18 Uhr
terraverde.bio
eigener P

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION (zzgl. Teile) 75,- €
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg und Friedrichsdorf

Online-Adventskalender für die Gemeinde

Bad Homburg (hw). Um ihre Gemeinde auch in diesem besonderen Jahr durch die Adventszeit zu begleiten, haben sich die Pfarrer, mehrere Kirchenvorstands- und Gemeindemitglieder sowie Kirchenmusiker der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach etwas Besonderes einfallen lassen: Für einen Online-Adventskalender sind seit Anfang November in den Kirchen „Zur Himmelspforte“ Ober-Eschbach und im evangelischen Gemeindezentrum im Holzweg in Ober-Erlenbach viele Videoaufnahmen entstanden, damit die Gemeindemitglieder an jedem der Tage vom 1. bis zum 24. Dezember ein digitales Türchen öffnen und auch bei sich zu Hause adventliche Stimmung aus ihren Kirchen erleben können. Hinter den Türchen werden sich kurze geistliche Impulse finden, aber auch Lesungen biblischer Texte zur Adventszeit und vielfältige Adventsmusik, gesungen oder gespielt auf den Orgeln der Gemeinde, auf Flöte, Violine oder Cello und Gambe. Die Adventskalender-Türchen, hinter denen zahlreiche Überraschungen stecken, können ab Dienstag, 1. Dezember, geöffnet werden – sie sind zu finden im Internet unter https://tuerchen.com/zurhimmelspforte.

271 Päckchen für den Weihnachtskonvoi



Die Freude bei Fynn Hellwig und Tom Parker war riesig: Insgesamt 271 Weihnachtspäckchen wurden von Mitgliedern der Schulgemeinde des Bad Homburger Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) mit viel Liebe geschnürt. Die beiden Oberstufenschüler ziehen zufrieden Bilanz: „Das sind deutlich mehr Päckchen als in den vergangenen Jahren. Wir bedanken uns ganz herzlich für diese großartige Unterstützung bei Eltern, Schülern und Lehrkräften.“ Der Weihnachtspäckchenkonvoi bringt Geschenke für bedürftige Kinder in entlegene und ländliche Gegenden in Osteuropa. Dabei steht ein Grundgedanke im Mittelpunkt: Kinder helfen Kindern. Für viele der Kinder dort ist es das einzige Geschenk, das sie zu Weihnachten bekommen. Alle Pakete wurden in zwei Autos verladen und sind schon bald auf dem Weg nach Bulgarien, Moldawien, Rumänien oder die Ukraine, um dort viele Kinder glücklich zu machen. Außer den beiden Initiatoren der Aktion, Fynn und Tom, halfen zahlreiche weitere Schüler beim Verladen mit. Jüngster Helfer war Fjodor Valikov (Jahrgang 5), der in den Unterstufen-Pausen die Pakete der zahlreichen Spender einsammelte. Foto: KFG

Winterkino und Weihnachtssingen

Freuen dürfen sich Cineasten auf das Bad Homburger Winter-Autokino, das die Stadt und Kinomacher Stefan Burger gemeinsam organisieren. In kürzester Zeit wurde der Parkplatz am Technischen Rathaus am Mittwoch in ein Open-Air-Filmtheater umgebaut. Das Kinoprogramm bietet von Donnerstag, 26. November, bis zum 10. Januar 2021 die Möglichkeit zum nostalgischen Filmgenuss. Den Auftakt macht heute um 19.30 Uhr die Komödie „Es ist zu deinem Besten“ mit Heiner Lauterbach und Jürgen Vogel. Am Mittwoch, 23. Dezember, laden die Erlöserkirche und die Pfarrei St. Marien unter dem Titel „Oh Holy Night“ gemeinsam mit dem Jugendchor Hochtaunus zum ökumenischen Gottesdienst mit Weihnachtssingen ein. Gesungen wird, den aktuell geltenden Verordnungen entsprechend, nur im eigenen Auto. Los geht es um 19 Uhr. Der Gottesdienst und die Texte zum Mitsingen werden auf die Leinwand projiziert. Tickets müssen über die Website des Autokinos gebucht werden. Zehn Euro Eintrittsgeld gehen komplett an einen guten Zweck. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.kinobadhomburg.de. Übrigens: Auch in diesem Jahr fahren an allen Adventssamstagen die Stadtbusse in Bad Homburg kostenfrei. Es gilt weiterhin die Einhaltung der Maskenpflicht in allen öffentlichen Verkehrsmitteln. Alle Informationen finden sich unter www.weihnachtsstadt-bad-homburg.de.



Elche, Engel, Weihnachtskugeln

Bad Homburg (hw). Die Kinderkunstschule, Rind’sche Stiftstraße 7, bietet einige Weihnachts-Workshops an. Am Samstag, 5. Dezember, werden von 11 bis 13 Uhr beleuchtete Elche gestaltet. Mitmachen können Kinder ab acht Jahren. Kosten: 45 Euro inklusive Material. Die Leitung übernimmt Mara Marie Kirchberg, Studentin der Darstellenden Künste. Von 14 bis 17 Uhr geht es um Engel auf Leinwand. Den Workshop besuchen können Kinder ab sechs Jahren. Auch diesen Kurs leitet Mara Marie Kirchberg. Am Samstag, 12. Dezember, können Mädchen und Jungen ab zehn Jahren von 10 bis 12 Uhr beleuchtete Häuser weihnachtlich gestalten und bemalen. Kosten: 45 Euro inklusive Material. Die Leitung hat Petra Kirchberg.
Am Samstag, 19. Dezember, können Kinder ab fünf Jahren von 11 bis 13 Uhr Engel aus Holz bemalen und bekleben. Kosten: 45 Euro. Von 14 bis 17 Uhr werden Weihnachtskugeln bemalt. Kosten: 65 Euro.
Anmeldungen für die Workshops werden unter Telefon 06172-942390 oder per E-Mail an fantasie@kinderkunstschule-hg.de angenommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

STICH WEINGUT
Freudenberger Str.73
63927 Bürgstadt

apo sanum.
Lilien-Apotheke · Am Houiller Platz 2
61381 Friedrichsdorf

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

opti WOHNWELT
Weiherstraße 9
35510 Butzbach-Griedel

Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand
Gluckensteinweg 19
61350 Bad Homburg v.d.H

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 26. November
Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Freitag, 27. November
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Samstag, 28. November
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Sonntag, 29. November
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Montag, 30. November
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Dienstag, 1. Dezember
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Mittwoch, 2. Dezember
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Donnerstag, 3. Dezember
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Freitag, 4. Dezember
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Samstag, 5. Dezember
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Sonntag, 6. Dezember
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr	116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch unser neues Online-Portal
www.Taunus-Nachrichten.de

Zehn Gottesdienste …

(Fortsetzung von Seite 1)

Bedienung der christliche Sender ERF eingespeichert ist, „so können gerade Menschen, die einsam sind, durch Radiosendungen mit christlichen Glaubensthemen getröstet werden“, sagt Pfarrer Andreas Hannemann.
Mit zehn Gottesdiensten im Stundentakt an Heiligabend in der Erlöserkirche versuchen Pfarrer Hannemann und Pfarrer Wach möglichst vielen Menschen die Gelegenheit zu einem Gottesdienstbesuch zu geben. Am 25. Dezember um 17 Uhr macht sich die Gemeinde auf den Weg zum Kurhaus, wo ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert wird.
In der evangelischen Kirchengemeinde Bad Homburg-Gonzenheim tragen dieser Tage Konfirmanden einen Kalender für 2021 zu allen alten Menschen der Gemeinde, Pfarrer Ulrich Bergner hat dazu einen Adventsbrief an die Senioren geschrieben. Konfirmanden und Mütter haben außerdem einen Jahreskalender für die etwa 70 evangelischen Bewohner des Altenheims Mathilde Zimmer-Stift mit biblischen Texten und Bildern als Weihnachtsgeschenk selbst gestaltet. In der Gonzenheimer Kirche werden die Adventsgottesdienste musikalisch ausgestaltet. Am 4. Advent soll es einen weihnachtlichen Stationenweg für Familien mit Kindern geben. Die Gottesdienste an Heiligabend werden aus der Gonzenheimer Kirche mit großen Bildschirmen auch in den Gemeindesaal und auf den gemeindeeigenen Parkplatz übertragen und gleichzeitig gestreamt, sodass möglichst viele Menschen teilnehmen können. Der Familiengottesdienst um 15 Uhr wird von Jugendlichen mitgestaltet. Außerdem wird dem Gemeindegruß Dezember eine komplett ausformulierte Hausandacht für Heiligabend beiliegen.
Die evangelische Christuskirchengemeinde in der Berliner Siedlung wird einen großen Herrnhuter Stern am Gemeindezentrum aufhängen, für die Seniorenfeiern zur Weihnachtszeit wird es eine kreative Alternative geben. Die evangelisch-freikirchliche Gemeinde in der Sodener Straße bietet Gottesdienste, weihnachtliche Impulse und Andachten auch online an; Senioren erzählen in der Adventszeit in Videobotschaften von ihren Lieblings-Bibelversen und der eigenen Geschichte dazu. Am dritten Advent gibt es um 10 Uhr einen Familiengottesdienst mit Youtube-Übertragung. Für die Gottesdienste an Heiligabend hofft Pastor Harald Kufner, den Schulhof neben der Kirche nutzen zu dürfen.
Für fast alle gottesdienstlichen Angebote rund um Heiligabend und die Weihnachtsfeiertage ist eine persönliche Anmeldung bei den jeweiligen Kirchengemeinden unbedingt erforderlich! Informieren kann man sich über alle Angebote der eigenen Kirchengemeinde auf der Homepage oder telefonisch im Gemeindebüro. Einige Kirchengemeinden haben die Angebote zu Advent und Weihnachten auch schriftlich in den Kirchen ausliegen. Viele der Kirchen sind in der Adventszeit täglich zur Einkehr geöffnet. Das Evangelische Dekanat Hochtaunus hat auf seiner Homepage auch Informationen und Angebote zum Hören verzeichnet. Sollten sich coronabedingt Änderungen ergeben, findet man diese ebenfalls auf den Homepages der Gemeinden.



Wunderschöne Krippen können in der Adventszeit in allen Bad Homburger Kirchen betrachtet werden. Foto: a.ber

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ? – ICH BIN IHR PARTNER !



Carsten Nöthe (Immobilienmakler)
Herren-von-Eppstein-Str. 18 – 61350 Bad Homburg
Sehr gerne stelle ich auch IHNEN meine Erfahrung aus 22 Berufsjahren zur Verfügung. Meine Versprechen:
Kein Besichtigungstourismus, 100% Zuverlässigkeit u. Engagement, äußerste Diskretion, umfassender Service !
www.noethe-immobilien.de I Tel. 06172 - 89 87 250 I carsten@noethe-immobilien.de

SPD Ober-Erlenbach wählt Kandidaten

Bad Homburg (hw). In der jüngsten Mitgliederversammlung wählte die SPD Ober-Erlenbach ihre Ortsbeirats-Kandidaten für die Kommunalwahl 2021. Einstimmig gewählt wurden für die Plätze 1 und 2 Wilma Schnorrenberger und Onno Onneken, beide bereits im jetzigen Ortsbeirat vertreten. Für die Plätze 3 und 4 gibt es mit Nils Wetter und Dominik Schreiber zwei neue Gesichter. Unterstützung erhält die SPD Ober-Erlenbach auch durch ihren Oberbürgermeister-Kandidaten Dr. Thomas Kreuder. Dieser bekräftigte in der Versammlung seinen Einsatz für den Stadtteil, der auch aufgrund seines Wachstums vor großen Herausforderungen in Sachen Kinderbetreuung, Verkehr, Jugendarbeit und Wirtschaft steht. „Mit der Erfahrung und Kompetenz der nominierten Personen können diese zukünftigen Aufgaben in Ober-Erlenbach gut gemeistert werden“, heißt es in einer Mitteilung. Anfang 2021 soll das Wahlprogramm vorgestellt werden.

Hof Kofler
Frisch geschlagene Weihnachtsbäume
Weihnachtsbaumkauf ist Vertrauenssache!
Übergrößen bis 5 Meter
Stamm anspitzen auf Wunsch
Kostenloses Einnetzen
Preiswerter Lieferservice
Kostenlose Parkplätze
Zum Aufwärmen gibt es Glühwein und Punsch
Hof Kofler
Mariannenweg 20
Oberursel/Oberstedten
Tel. 06172 - 33 471
Weitere Info unter: www.hof-kofler.de

Einblicke per Videokonferenz

Bad Homburg (hw). Die Humboldtschule ist mit rund 1750 Schülern das größte Gymnasium im Hochtaunuskreis. Üblicherweise veranstaltet die Schule immer im November einen Informationsabend für Grundschuleltern, um das vielfältige Angebot der Unesco-Projektschule aufzuzeigen und zu erläutern: der musikalische Schwerpunkt, ein umfassendes sprachliches Bildungsangebot (bilingualer Unterricht in Französisch und Englisch, kreatives Schreiben), Förderung der MINT-Kompetenzen durch Arbeitsgemeinschaften, internationale Begegnungen und vieles mehr. Darüber hinaus wird das Förderkonzept vorgestellt, das beispielsweise von Kindern mit Schwierigkeiten beim Lesen und Rechtschreiben in Anspruch genommen werden kann. Pandemiebedingt wird dieser Informationsabend in diesem Jahr nur auf Distanz stattfinden.
Für Donnerstag, 3. Dezember, lädt die Schulleitung alle interessierten Eltern von Viertklässlern dazu ein, an einer Videokonferenz teilzunehmen, bei der es nach einer Vorstellung aller Fachbereiche und Schwerpunkte auch ausreichend Gelegenheit für Fragen geben wird. Wer daran teilnehmen möchte, muss sich vorab registrieren.
Die Anmeldung zum Infoabend erfolgt über die Homepage der Humboldtschule www.humboldt.schule und ist noch bis zum 1. Dezember möglich.

Leuchtendes Zeichen gegen Gewalt

Bad Homburg (hw). Am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen setzte Bad Homburg in diesem Jahr zum zweiten Mal ein weithin sichtbares Zeichen. Unter dem Motto „Orange your City“ leuchteten am Mittwoch zahlreiche Gebäude in der Signalfarbe Orange – darunter das Kurhaus, das Schloss, die Stadtbibliothek, die Erlöserkirche und St. Marien sowie St. Johannes in Kirdorf. Hinter der gemeinsamen Aktion standen die Kommunale Frauenbeauftragte der Stadt, das Awo-Frauenhaus sowie der Zonta Club. Die Schirmherrschaft hatte Oberbürgermeister Alexander Hetjes übernommen. Die geplante Mahnwache auf dem Kurhausvorplatz konnte wegen der geltenden Corona-Kontaktbeschränkungen nicht stattfinden.
Geschlagen, vergewaltigt, gedemütigt, getötet: Seit Beginn der Corona-Pandemie beobachten Hilfsorganisationen einen deutlichen Anstieg der gemeldeten Fälle von Gewalt gegen Frauen. Schon vor Corona erfasste die Polizei im Jahr 2019 im Hochtaunuskreis 329 Fälle von häuslicher Gewalt. Es gab zwei Todesopfer. Und dies sind nur die offiziellen Zahlen, die meisten Taten werden von den betroffenen Frauen gar nicht zur Anzeige gebracht. „Diese Zahlen sind erschreckend und so nicht hinzunehmen“, sagte Hetjes. „Wir müssen aktiv dagegen vorgehen. Alle Frauen haben das Recht, ohne Angst und gleichberechtigt leben zu können. Daher begrüße ich die Aktion ‚Orange your City‘ ausdrücklich. Sie setzt ein leuchtendes und sichtbares Zeichen und bringt das Thema aus der Tabuzone in die Öffentlichkeit.“
„Das ist und bleibt ein wichtiges Anliegen“, ergänzte Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. „Auch in den vergangenen Jahren war der 25. November für uns ein wichtiger Tag, um unter dem Motto ‚frei leben‘ Flagge gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu zeigen. Durch ‚Orange your City‘ wird dieser Tag noch einmal mehr gestärkt.“ Frauenbeauftragte Gaby Pilgrim bedauerte sehr, „dass uns Covid-19 einen Strich durch die Rechnung gemacht hat. Mit unserem geplanten Aufruf zur Mahnwache gegen Gewalt an Frauen und Mädchen wollten wir ein Forum bieten, um Solidarität und Haltung zu zeigen und wir wollten dokumentieren: Wir sind viele!“ Der Zonta Club setzt sich seit seiner Gründung vor 60 Jahren dafür ein, die Lebenssituation von Frauen und Mädchen weltweit zu verbessern.



Unter dem Motto „Orange the world“ wird am Kurhaus auf den internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam gemacht. Foto: fk

Sanierungsarbeiten im Parkhaus

Bad Homburg (hw). Aufgrund notwendiger Sanierungsmaßnahmen werden die Ein- und Ausfahrt zum Casino-Parkhaus vom 30. November bis einschließlich 11. Dezember gesperrt. Bei den Sanierungsmaßnahmen handelt es sich um die Erneuerung des Bodenbelags. Aufgrund des schlechten Zustands hat die Kur- und Kongress-GmbH entschieden, diesen Bereich während der weniger frequentierten Zeit zu erneuern. Das Parkhaus kann auch weiterhin befahren werden. Hierzu nutzen Parkende die beschilderte Einfahrt am Paul-Ehrlich-Weg und die Nachtausfahrt am Kaiser-Wilhelms-Bad (Kisseleffstraße). Mit Gegenverkehr auf dem Weg zum und vom Parkhaus ist zu rechnen.

DIONYSOS
Griechisches Restaurant
seit 1980...
Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht, auch während des Corona Lockdowns.
Wir bieten unsere Speisen zum Mitnehmen an!
Dienstags bis samstags
ab 18.00 Uhr bis 20:00 Uhr.
Sonntags von
12.00 – 14.00 Uhr und ab 18.00 bis 20.00 Uhr
Bestellungen unter: 06175-796116
Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com
Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175/ 79 61 16

Adventswochen bei...
PARFÜMERIE · BEAUTY-ETAGE
kappus
Vorstadt 13 | Tel. 06171-3828
61440 Oberursel | Fax 06171-583196
In der Zeit vom 27. November bis einschließlich 12. Dezember schenken wir Ihnen
20% auf Ihre Einkäufe
Wir liefern ebenso direkt zu Ihnen nach Hause oder versenden mit der Post.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Geschäft und wünschen Ihnen eine wunderschöne und freudige Adventszeit.
*Ausgenommen sind Gutscheine, Produkte der Firma Retipalm, Dienstleistungen und bereits reduzierte Ware
Annegret Schneider und das Kappus-Team



Das Pflanzloch ist gebohrt. Michael Korwisi (l.) kommt mit einem Traktor, an dem eine Tonne mit Wasser befestigt ist, um das Pflanzloch zu bewässern. *Foto: Ehmler*

Neue Bäume fürs Kirdorfer Feld

Bad Homburg (eh). Die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) hat damit begonnen, eine Reihe hochstämmiger Obstbäume zu pflanzen. Los ging es auf dem Grundstück von Bernd Fiedler, wo außer Apfelbäumen auch Birn-, Zwetschgen-, Mirabellen-, Quitten- und Kirschbäume gepflanzt wurden. Zunächst wurde ein Erdloch gebohrt, in das Komposterde und dann 100 Liter Wasser hinein kamen. An den Pflanzlöchern wurden je zwei Baumpfähle ins Erdreich gerammt. Die Wurzeln der Obstbäume wurden vor der Pflanzung mit Verbissdraht versehen.

„Nachpflanzungen sind eine Notwendigkeit, um neue Obstbaumbestände aufzubauen und die Streuobstbestände zu verjüngen“, betont der stellvertretende Vorsitzende der IKF, Michael Korwisi, der mit einem Traktor, an dem ein Wasserbehälter installiert war, auf das Grundstück Bernd Fiedlers kam.

Insgesamt sind es acht Grundstücke, die im Kirdorfer Feld zur Bepflanzung vorgesehen sind. 48 Bäume sollen auf diesen Grundstücken bis Anfang Dezember gesetzt werden. „Die Bäume kommen von der Baumschule Peselmann, mit der wir seit drei Jahren eine gute Zusammenarbeit haben“, sagt Korwisi. Dabei ist es für ihn auch wichtig, dass die Baumschule viele alte Sorten hat, die gerne genommen werden. Aufgrund der Corona-Einschränkungen werden die Arbeiten in diesem Jahr nicht von einer großen Arbeitsgruppe ausgeführt. Vielmehr sollen Zweiergruppen die notwendigen Arbeiten verrichten.





Der Neue ŠKODA OCTAVIA iV.

Erleben Sie das perfekte Zusammenspiel von Elektro- und Benzinmotor im Neuen ŠKODA OCTAVIA iV: Dynamik und Effizienz des Elektroantriebs überzeugen im alltäglichen Stadtverkehr ebenso wie der kraftvolle Benzinmotor bei Fahrten außerhalb der Stadt. Zahlreiche Highlights wie das digitale Kombiinstrument mit 10,2", die Zwei-Zonen-Klimaanlage Climatronic und der Spurhalteassistent (Lane Assist) sind bereits serienmäßig an Bord. Individuell und intuitiv: Das ist der Neue ŠKODA OCTAVIA iV. Jetzt bereits **ab 199,00 €** monatlich[1]. ŠKODA. Simply Clever.

EIN ANGEBOT DER ŠKODA LEASING[1]:

ŠKODA OCTAVIA COMBI iV (Plug-in-Hybrid) 1,4l TSI DSG 110 kW (150 PS); Elektromotor 85 kW (116 PS)

Sonderzahlung (inkl. Überführung)	4.500,00 €
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis)	32.709,71 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	2,08 %
Effektiver Jahreszins	2,08 %
jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	24 Monate
Gesamtbetrag	9.276,00 €
24 monatliche Leasingraten à	**199,00 €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 1,4; Stromverbrauch in kWh/100 km, kombiniert: 11,6; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 31. Effizienzklasse: A+[2]

[1] Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de

[2] Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

MTS AUTOMOBILE

Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens www.mts-mobile.de

MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg · Strassheimer Str. 8 · Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel · Frankfurter Landstr. 88 · Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach · Robert-Bosch-Str. 24 · Tel. 06081 58290-200

Yoga-Kurs per „Skype“

Bad Homburg (hw). Da das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld derzeit keine Kurse anbieten kann, gibt es nun die Möglichkeit, an einem Online-Yoga-Kurs teilzunehmen – dieser wird von der langjährigen Yoga-Lehrerin Gabriela Silva geleitet. Von zu Hause aus können sich Interessierte über einen PC, Notebook, Tablet oder Smartphone einwählen und an der eineinhalbstündigen Yoga-Stunde teilnehmen, die mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr stattfindet. Hierfür wird die Plattform „Skype“ verwendet. „Skype“ muss jedoch nicht installiert werden. Der Yoga-Kurs findet am 2., 9. und 16. Dezember sowie am 6., 13., 20. und 27. Januar statt. Kosten: 14 Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-390985 oder per E-Mail an veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

Vollsperrung

Bad Homburg (hw). In der Friedrichsdorfer Straße ist vor der Hausnummer 17a derzeit von 6.30 bis etwa 16.30 Uhr eine Vollsperrung eingerichtet. Grund dafür ist die Anhebung eines Wasserschiebers. Die Friedrichsdorfer Straße wird während der Arbeitszeit als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen. Die Arbeiten werden bis 4. Dezember andauern, teilt die Stadt mit.

Neue Straßendecke

Bad Homburg (hw). In der Akazienstraße wird von Montag, 30. November, an die Straßendecke erneuert. Hierzu muss die Straße gesperrt werden, kann aber im Notfall mit Einschränkungen befahren werden.

Ein Lichtblick im grauen Corona-Winter

Bad Homburg (sth). 2020 ist ein Jahr des Verzichts. Urlaubsreisen in ferne Länder, Konzertbesuche oder gar Verwandtschaftstreffen, all das fiel seit dem Frühjahr aufgrund der Corona-Pandemie meist aus. Zahlreiche Großveranstaltungen mussten verschoben werden. Mit Sorge blicken die Menschen seit Wochen daher auf die anstehende Adventszeit: Die Tage der Vorfreude, des Innehaltens, des Zusammenkommens mit den Liebsten – soll etwa auch die besinnliche Weihnachtsstimmung dem Coronavirus zum Opfer fallen? Nicht in der „Weihnachtsstadt Bad Homburg“. Zwar muss sowohl der romantische Weihnachtsmarkt am Schloss sowie das Eislaufen im Kurpark ausfallen, dafür bietet ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt im Louisen-Center, konzipiert als sogenannter Pop-up-Store, eine willkommene Alternative. „Wir lassen uns von dem Virus nicht unterkriegen“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes bei der Vorstellung des Projekts.

Organisiert und betrieben wird der Pop-up-Store vom Stadtmarketing und der Kur- und Kongress-GmbH, die beiden Institutionen stellen sowohl Ladeneinrichtung als auch Verkaufspersonal zur Verfügung. Unter dem Namen „26 Tage“, angelehnt an die Öffnungstage das Ladens, wird in leerstehenden Verkaufsräumen im Erdgeschoss des Louisen-Centers auf einer Verkaufsfläche von 144 Quadratmetern ein Teil jener Waren angeboten, die normalerweise auf dem Weihnachtsmarkt am Schloss zu erwerben sind. 35 Händler, die dort in der Regel ihren festen Platz haben, dürfen somit zumindest auf ein wenig Umsatz hoffen. Bis auf eine kleine Gebühr müssen sie keine Standmiete bezahlen. Der Pop-up-Store wird vom kommenden Samstag, 28. November, an bis zum 30. Dezember montags bis samstags von 10 bis 19 Uhr geöffnet haben. „Wir möchten mit dem Projekt Händlern und Bad Homburgern einen Lichtblick in diesen Tagen geben und Kunden einladen, ihre besonderen und handgefertigten Produkte zu kaufen“, begründet Hetjes die Einrichtung des Angebots. „Wir haben eine Verpflichtung den Händlern gegenüber“, unterstreicht Nina Gerlach vom Stadtmarketing, „für viele der Händler ist das Hauptgeschäft der Weihnachtsmarkt.“ Gleichzeitig betont sie, dass man selbst „nicht unter die Einzelhändler gehe“, die Veranstalter verdienen nicht an der Ausrichtung des Marktes. „Wir machen das für die Händler und wollen möglichst vielen von ihnen die Möglichkeit geben, ihre Waren trotz der Gegebenheiten zu verkaufen.“ In eigens aufgebauten Regalen sollen über die gesamte Verkaufsdauer die Produkte von gleichzeitig allen 35 vertretenen Händlern zu erwerben sein. Ebenso sollen die Kunden unterscheiden können, von welchem Händler die jeweiligen Waren angeboten werden. So dürfen sich die Bad Homburger auch in diesem Jahr auf handgeschöpfte Seifen, Champagner und Trüffelspezialitäten oder Woll- und Fellunikate freuen. „Einzig auf den Verkauf von frischen Lebensmitteln oder Getränken muss im Laden leider verzichtet werden“, so Gerlach. Auch darüber hinaus steht die Einhaltung der Hygieneregeln an erster Stelle. So wird es an den Eingängen Desinfektionsmittelspender geben, die Anzahl an Personen, die sich im Laden aufhalten dürfen, wird beschränkt sein. „Die Gesundheit der Bürger hat oberste Priorität“, bekräftigt Hetjes. Er freut sich trotz der besonderen Umstände auf eine „Stadt voller Sterne und funkelnder Lichter“, zu deren weihnachtlichem Erscheinungsbild auch der Weihnachtswald samt der Weihnachtskrippe mit lebensgroßen Holzfiguren vor dem Kurhaus beitragen wird. Das „Sternensuche-Gewinnspiel“ lädt die Bad Homburger zur Jagd nach dem gesuchten Sternenzitat in der Innenstadt ein, es locken Geschenkgutscheine im Gesamtwert von 2500 Euro. Den Geschäftsinhabern wird durch den Wettbewerb um das schönste Schaufenster ein Anreiz geschaffen, ihre Fenster herauszuputzen und weihnachtlich zu dekorieren. Für die Einstimmung auf die Festtage sorgt auch das Winter-Autokino am Technischen Rathaus, das vom 26. November bis zum 10. Januar stattfindet. Alle Informationen gibt es im Internet unter www.weihnachtsstadt-bad-homburg.de.







OB Alexander Hetjes und Nina Gerlach vom Stadtmarketing freuen sich auf den weihnachtlichen Pop-up-Store im Louisen-Center. Los geht’s am kommenden Samstag. *Foto: sth*

Digitale Informationsabende am KFG

Bad Homburg (hw). Aufgrund der Corona-Pandemie können aktuell keine Informationsveranstaltungen für Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2021/22 auf eine weiterführende Schule wechseln werden, angeboten werden. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) bietet in der kommenden Woche an drei Abenden jeweils ab 19 Uhr digitale Informationsveranstaltungen für Grundschuleltern an: Dienstag, 1. Dezember, Mittwoch, 2. Dezember, und am Freitag, 4. Dezember. Im Rahmen dieser Veranstaltungen informiert die Schulleitung über die pädagogischen Ziele, die organisatorischen Voraussetzungen, die Anforderungen, die besonderen Schwerpunkte und das Sprachenangebot der Schule. Darüber hinaus erhalten interessierte Eltern Informationen zu den Ganztagsangeboten am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. Fragen der Eltern werden im Rahmen dieser Videositzungen beantwortet. Interessierte Eltern können sich auf der Homepage der Schule www.kaiserin-friedrich.de noch bis zum Montag, 30. November, 18 Uhr, für eine der drei Veranstaltungen anmelden. Auf der Homepage finden sich auch genaue Hinweise zu den Einwahlmodalitäten. Der Tag der offenen Tür am 23. Januar wird aufgrund der Corona-Pandemie nicht in der Schule stattfinden. Das KFG bietet ein digitales Angebot auf der Homepage an.



An der Ausbildungswand mit Haken und Ösen übt Bergwacht-Sanitäterin Sarah Burow die Grundlagen der Seil- und Sicherungstechnik. Foto: Bergwacht Großer Feldberg

Abstandsgebote machen der Bergwacht das Leben schwer

Hochtaunus (how). Nicht nur die Fallzahlen steigen – auch die Einsatzzahlen der Bergwacht Großer Feldberg waren in den vergangenen sechs Monaten so hoch wie noch nie in einem Sommerhalbjahr. Das liegt wohl vor allem daran, dass die Menschen in Lockdown-Zeiten und bei Abstandsgeboten ihre Freizeit- und Sportaktivitäten lieber an der frischen Luft und damit im Taunus verbringen. Erschwerend kommt hinzu, dass durch die umfangreichen Forstarbeiten zur Bewältigung des Borkenkäferbefalls viele Fahrwege für schwere Rettungswagen kaum noch passierbar sind. So muss die Rettungsleitstelle immer öfter auf die kleineren und mit Allradantrieb ausgestatteten Einsatzfahrzeuge der Bergwacht zurückgreifen, damit verunglückte oder akut erkrankte Taunusbesucher schnell notfallmedizinisch versorgt und ins Krankenhaus gebracht werden können.

Die besondere Herausforderung für die Bergretter besteht aber darin, dass die Kontaktbeschränkungen sich auch auf ihre Übungs- und Ausbildungsmöglichkeiten auswirken. „Als die Fallzahlen die 35er-Marke überschritten hatten, durften wir den Mindestabstand von 1,5 Metern bei Ausbildungen nicht mehr unterschreiten. Das macht ein praxisorientiertes notfallmedizinisches Training ‚am Patienten' fast unmöglich", sagt Björn Nolting, Ausbildungsleiter bei der Bergwacht Großer Feldberg. Und mit Erreichen der 50er-Grenze mussten sofort alle praktischen Ausbildungen eingestellt werden. Das ist angesichts des Infektionsrisikos unumgänglich, damit die Retter auch weiterhin gesund und einsatzbereit bleiben. „Aber davon lassen wir uns nicht abhalten, unseren hohen Ausbildungsstand aufrechtzuerhalten", sagt Nolting. „Dann muss man halt kreativ werden und die Möglichkeiten nutzen, die einem bleiben." Außer regelmäßigen Online-Fortbildungen zu notfallmedizinischen und einsatztaktischen Themen wurden auch Lehrvideos zu Rettungsgeräten gedreht, die sich die Helfer zu Hause anschauen können. Außerdem gibt es eine interaktive Lernplattform der Bergwacht Bayern, die alle deutschen Bergwacht-Einsatzkräfte schon seit Längerem nutzen können.

Abseilen an der Treppe

Und nun vervollständigt noch ein weiterer Baustein die Trainingsmöglichkeiten der Bergretter: Im Obergeschoss der Dienst- und Rettungsstation der Bergwacht auf dem Großen Feldberg wurde eine Ausbildungswand mit Haken und Ösen fertiggestellt, an der die Grundlagen der Seil- und Sicherungstechnik geübt werden können. Ausführliche Anleitungen lenken den übenden Helfer durch Themen wie „Knoten in der Bergrettung", „Verankerungsbau" und sogar „Sicher Abseilen", erläutert Björn Nolting. Letzteres zwar nur die Treppe zum Erdgeschoss hinunter, aber „so kann jeder Helfer, der die Grundausbildung absolviert oder nur seine Kenntnisse auffrischen möchte, die wichtigsten Handgriffe ohne Absturzgefahr selber praktisch üben, auch wenn ihm dabei derzeit kein Ausbilder über die Schulter schauen darf".

Der Winter kann also kommen, vielleicht ja auch mal wieder mit viel Schnee und Eis. Aber auch dafür ist die Bergwacht gerüstet: „Die Schneesaison war ja immer unsere Hauptsaison, und auch für das individuelle Winterrettungstraining haben wir schon gute Ideen gesammelt", versichert Nolting. „Die Taunusbesucher können sich jedenfalls auf uns verlassen. Wir sind da, wenn sie uns brauchen, gemäß unserem Motto ‚Bei jedem Wetter – in jedem Gelände – auch unter Corona'."

Diebstahl im Friseursalon

Bad Homburg (hw). Die Geldbörse einer 54-Jährigen ist am Samstagmorgen von einem bislang unbekannten Täter gestohlen worden. Gegen 9.15 Uhr soll der Täter den Friseurladen in der Kisseleffstraße betreten und vorgegeben haben, die Toilette aufsuchen zu wollen. Nach ersten Ermittlungen ging der Täter in einen Mitarbeiterraum und stahl von dort die Geldbörse. Anschließend rannte der Dieb aus dem Salon und flüchtete. Nach Angaben der 54-Jährigen soll es sich bei dem Täter um einen etwa 20 bis 30 Jahre alten und etwa 1,70 Meter großen Mann gehandelt haben. Er habe glatte schwarze Haare, eine schwarze Jacke und eine schwarze Hose getragen. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

MARKENQUALITÄT FÜR IHRE FÜSSE
C-Prämie jetzt 20%
Beim Kauf eines Winterstiefels ab 100 € erhalten Sie 20% Nachlass!
Kompetente Beratung
Geschulte und erfahrene Mitarbeiter beraten Sie in entspannter Atmosphäre.
Schuh-SPAHR
Holzweg 16, OBERURSEL
www.schuh-spahr.de

Parkplatz

Bad Homburg (hw). Der Parkplatz am Technischen Rathaus, Bahnhofstraße 16/18, steht wegen des Winter-Autokinos bis zum 11. Januar 2021 nur eingeschränkt zur Verfügung. Während der Vorstellungen ist er komplett gesperrt.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/6 30 40

CDU will Ostring entlasten

Bad Homburg (hw). Die CDU-Fraktion hat im vergangenen Verkehrsausschuss beantragt, dass der Magistrat bei der Stadt Frankfurt beziehungsweise gemeinsam mit der Stadt Frankfurt bei Hessen Mobil darauf hinwirken soll, dass Planungen für eine nördliche oder südliche Umgehungsstraße von Nieder-Eschbach in Angriff genommen werden.

Diese Straße soll den Verkehr aus Nieder-Erlenbach und vor allem aus dem Wetteraukreis ohne Umweg über den Bad Homburger Ostring unmittelbar zur A661 in Richtung A5 führen. Bei seinen Bemühungen soll der Magistrat zudem die Ergebnisse der jüngsten Verkehrsuntersuchung zur Optimierung von Südring und Ostring sowie die Planungen der Stadt Frankfurt für ein neues Gewerbegebiet östlich des Bad Homburger Kreuzes berücksichtigen. Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

„Der Bad Homburger Ostring und die Ober-Erlenbacher Umgehung wurden gebaut, um die Stadtteile Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach vom Verkehr zu entlasten. Tatsächlich sorgen sie aber auch dafür, dass der Frankfurter Stadtteil Nieder-Eschbach vom Durchgangsverkehr von der Wetterau zur A5 in Richtung Frankfurter Kreuz verschont wird – mit dem Effekt, dass der Ostring jeden Tag in den Stoßzeiten völlig überlastet ist. Das kann nicht Sinn der Sache sein. Die Stadt Frankfurt hat hier ihre Hausaufgaben nicht gemacht. Die Nieder-Eschbacher Westumgehung – die Anna-Lindh-Allee – schließt unmittelbar an den Ostring an, um den Verkehr von dort zur A661 und weiter zur A5 zu führen. Um den Ostring zu entlasten, bräuchte es aber eine weitere, nördliche oder südliche Umgehung von Nieder-Eschbach, die den Verkehr aus Richtung Ober- und Nieder-Erlenbach nicht mehr durch den Ort, sondern um ihn herum zur Autobahn führt. Wenn der Verkehr aus Karben oder Wöllstadt so zur Autobahn gelangen würde, wäre nicht nur Nieder-Eschbach entlastet, sondern auch die Bad Homburger Umgehungsstraßen. Die Planungen für eine Nordostumgehung von Bonames sind zwar befürwortenswert, entlasten aber nur Bonames vom Verkehr aus Bad Vilbel, Nieder-Erlenbach und Harheim – und nicht unseren Ostring", sagt Dr. Roland Mittmann, verkehrspolitischer Sprecher der CDU.

Gesperrt

Bad Homburg (hw). Seit gestern ist im Wingertsbergweg vor der Hausnummer 16 eine Vollsperrung eingerichtet. Der Grund dafür sind Arbeiten an den Versorgungsleitungen. Die Häuser Wingertsbergweg 16 und 19 sind über die Zeit der Maßnahme mit Fahrzeugen nur eingeschränkt zu erreichen. Fußläufig sind beide Häuser jederzeit erreichbar. Die Arbeiten werden bis 18. Dezember andauern.

Neuer Vorstand

Bad Homburg (hw). Die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) hat vor Kurzem einen neuen Vorstand gewählt. Wie bereits berichtet wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt, darunter auch Revisor Dirk Cloos. Neu im Vorstand ist nur Silvana Enz, informiert IGO-Vorsitzende Sighild Drnikovic.

Konzertabsage

Bad Homburg (hw). Aufgrund der Corona-Beschränkungen entfällt das Konzert „Gaudete!" mit der Gruppe „Wildwuchs", zu dem die Kirchengemeinde Ober-Eschbach-Ober-Erlenbach für 27. November in die Kirche „Zur Himmelspforte" eingeladen hatte.

Trauercafé

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 1. Dezember und weiterhin an jeden ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah unter Telefon 06174-6396692 und beim Bad Homburger Hospiz-Dienst unter Telefon 06172-8686868.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
BLACK WEEKEND DEALS
Sparen Sie bei uns am Fr. / Sa., 27. / 28.11.
15%
auf Bettwäsche*
*ausgenommen reduzierte Ware
Am Fr., 27.11. laden wir Sie in Bad Homburg zum langen Einkaufen bis 21 Uhr ein.
Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
NEU Flagship-Store:
Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt:
Sandgasse 6, 60311 Frankfurt
www.betten-zellekens.de 069/420000-0
Betten-Zellekens GmbH, 60314 Frankfurt



Das Material macht den Unterschied. So bleibt Ihr Volkswagen ein Volkswagen. Vom 01.11.2020 bis zum 31.12.2020 Rabatt-Vorteil nutzen.
¹ Der ausgewiesene Rabatt-Vorteil gilt einmalig für eines der aufgeführten Angebote exklusive Einbau. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Für alle Volkswagen Pkw mit Zulassungsdatum vor dem 01.01.2016.
Gültig vom 01.11.2020 bis 31.12.2020.
Auto Bach 90 JAHRE 1930 2020
Ihr Volkswagen Partner
Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 3087-0, www.autobach.de

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg

mit großem Gewinnspiel!

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

VERSCHENKEN SIE WERTE MIT BESTÄNDIGKEIT.

Ihr Partner für Edelmetalle.

pro aurum Bad Homburg
Haingasse 22
61348 Bad Homburg
Tel.: +49 (6172) 189 69 - 0
www.proaurum.de

Liebe Leserinnen und Leser,

die Weihnachtsstadt Bad Homburg lädt Sie ein zum vorweihnachtlichen Bummel durch die Straßen der Stadt. Lassen Sie sich inspirieren und informieren Sie sich über das reichhaltige Angebot und den Service der Fachgeschäfte.

Und mit etwas Glück können Sie einen Einkaufsgutschein in Höhe von 100 Euro gewinnen.

Unter allen Einsendungen, auf denen die richtige Anzahl der Päckchen steht, die wir auf den Sonderseiten in dieser und den nächsten beiden Wochen versteckt haben, verlosen wir einen Einkaufsgutschein der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg in Höhe von 100 Euro.

Zählen Sie also mit: in dieser Woche, am 3. und am 10. Dezember. Alle drei Zahlen können Sie uns auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail zukommen lassen.
Der Gewinner wird in der Ausgabe der Bad Homburger Woche/Friedrichsdorfer Woche am 17. Dezember bekanntgegeben.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Einsendeschluss ist Sonntag, 13. Dezember.
Die Faxnummer, Postanschrift und E-Mail-Adresse lauten 06171-628819, Hochtaunus Verlag GmbH, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, verlag@hochtaunusverlag.de.
Der Gewinner wird selbstverständlich auch schriftlich benachrichtigt.



Der nächste Erscheinungstermin von
WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg
ist am Donnerstag, 3. Dezember 2020.
Herr Striffler, Tel. (06171) 6288-15 und
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 6288-11
stehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

Bad Homburger Geschenkgutscheine

Weihnachts-auflage

Immer eine gute Wahl!
Lokal denken
und Freude schenken.



Hier erhältlich:
- Tourist Info + Service im Kurhaus
- Stadtbüro im Rathaus
- Feinkost Lautenschläger
- Buchhandlung Supp's

Für größere Mengen oder Bestellungen schreiben Sie uns bitte: info@ag-hg.de

AKTIONS GEMEINSCHAFT BAD HOMBURG E.V.

Freude bereiten mit Bad Homburger Geschenkgutscheinen

2019 hatte die Aktionsgemeinschaft gemeinsam mit der Naspa, ihrem Gutschein-Partner, zu einem Malwettbewerb aufgerufen. Viele Kinder schickten ihre gemalten Motive der weihnachtlichen Innenstadt ein. Sie wurden in der Filiale der Naspa ausgestellt, und dort durfte per „Sparkassen-Punkt" abgestimmt werden. Die kleine Sejin Maria (7 Jahre) überzeugte mit ihrem hübschen Bild. Die Präsente wurden Sejin Maria nach Hause gebracht, wo sie zusammen mit ihrer Mutter auspacken durfte. Die Freude war groß. Besonders stolz darf die Gewinnerin darauf sein, dass ihr Motiv nun die neuen Fünf-Euro-Gutscheine der Weihnachts-Ausgabe schmückt.
Wer also noch keine Idee für ein passendes Geschenk hat oder keine sperrigen Pakete verschicken möchte, liegt mit Bad Homburger Geschenkgutscheinen genau richtig. Sie passen in den Nikolaus-Stiefel, unter den Tannenbaum und in den Briefumschlag. Zusätzlich werden mit der „Bad Homburger Währung" lokale Einzelhändler und Gastronomen unterstützt. So macht Schenken doppelt Freude.
Erhältlich sind die Bad Homburger Geschenk-Gutscheine in folgenden Verkaufsstellen:
- **Tourist Info + Service im Kurhaus**
- **Stadtbüro im Rathaus**
- **Feinkost Lautenschläger**
- **F. Supp´s Buchhandlung**

Größere Mengen oder Firmenbestellungen bitte per E-Mail an info@ag-hg.de.



Wer hat das schönste Schaufenster?

Bad Homburger SCHAUFENSTER WETTBEWERB Sternstunden

28. November - 12. Dezember 2020

Abstimmen und tolle Weihnachtspräsente gewinnen!

So geht's Unter dem Motto „Sternstunden" werden vom 21. November bis 24. Dezember die Schaufenster der Innenstadt dekoriert. Die drei kreativsten Ideen und Umsetzungen der Kaufleute werden am Ende prämiert. Wählen Sie jetzt Ihren Favoriten und gewinnen Sie mit etwas Glück tolle Gewinne im Wert von insgesamt 2.000 €.

Ab dem 28. November Bewertungskarten in den teilnehmenden Geschäften ausfüllen und bis Donnerstag, 12. Dezember vor Ort abgeben. Das Online-Voting ist ab dem 28. November bis zum 12. Dezember unter www.bad-homburg.com/schaufensterwettbewerb geöffnet.

WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg

Die teilnehmenden Geschäfte:

01 Alkan Die Friseure
02 Betten Zellekens
03 Chocolat Plus
04 Contigo Fairtrade Shop
05 Dessous von Bous
06 Divino Weinhandel
07 F. Supp´s Buchhandlung
08 Fahrrad Diehl
09 Feinsinn
10 Fotografie Wassermeier
11 Galerie im Hof | Mangala
12 Goldschmiede Eden
13 Kinderkunstschule Bad Homburg
14 Feinkost Lautenschläger
15 Das Leder Atelier
16 Livipur Kinder. Spiel. Laden
17 Bäderstudio Lotz
18 Ltour Reise-Shop Bad Homburg
19 Maas Natur
20 Reisefieber Outdoor Shop
21 Rosa Rod
22 Stilhaus | Stilhäuschen
23 Twin GmbH
24 Wünsch Dir´ Was
25 Omi Mümchen / Lebenskunst

Auf dem Sternenpfad durch die Stadt

Bad Homburg (hw). Der Romantische Weihnachtsmarkt ist ebenso abgesagt wie der „Eiswinter“ mit seinem Eislauf-Vergnügen im Kurpark, und auch etliche andere Aktionen fallen wegen der Corona-Pandemie aus. Dennoch bietet die „Weihnachtsstadt Bad Homburg“ auch in diesem Jahr so einiges. Stadtmarketing, City-Management, Aktionsgemeinschaft Bad Homburg und Louisen Arkaden haben sich einige coronagerechte Ereignisse einfallen lassen. „Geschmückte Weihnachtsbäume, Dekorationen oder ein Weihnachts-Laden ersetzen keinen Weihnachtsmarkt, bringen aber weihnachtliche Atmosphäre in die Stadt. Außerdem brauchen die lokalen Händler unsere Unterstützung“, sagt Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

„Ohne dich geht’s nicht“, heißt denn auch die neue Kampagne. Sie will an das Gemeinschaftsgefühl der Menschen und zugleich an das Einhalten der AHA-Regeln erinnern – Abstand, Hygiene, Alltagsmaske. Unter diesen Voraussetzungen ist ein weihnachtlicher Bummel durch die City durchaus erlaubt und ein Höhepunkt in dieser vielfach grauen Zeit. Denn die Louisenstraße ist wunderschön geschmückt, ebenso die Plätze, auf denen große beleuchtete Weihnachtsbäume stehen. Ein besonderer Hingucker ist der Kurhausplatz, auf dem ein leuchtender Weihnachtswald und die Krippe mit den lebensgroßen Holzfiguren für weihnachtliche Stimmung sorgen.

Vom Bahnhof zur Louisenstraße, durch die Innenstadt und in den Kurpark führt der Sternenpfad aus über 240 goldenen Sternen. Auf jedem von ihnen sind besinnliche oder humorvolle Sprüche und Zitate zu lesen. Der Bummel durch die City lohnt sich des Weiteren wegen der festlich dekorierten Schaufenster. Um den Geschäftsinhabern einen Anreiz zu geben, hat die Stadt einen Wettbewerb ausgeschrieben. Gesucht wird das Geschäft, das das Thema „Leuchtende Weihnachten: Sternstunden“ am schönsten aufgreift. Auch die Passanten und Kunden machen mit. Sie stimmen bis zum 12. Dezember über das schönste Schaufenster ab. Die Wettbewerbs-Karten werden in den Geschäften ausgelegt und können dort abgegeben werden. Auch online kann abgestimmt werden. Unter allen Kunden, die ihre Stimme abgeben, werden Preise im Gesamtwert von über 2000 Euro verlost.

Nicht nur die Kitas verwandeln sich in diesem Jahr zu Weihnachts-Backstuben. Auch die kleinen Backmeister in den Familien sollten den Ofen anheizen. Und die Kamera bereithalten. Wenn sie ein Foto ihres Lieblingsplätzchens in Form eines Bad Homburger Motivs bis zum 19. Dezember per E-Mail an a.boehk@kuk.bad-homburg.de senden, erhalten sie ein kleines Überraschungspräsent. „Weihnachtsmomente“ haben die Louisen Arkaden entwickelt. Engel verteilen an den Adventssamstagen zwischen 12 und 18 Uhr goldverpackte Süßigkeiten, Mandarinen und Äpfel, der Nikolaus kommt am 5. Dezember von 12 bis 16 Uhr, Jan Beiling spielt am 28. November und 19. Dezember zwischen 15 und 17 Uhr auf seinem Saxofon weihnachtliche Melodien, und das von Elfen besetzte Weihnachtspostamt ist am 12. Dezember von 12 bis 16 Uhr geöffnet.

1200 Kubikmeter Laub von 2400 Bäumen



„Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welkten in den Himmeln ferne Gärten.“ Das Gedicht könnte Rainer Maria Rilke glatt für den Bad Homburger Kurpark getextet haben... Denn wer zurzeit durch den Kurpark spaziert, sieht den grünen Rasen vor lauter Laub nicht mehr. Doch eine Kolonne des Betriebshofs ist schon dabei, das Laub zu entfernen. Mit Laubbläsern und speziellen Gefährten, die die zusammengeblasenen Blätter einsammeln, wird im Kurpark in diesen Tagen und Wochen für Ordnung gesorgt. Rund 1200 Kubikmeter Laub von etwa 2400 Bäumen kommen im Kurpark schnell zusammen. Die eingesammelten Laubhaufen werden anschließend zur Firma Sommerkorn in Oberursel gekarrt, wo sie schließlich im Komposter landen. „Die Kollegen sind rund sechs Wochen damit beschäftigt, das ganze Laub im Bad Homburger Kurpark einzusammeln“, sagt Helmut Wilming, Abteilungsleiter Park- und Baumpflege. Foto: Stadt Bad Homburg

Bäume erleben in den Jahreszeiten

Hochtaunus (how). Die Naturheilverein-Jahresgruppe „Bäume erleben im Rhythmus und Zauber der Jahreszeiten“ macht sich mit Naturführer und Landschaftstherapeut Jörg Fritz am Samstag, 12. Dezember, auf zum ersten Termin. Nach mehreren einzelnen Führungen in den vergangenen Jahren beginnt auf Wunsch etlicher Teilnehmer diese Kombi-Veranstaltung: vier Termine, in jeder Jahreszeit einer. Die erste Führung am Samstag, 12. Dezember, von 14 bis 17 Uhr, beginnt an der Freien Waldorfschule Oberursel, Eichwäldchenweg 8. Weitere Termine finden jeweils freitags, 23. April und 9. Juli 2021, statt. Der vierte Termin steht noch nicht fest. Anmeldung sind nur komplett als Paket im Internet unter www.nhv-taunus.de möglich. Die Teilnahme an den Führungen kostet 75 Euro, für Mitglieder 50 Euro.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Christiane Lindemann aus Bad Homburg meint zum Artikel „Wir erstarren vor einem Götzen, der uns Angst macht“ (Bad Homburger Woche vom 19. November):

Vielen Dank an Astrid Bergner für diesen mutigen Artikel „Wir erstarren vor einem Götzen, der uns Angst macht“. Danke für die klaren Worte und die geäußerte Kritik! Dieses „Starren auf Infizierten-Zahlen“ ist meiner Meinung nach sinnlos, da es sich dabei lediglich um mit dem PCR-Test positiv getestete Personen handelt und dieser Test bekanntermaßen keine Infektion nachweisen kann. Danke auch für das Aufzeigen ihres respektvollen Umgangs mit Verwandten der Senioren-Generation. Dass diese Menschen noch selbst entscheiden dürfen, wie man sich ihnen gegenüber verhält, und man sie nicht in Isolation und Einsamkeit leben lässt, halte ich auch für einzig würdevoll! Wie traurig ist dagegen die Situation für Menschen in Heimen, die teilweise nur noch ein Mal pro Woche für eine Stunde von einer Person besucht werden dürfen. Wer macht sich stark für diese Menschen, die den Zweiten Weltkrieg mit teilweise Flucht erlitten, Deutschland wieder aufgebaut haben und jetzt mit solchen drastischen Einschränkungen ihr Lebensende erleiden müssen? Ja, wir sollten nicht in Angst erstarren, sondern die Maßnahmen hinterfragen und uns dafür einsetzen, dass wieder ein normales Leben möglich wird.





Freie Fahrt ins Parkhaus Schlossgarage: Kurdirektor Holger Reuter zeigt die blauweiße Chipkarte, die es möglich macht, OB Alexander Hetjes verweist auf das unscheinbare Gerät an der Schranke, das die Karte lesen kann und die Barriere mit digitaler Zauberhand öffnet. Foto: js

Digitales Parken mit der Homburg-App

Bad Homburg (js). Freie Fahrt für freie Bürger, ein Slogan vergangener Tage, der zum geflügelten Wort einer kleinen Partei wurde. Jetzt steht „Freie Fahrt" in weißer Schrift auf blauem Grund auf der kleinen Chipkarte, mit der Kurdirektor Holger Reuter in die Zukunft weist und ähnliches meint. In die Zukunft des digitalen Parkens, die in sieben von der Kur- und Kongress-GmbH verwalteten Parkhäusern bereits begonnen hat. Die Chipkarte wird hinter der Windschutzscheibe platziert, ein vor der Schlossgarage über der Schranke in etwa 2,50 Meter Höhe angeordnetes Lesegerät macht den Weg frei für die ticketlose Ein- und Ausfahrt kombiniert mit einer bargeldlosen Zahlung. Das Lesegerät interessiert sich nur für die Chipkarte und den Code, der sich dahinter verbirgt, wer im Auto sitzt, ist dem Parkwächter egal. Er notiert digital Ein- und Ausfahrtszeit, abgerechnet wird später.

Kurdirektor Reuter und Oberbürgermeister Alexander Hetjes freuen sich über das Angebot „stressfreien Parkens", das auch Zeit spare. Einfahrt ins Parkhaus ohne lästiges Öffnen von Seitenfenster und Griff zum Parkscheinautomaten oder gar Runterkurbeln der Seitenscheibe mit der Hand bei älteren Fahrzeugmodellen. Kein Parkzettel mehr, der später gesucht wird, und mit dem man erst zum Automaten laufen muss. Kein direkter Ärger mehr über die zumindest subjektiv meist viel zu hohe Parkgebühr, abgerechnet wird erst später. Die blaue Chipkarte hinter der Scheibe hält, was sie verspricht, steht für das Sesam-öffne-dich im Parkhaus. Umgesetzt ist das digitale Parksystem bereits im Casino-Parkhaus, bei Karstadt, in der Kurhausgarage, in den Parkhäusern am Bahnhof und am Markt, in der Rathaus- und der Schlossgarage.

Verbesserung des Services für die Bürger und der nächste Schritt in Richtung digitales Bad Homburg sind Schlagworte, die Kurdirektor und OB für die Einführung des digitalen Parksystems finden, das Dauerparkkunden von einigen Servicepartnern bereits nutzen können. Wer das noch will, muss sich für einen Mobilitätsanbieter entscheiden. Nach der Registrierung erhalten Autobesitzer ihre blauweiße Parkkarte mit dem so genannten RFID-Chip. Bei einigen neuen Kfz-Modellen ist der digitale Service bereits integriert. Weil Bad Homburg für das Unternehmen, das als technischer Dienstleister zwischen Mobilitätsanbieter und Parkhausbetreiber fungiert, „Pilotkunde" ist, so Reuter, sei die technische Installation kostenfrei gewesen. Abgeschlossen ist das Projekt vorerst, wenn das digitale Parken auch in die Homburg-App integriert ist. Und niemand mehr ein Papierticket ziehen muss, wenn er ins Parkhaus will.



Litfaßsäule mit Kinderrechten

Die Stadt hat jetzt einen offiziellen „Platz der Kinderrechte". Auf dem Spielplatz im Jubiläumspark wurde eine Litfaßsäule aufgestellt, auf der in altersgerechter Weise die Rechte der Kinder dargestellt sind. Ein QR-Code leitet zum gesamten Inhalt der UN-Kinderrechtskonvention. „Wir möchten so ein Zeichen für die Rechte der Kinder und eine kinderfreundliche Gesellschaft setzen", sagt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Angestoßen hatte das Projekt das Magistratsmitglied Mechthild Weiß-Hennerici. Sie war mit der Idee an den Kinderschutzbund Hochtaunus herangetreten, anschließend hatte das Stadtparlament einem entsprechenden Antrag der CDU zugestimmt. Als Mitstreiter konnten der Rotary Club Bad Homburg Kurpark, der sich traditionell für die Belange von Kindern und Jugendlichen einsetzt, und der Kinderschutzbund Hochtaunus gewonnen werden. In Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund, der die optische Gestaltung der Säule konzipierte, und dem Rotary Club Bad Homburg Kurpark, der im Jahr seines 25-jährigen Bestehens die Finanzierung übernahm, konnte das Projekt schnell umgesetzt werden. Einziger Wermutstropfen: Eigentlich war geplant, die Litfaßsäule am 20. November 2020 mit einem kleinen Festakt aufzustellen. Aufgrund des Pandemie-Geschehens wurde die offizielle Einweihung jedoch auf das kommende Frühjahr verlegt. „Wir hoffen, dass wir dann gemeinsam mit allen Helfern und Kindern ein kleines Fest feiern können", sagt Lewalter-Schoor. Foto: Stadt Bad Homburg



Trauer um Gunther Dilcher

Bad Homburg (hw). Der Motorsportclub Bad Homburg (MSC) trauert um seinen langjährigen 2. Vorsitzenden, Gründungs- und Ehrenmitglied Gunther Dilcher. Er ist am 14. November im Alter von 85 Jahren nach längerer Krankheit verstorben.

Dilcher trat bei der Gründungsversammlung im November 1953 dem MSC bei. Bis 1960 nahm er erfolgreich an hessischen Großbahnveranstaltungen und Geländeprüfungen mit einem NSU-Max-Geländegespann teil. Seit dem ersten Horextreffen war er der Mann für Aufbau, Strom, Ton, Licht und – Erbsensuppe. Auch das Tretcar-Turnier, das viele Jahre auf dem Schulhof der Ketteler-Francke-Schule durchgeführt worden war, stand unter seiner Regie. Er war in dieser Zeit im Bereich der Jugendarbeit verantwortlich. Von 1982 bis heute hatte er das Amt des 2. Vorsitzenden inne und war stets am Ort, wenn Arbeiten anfielen, sei es als Streckenposten auf verschiedenen Rennstrecken oder bei Touristikfahrten des AMC Hochtaunus. Auch beim MSC Bad Hersfeld, zu dem er sehr engen Kontakt hatte, war er immer mit helfender Hand im Einsatz. 2002 erhielt er für sein Engagement vom Magistrat der Stadt die Ehrennadel des Ehrenamts verliehen. Dilcher war jahrzehntelang DMV-Mitglied und erhielt mehrere Auszeichnungen.



Philipp: Kennt ihr noch die Geschichte vom Suppenkasper aus dem Buch „Der Struwwelpeter" von Heinrich Hoffmann?
Fritz: „Nein, meine Suppe ess' nicht!" Klar, kenne ich den Meckerer, der partout seine Suppe nicht essen wollte.
Ursel: Das passt wunderbar zu einer Begebenheit aus der vergangenen Orscheler Stadtverordnetensitzung. Da hat sich doch glatt ein Teilnehmer trotzig wie ein kleines Kind geweigert, den Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Ganz nach dem Motto: „Nein, meine Maske trag' ich nicht!"
Philipp: Das ist aber dumm. Selbst wir hier oben tragen unsere Masken. Und wir wissen ja alle, wie die Geschichte mit dem Suppenkasper ausgegangen ist.
Fritz: Ist diese Sache mit der Maske in der Stadtverordnetenversammlung nicht eigentlich ein Fall für die Ordnungspolizei?
Ursel: Du hast Recht. Andernorts sorgt die Ordnungspolizei ja auch dafür, dass sich alle an die Corona-Regeln halten.
Philipp: Bei mir in Friedrichsdorf heißt die Ordnungspolizei jetzt Stadtpolizei. Seither gestaltet sich wohl die Haltung der Bürger ihnen gegegenüber respektvoller.
Fritz: Ich hörte davon, dass jetzt viele Kommunen ihre Ordnungspolizei in Stadtpolizei umbenennen.
Ursel: Stimmt, Steinbach auch.
Philipp: Ein Dominoeffekt anscheinend. Na, wenn's gut tut.
Fritz: Ich bin gespannt, ob meiner Stadt das Autokino mit den Heizlüftern gut tut. Gestern aufgebaut, startet es heute.
Ursel: Ich weiß, was definitiv nicht gut tut. Etwa das sogenannte Zukunftsprojekt Fuß- und Radweg Nassauer Straße, das fast eine halbe Million Euro gekostet hat und das wieder weg muss, wenn die Weingärtenumgehung gebaut wird.
Fritz: So kann man natürlich Steuergelder auch verplempern.
Ursel: Lasst uns von Schönerem sprechen. Ich finde, die Kirchengemeinden unserer Städte haben sich wirklich viele nette Aktionen ausgedacht, um die Advents- und Weihnachtszeit trotz Corona zu zelebrieren. Es gibt etwa digitale Krippenspiele und Glockengeläut mit 46 Glocken.
Fritz: Nicht, dass mancher bei so viel Geläut denkt, das sei der Alarm der Sirenen, der im September für den Notfall geprobt werden sollte, was dann aber nicht geklappt hat.
Philipp: Dafür gelingen andere Dinge umso besser.
Ursel: Genau. Etwa die Aktion in der Adenauerallee zum Tag gegen Gewalt an Frauen. Dort wurden 60 rote Stühle aufgestellt, und jeder vierte lag umgeworfen am Boden als Symbol dafür, dass jede vierte Frau schon einmal Gewalt in ihrem Leben erfahren hat.
Fritz: Bei mir in meinem Homburg sehen die Menschen nicht gleich rot, sondern orange. Aber in gleicher Sache wurden zahlreiche Gebäude in der Signalfarbe angestrahlt.

Kirchenglocken läuten den Advent ein

Bad Homburg (hw). Am Vorabend des ersten Advent – am 28. November – um 18 Uhr vereinen sich in diesem Jahr 43 Glocken der katholischen und evangelischen Kirchen in Bad Homburg und Friedrichsdorf zum festlichen Einläuten des Advent.

Von den Türmen der beiden Innenstadtkirchen erklingen elf Glocken – sechs von St. Marien und fünf von der Erlöserkirche. Hinzu kommen sechs Glocken von der Herz-Jesu-Kirche im Gartenfeld und drei von der Waldenserkirche in Dornholzhausen. In Kirdorf läuten jeweils vier Glocken von der St.-Johannes-Kirche und der Gedächtniskirche, im Stadtteil Gonzenheim sind es vier Glocken der Heilig-Kreuz-Kirche und drei der evangelischen Kirche. In Friedrichsdorf kommen drei Glocken von St. Bonifatius und in Köppern zwei Glocken von St. Josef hinzu. Ergänzt wird das vielstimmige Geläute noch durch die Glocke der Maria-Ward-Schule im Weinbergsweg, die Glocke im Gemeindezentrum St. Johannes in Kirdorf und die Glocke auf dem katholischen Friedhof im Gluckensteinweg.

Das Ensemble der 43 schwingenden Glocken erfährt eine Ergänzung durch drei Glocken, die jedoch nur angeschlagen werden. Dabei handelt es sich auf dem katholischen Friedhof um die David-Glocke aus der Frauenkirche in Dresden, in St. Johannes um die Wandlungsglocke aus dem Jahr 1779, und in St. Bonifatius ist es die Glocke aus der ehemaligen Herz-Jesu-Kirche in Friedrichsdorf, die im Gottesdienst zur Wandlung angeschlagen wird. Somit sind es 46 Glocken, die mit ihrem Klang zu Beginn der Adventszeit auf die Vorbereitung des Weihnachtsfestes hinweisen.

Kasperl rettet den Nikolaus

Bad Homburg (a.ber). Ein Nikolaus, der im Wald k.o. geschlagen wird, und ein Räuber, der den Kindern am Nikolausabend die Geschenke aus den Stiefeln klaut: Turbulent geht es einher beim Kasperlstück „Kasperl rettet den Nikolaus“, zu dem die Bad Homburger Kasperl Kompanie für Samstag, 5. Dezember, um 15 Uhr Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren in die Englische Kirche am Ferdinandsplatz einlädt.

Dümmer kann es wohl nicht laufen: Kasperl eilt durch den Zauberwald zum Haus der Großmutter, um seine Stiefel dort vor die Tür zu stellen, denn heute Nacht kommt der Nikolaus und füllt die Stiefel mit seinen Gaben. Doch im düsteren Wald begegnet er einem verdächtigen Mann mit einem großen Sack und schlägt ihn zu Boden – denn es kann nur der Räuber Klaumichel sein, der vom Beutezug zurück kommt, denkt der Kasperl. Doch nachdem er seinen Irrtum bemerkt und den Nikolaus in Großmutters Bett gesteckt hat, müssen er und der Seppel nun die Nikolaus-Geschenke verteilen. Doch dabei kommt ihnen der echte Räuber Klaumichel in die Quere.

Der vorweihnachtliche Kasperl-Klassiker wird gespielt von Otto Mayr und Katarina D'Antoni von der Kasperl Kompanie. Allerdings nicht an der ursprünglich vorgesehenen Spielstätte, die wegen Corona abgesagt hatte. „Uns haben Oberbürgermeister Hetjes, Kurdirektor Reuter und die Taunus Sparkasse gerettet“, sagt Puppentheater-Gründer Otto Mayr: Zusammen stellen sie die Englische Kirche zur Verfügung, damit Kinder in der Adventszeit diese Aufführung geboten werden kann. Eigentlich gehen nach Corona-Bedingungen 56 Besucher in die Englische Kirche hinein, „aber wir haben die Plätze auf 40 Personen begrenzt“, so Otto Mayr.

Karten für die Aufführung „Kasperl rettet den Nikolaus“ in der Englischen Kirche für Kinder von drei bis sechs Jahren gibt es ab sofort bei Tourist Info Service im Kurhaus unter Telefon 06172-1783710 oder auch an der Abendkasse.

Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 172,9

Hochtaunus (how). Im Hochtaunuskreis sind mit Stand 24. November, 17 Uhr, 740 Menschen nachweislich mit dem Corona-Virus infiziert. Insgesamt sind seit Ausbruch der Pandemie 2574 Menschen positiv getestet worden. Die Inzidenz liegt bei 172,9.

	Stand 17. November 2020	Stand 24. November 2020	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	**2164**	**2574**	**+ 410**
hiervon verstorben	**29**	**43**	**+ 14**
hiervon noch isoliert	**622**	**740**	**+ 118**
hiervon genesen	**1513**	**1791**	**+ 278**
Sieben-Tage-Inzidenz	**164,4**	**172,9**	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	**664**	**766**	**+ 102**
Friedrichsdorf	**241**	**333**	**+ 92**
Glashütten	**35**	**39**	**+ 4**
Grävenwiesbach	**27**	**35**	**+ 8**
Königstein	**126**	**150**	**+ 24**
Kronberg	**155**	**174**	**+ 19**
Neu-Anspach	**87**	**97**	**+ 10**
Oberursel	**431**	**522**	**+ 91**
Schmitten	**72**	**79**	**+ 7**
Steinbach	**124**	**144**	**+ 20**
Usingen	**114**	**134**	**+ 20**
Wehrheim	**54**	**61**	**+ 7**
Weilrod	**34**	**40**	**+6**

Mit einem dreifach donnernden Helau



Gerne hätte die amtierende Prinzessin Jil I. vom Karnevalverein Club Humor 1904 die Karnevals-Kampagne 2020/2021 in Bad Homburg eröffnet. „Da dies leider in diesem Jahr nicht möglich ist, hat sie es sich nicht nehmen lassen, am 11. November um 11.11 Uhr gemeinsam mit ihrer Hofdame Jasmin alle Narren mit einen dreifachen Helau zu grüßen“, schreibt Ralf Gehrsitz vom Club Humor. Foto: Club Humor

Umleitung über Kreuzallee

Bad Homburg (hw). In der Elisabethenschneise ist bis 18. Dezember eine Vollsperrung eingerichtet. Grund dafür sind Arbeiten an der Transportleitung zum Hochbehälter. Es wird eine Umleitung über die Kreuzallee ausgewiesen. Die Busse der Linien 1/11 fahren alle bis Gotisches Haus und machen dort ihre Pause. Die Haltestellen „Stadtranderholung“ und „Hirschgarten“ entfallen ersatzlos in oben genannter Zeit. Die Haltestelle „Gotisches Haus“ wird mit angefahren.



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

28. November bis 4. Dezember 2020

Widder 21.3.–20.4.
Sie sind derzeit ein gefragter Gesprächspartner. Sie verstehen es blendend, Ihre Gedanken so bildlich zu formulieren, dass sie auf jedermann überzeugend wirken.

Stier 21.4.–20.5.
Messen Sie ein paar kleineren Verstimmungen keine allzu große Bedeutung bei. Sie kennen Ihren Partner doch längst gut genug, um zu wissen, wann er ernstlich böse ist.

Zwillinge 21.5.–21.6.
Je höher die Anforderungen, die man an Sie stellt, desto mehr ist Ihr Ehrgeiz angestachelt. Schade, dass jemand das nur zu gut weiß – und dieses Wissen auch einsetzt.

Krebs 22.6.–22.7.
Wenn Sie vehement auf Ihrem Führungsanspruch bestehen, bringt das Ihr Umfeld eher in Abwehrstellung als dass es motiviert wird. Teamgeist ist mehr denn je gefragt.

Löwe 23.7.–23.8.
Augenblicklich mangelt es Ihnen ein wenig an Geduld und Selbstdisziplin. Wenn Sie mit Ihrer lässigen Art nicht noch mehr Kollegen verprellen wollen, sollten Sie was ändern!

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sportliche Betätigung wäre schon deshalb sehr gut, weil Sie damit aufgestauten Ärger abbauen können. Dass Sie auch etwas für Ihre Linie tun, ist ein angenehmer Nebeneffekt.

Waage 24.9.–23.10.
Mit Ihrem exzentrischen Verhalten stoßen Sie manchem Zeitgenossen vor den Kopf. Sie sollten solche Provokationen besser unterlassen, wenn Sie vorwärts kommen wollen.

Skorpion 24.10.–22.11.
Sie spüren, dass eine bestimmte Person dringend eine Schulter zum Anlehnen benötigt: Helfen Sie da, wo Sie können, aber lassen Sie keine falschen Hoffnungen entstehen.

Schütze 23.11.–21.12.
Plötzlich auftretende Veränderungen im Freundeskreis bedrohen die herrschende Harmonie. Sie müssen jetzt schnell reagieren, um folgenschwere Entwicklungen zu verhindern.

Steinbock 22.12.–20.1.
Wenn Sie die eigenen Interessen vertreten, sollten Sie nicht allzu rechthaberisch vorgehen. Besserwisser haben in der Regel wenig Freunde und nerven alle Beteiligten.

Wassermann 21.1.–19.2.
Ganz plötzlich löst sich ein bestimmtes Problem zu Ihren Gunsten: Dass da jemand kräftig nachgeholfen hat, ist Ihnen klar, wie Sie sich bedanken können hoffentlich auch!

Fische 20.2.–20.3.
In Finanzierungsangelegenheiten haben Sie momentan genau den richtigen Riecher. Gehen Sie endlich das Projekt an, mit dem Sie schon seit geraumer Zeit liebäugeln!

Zu spät reagiert

Bad Homburg (hw). Ein 59-jähriger Mann und eine 22-jährige Frau befuhren mit ihren Autos hintereinander die rechte Fahrspur der Saalburgchaussee in Richtung Usingen. In Höhe der Horexkurve hielt ein Wagen am rechten Fahrbahnrand. Der 59-Jährige musste abbremsen. Die 22-Jährige bemerkte die Situation zu spät, fuhr auf und wurde leicht an der linken Hand verletzt. An beiden Autos entstand laut Polizei Sachschaden von etwa 15 500 Euro.

Großer Weihnachtsbaumverkauf
auf dem Kronenhof (Brauhaus Graf Zeppelin)
Bad Homburg · Zeppelinstraße 10
1a Qualität – wie jedes Jahr,
ab dem 26.11.– 24.12.20
– auch sonntags –
10 – 19.30 Uhr, Service inkl. Lieferung mögl.
Tel. 0172 - 64 68 800 (Hr. Schmidt)

Hochtaunusbau setzt auf E-Mobilität



„Smart unterwegs“ sind seit Kurzem die Mitarbeiter der Hochtaunusbau: Bei Fahrten zu den Liegenschaften der Genossenschaft in Bad Homburg, Königstein, Kronberg und Oberursel stehen zwei Smarts mit reinem Elektroantrieb zur Verfügung. Für die Teams aus den Bereichen Wohnungsvermietung und Technik sind die beiden E-Flitzer ideal. Über Nacht werden sie jeweils wieder voll aufgeladen, am Tag können die Kollegen damit rund 100 Kilometer Strecke zurücklegen. Ob Wohnungsbesichtigungen, Ortstermine mit Handwerkern oder Besprechungen mit den Mietern – die beiden Elektroautos werden bereits jetzt rege genutzt. Hochtaunusbau-Vorstand Dr. Sven Groth (r.) freut sich, dass die Fahrzeuge so gut bei den Mitarbeitern ankommen. „Die Energiewende in Deutschland und die Abkehr von fossilen Brennstoffen ist auch für uns als Unternehmen eine wichtige Entwicklung. Im Interesse unserer Mitglieder stellen wir uns hier zukunftsfest auf und leisten einen Beitrag zum Klimaschutz.“ Mit den neuen E-Autos sind Tamim Raufi (l.) sowie Patrizio Panetta (2. v. l.) und Achim Dörr (2. v. r.) aus der Vermietungsabteilung umweltschonend unterwegs. Foto: Hochtaunusbau

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Miriam Kamp aus Bad Homburg richtet einen dringlichen Appell an alle Bad Homburger Hundehalter:

Viele Fragen stellen sich mir, wenn ich über die richtige Auswahl einer Rasse für den perfekten Bad Homburger Familien- und Stadthund nachdenke. Welche Rasse passt hierher, welche Rasse ist sinnvoll, um damit in der Innenstadt zu wohnen?

Da gibt es einmal den friedlichen Familienhund, der lieber schläft und frisst und zum Gassigehen überredet werden muss. Dann sind dort die Rassen, die unglaublich bewegungsfreudig sind und gerne am Tag mehrfach durch Feld, Wald und Wiese flitzen möchten, um am Abend zufrieden schlafen zu können. Außerdem gibt es exotische Hunde, die einen ausgeprägten Hütetrieb oder aber einen ausgeprägten Jagdtrieb haben. Letzteres kann in der Stadt leider nicht befriedigt werden. Oder doch?

So geschehen am Abend des 22. November, als zur beliebten „Tatort“-Zeit zwei Jugendliche mit einem unangeleinten Hund der Rasse Akita Inu in Bad Homburg „spazieren“ gingen. Dieser suchte sich seinen direkten Weg in die Altstadt, sprang zwei Meter tief in einen umzäunten Garten und riss dort zwei Kaninchen. Die Jugendlichen kamen hinterher und stiegen ebenfalls in den Garten ein. Durch die grausame Jagd auf die armen Tiere wurde sehr viel verwüstet und leider auch zerstört. Die Jugendlichen hoben den Hund irgendwie wieder aus dem Garten und äußerten sich noch frech gegenüber Nachbarn.

Wir, die völlig verzweifelte Familie, konnten nicht mehr tun, als unser eines Kaninchen tot aufzufinden und mit dem anderen direkt zum Tierarzt zu fahren. Es kämpft noch immer mit seinen Wunden und vermisst seinen Kumpel ganz schrecklich. Und die Jugendlichen? Sind ohne Hast aus dem Garten geklettert. Keine Entschuldigung, kein Bescheid-Sagen, kein „Dazustehen“, kein Aufräumen. Wen trifft hier Schuld und Verantwortung? Was lernen wir alle daraus? Hunde gehören in die richtigen Hände, Hände, die einen Hund richtig führen, erziehen und begleiten können. Menschen, die wissen, welchem Jagdtrieb der Hund unterliegt, Menschen, die ihren Hund so auslasten, dass er nicht solche grässlichen Taten verrichten kann. Und dies ist nur eine Sachbeschädigung?

Die tiefste Verletzung sind die traurigen Kinder-Seelen, Hase Klopfer ist nicht wieder zurückzubringen, und der Hund kann am wenigsten dafür.

Meine Bitte: Tragen Sie doch bitte alle dazu bei, dass Rehe im Wald und Häschen in Gärten diesen Hunden nicht ausgesetzt werden.

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

SCHENKE MAL MATRATZENWECHSEL
MATRATZEN • SENIORENBETTEN
SPRINGER – FACHBERATUNG – LIEFERSERVICE
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

www.taunus-nachrichten.de

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
mini Lernkreis Nachhilfe seit 1974
Wir beraten Sie gerne!

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

Helmy's Modeladen
Modehaus Braun
Hauptstraße 17 • P im Hof
61350 Bad Homburg - Kirdorf
Tel. 0 61 72 - 81 81 0
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 15.00 Uhr
Ihr Modehaus führt z.B.
HERMANN LANGE-SELECT
FABER feinster Strick
Gr. 36 - 54

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

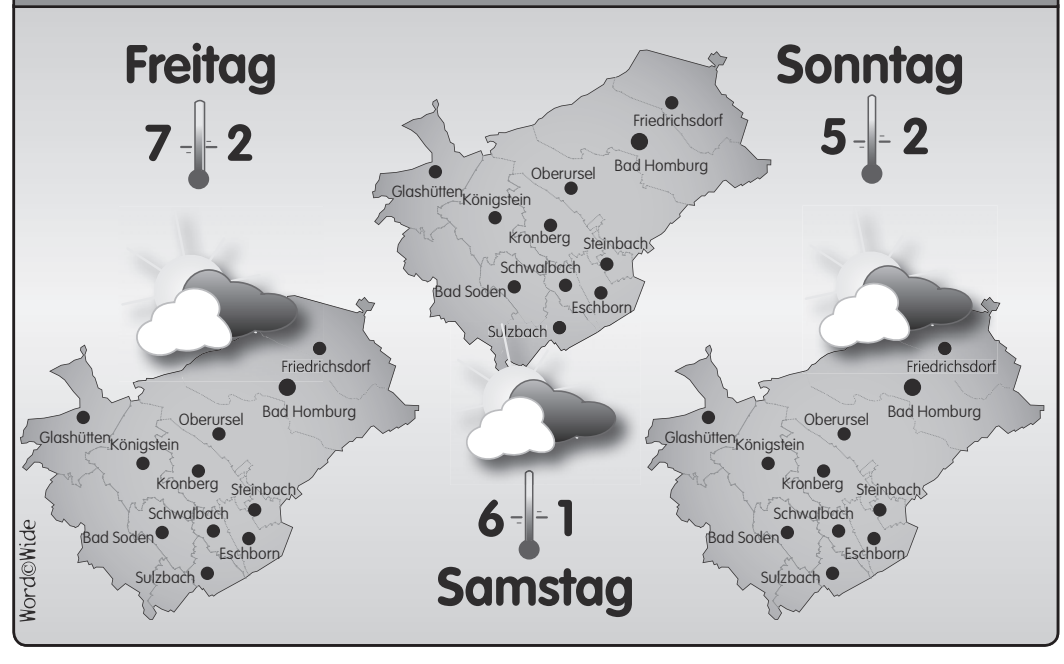
	6			4		8	1	7
		4				3	5	6
8			7		5			
	5	6	1				3	2
1	8				6	4	7	
			9		1			3
3	9	1				5		
6	7	5		3			2	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

3	9	8	1	6	7	2	5	4
1	7	2	5	4	3	8	6	9
5	6	4	8	2	9	7	3	1
4	1	3	9	8	5	6	2	7
9	8	5	6	7	2	1	4	3
7	2	6	3	1	4	9	8	5
8	3	1	7	5	6	4	9	2
2	5	7	4	9	8	3	1	6
6	4	9	2	3	1	5	7	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE





Propst Oliver Albrecht und Prädikant Stefan Reinke aus Oberursel während des Gottesdienstes. *Foto: Nora Hechler*

„Predigen packt die Menschen bei ihren Stärken“

Hochtaunus (how). 16 Christen wurden vor Kurzem im Rahmen eines Gottesdienstes in der Thomaskirche in Hofheim offiziell durch Propst Oliver Albrecht in ihren ehrenamtlichen Dienst als Prädikaten in den Dekanaten Hochtaunus, Kronberg und Frankfurt-Offenbach eingeführt.

Für dieses Ehrenamt der Wortverkündigung absolvierten sie zunächst eine einjährige Lektoren-Ausbildung. Die anschließende Ausbildung zum Prädikanten dauerte noch einmal knapp zwei Jahre. Als Lektoren durften sie bereits Gottesdienste mit den Gemeinden auf der Grundlage von bereitgestellten Gebeten und Predigten feiern. Im Unterschied dazu dürfen sie als Prädikanten nun selbst formulierte Gebete und Predigten dafür verwenden. Mit dieser erweiterten Ausbildung sind sie auch beauftragt, zu taufen und das Abendmahl mit den Gemeinden zu feiern. Die Ausbildungskurse beinhalten jeweils ein Gemeindepraktikum, in dem das Erlernte praktisch eingeübt und umgesetzt wird.

Oliver Albrecht, Propst für Rhein-Main, betonte im Rahmen seiner Predigt, dass es auch in schwierigen Zeiten wie der Corona-Pandemie wichtig sei, den Menschen beim Predigen zu vermitteln, dass es eine Zeit nach dem Schrecken geben werde und es in jedem Fall ein gutes Ende nehmen werde. „Vom Ende aller Zeiten kommt kein ‚Terminator‘, sondern Jesus der Messias auf uns zu. Predigen heißt nichts anderes, als den Menschen diese kommende Liebe vor Augen zu halten, auch wenn sich unsere Augen auf den Schrecken konzentrieren wollen“, so Albrecht.

Er gab den frischgebackenen Prädikanten zwei Zauberworte für gelingendes Predigen mit auf den Weg, die aus dem Griechischen übersetzt „aufbauen“ und „ermahnen und trösten“ bedeuten. „Predigen packt die Menschen bei ihren Stärken und nutzt nicht ihre Schwächen aus“, erzählte Albrecht. „Ermahnendes Trösten“ und „tröstendes Ermahnen“ sei Seelsorge schlechthin und beides unabdingbar in diesem wichtigen Arbeitsfeld. „So ermutigen und befähigen wir sie heute zu aufbauender, mahnender und tröstlicher Predigt“, so Albrecht. „Durch die Taufe sind wir alle zum Zeugnis und Dienst in der Welt berufen. Einzelne werden zum Dienst in der Verkündigung besonders ausgewählt. Nun werdet ihr dazu beauftragt, Gottesdienste zu leiten“, erklärte er.

Als neue Prädikanten im Evangelischen Dekanat Hochtaunus beauftragt wurden Wolfgang Baum (Kirchengemeinde Westerfeld), Anke Becker (Kirchengemeinde Eschbach), Michael Breither (Kirchengemeinde Oberstedten), Peter Fischer (Kirchengemeinde Grävenwiesbach), Dr. André Jacob, (Kirchengemeinde Ober-Eschbach-Ober-Erlenbach), Stefan Reinke (Versöhnungsgemeinde Oberursel).

Wie Langfingern das Leben schwer gemacht werden kann

Hochtaunus (how). Gerade in der dunklen Jahreszeit haben Einbrecher, auch während der Corona-Pandemie, Hochkonjunktur. Mit einiger Vorsicht kann man Langfingern aber die Lust auf schnelle Beute vermiesen. „Die Diebe steigen keineswegs nur bei Nacht ein, denn die meisten Einbrüche finden tagsüber statt. Eine beliebte Zeit ist vormittags, wenn die Erwachsenen arbeiten und die Kinder in der Schule sind“, informiert die Polizei. „Außerdem nutzen die Täter in der dunklen Jahreszeit die frühe Dämmerung, um in die Häuser einzusteigen, wenn die Bewohner noch unterwegs sind. Nachts dagegen fallen außergewöhnliche Geräusche den Nachbarn leichter auf.“ Die meisten Langfinger brechen bei Abwesenheit der Bewohner ein. Sollte man dennoch Einbrecher antreffen, warnt die Polizei dringend davor, eine Konfrontation zu suchen. „Wird den Dieben die Möglichkeit zur Flucht versperrt, könnten sie gewalttätig werden. Sie können jedoch darauf aufmerksam machen, dass jemand im Haus ist, zum Beispiel Licht einschalten und zusätzlich die Polizei anrufen. Täter nutzen meist Gelegenheiten wie ein gekipptes Fenster, unverschlossene Türen oder die offensichtliche Abwesenheit der Bewohner“, so die Polizei. In jeder Wohnung, jedem Ein- oder Mehrfamilienhaus gebe es Dinge, die Einbrecher gerne mitnehmen – am liebsten Bargeld, Schmuck und elektrische Kleingeräte. Dabei sei es so einfach, den Einbrechern das Leben schwer zu machen. Technische Sicherungen und richtige Verhaltensweisen wie das grundsätzliche Verschließen von Fenstern und Türen tragen dazu bei, dass heute schon viele Einbrüche im Versuchsstadium scheitern. Weitergehende Informationen zum Thema Einbruchschutz gibt es im Internet unter www.polizei-beratung.de. „Nutzen Sie außerdem die kompetente, kostenlose und neutrale Beratungsmöglichkeit Ihrer polizeilichen Beratungsstelle zum Thema Einbruchschutz“, so die Polizei. Während der Corona-Pandemie finden die Beratungen telefonisch statt. Polizeihauptkommissarin Nicole Meier ist unter Telefon 06172-120250 zu erreichen.

Qualifiziert für Runde zwei



Oberstufen-Schüler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) haben erfolgreich an der 52. Internationalen Physik-Olympiade teilgenommen. Sechs von ihnen konnten sich für die zweite Runde qualifizieren: Yasmin Golger, Boris Kantor, Nic Lehmann, Lennard Voigt, Hongye Zhang (E-Phase) und Johannes Welskop (Q3). Die Siegerehrung musste dieses Jahr in kleinem Kreis in den Kursen stattfinden. Die erste Runde war in Form einer Hausarbeit zu erledigen. Die Teilnehmer mussten sich dabei in kurzer Zeit in die Materie einarbeiten und die Aufgaben lösen. Die nächste Runde wird in Form einer Klausur an der Schule geschrieben. Die Internationale Physik-Olympiade ist ein internationaler Wettbewerb für physikbegeisterte Schüler. Nach vier Runden in Deutschland besteht die Möglichkeit, am internationalen Wettbewerb in Minsk teilzunehmen. Dabei erhalten alle Teilnehmer dieselben Aufgaben – unabhängig von ihrer Jahrgangsstufe. Foto: KFG

Römerstraße

Bad Homburg (hw). In der Römerstraße ist seit Montag in Höhe der Hausnummer 21 eine Vollsperrung eingerichtet. Gründe dafür sind die Herstellung der Hausanschlüsse sowie Asphaltarbeiten. Es wird eine Umleitung über die Frankenstraße, die Kaiser-Friedrich-Promenade und die Straße Am Schützbrett ausgewiesen. Die Einbahnregelung im Teilstück der Straße Am Schützbrett zwischen der Kaiser-Friedrich-Promenade und der Römerstraße wird hierzu während der Bauzeit geändert.

Abendandacht

Bad Homburg (hw). Woher kommt eigentlich der Adventskranz? Wer hat ihn erfunden? Wie sah er ursprünglich aus? Und was bedeutet er eigentlich? Diesen Fragen geht die Abendandacht „Auszeit“ nach – am Mittwoch, 2. Dezember, um 19.15 Uhr in der evangelischen Gedächtniskirche, Weberstraße in Kirdorf. Die Andacht wird musikalisch ausgestaltet mit Musik zum Advent – und mit Musik eines Hamburger Komponisten, denn mit dieser Stadt hat der Adventskranz etwas zu tun.

Anzeige

GOLDHAUS
IHR GOLDANKAUF

GOLDANKAUF
ALTGOLD • BRUCHGOLD • SILBER • ZAHNGOLD • GOLDMÜNZEN UND -BARREN • GOLDUHREN

Sofort BARGELD
für
ZINN
SILBER
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BERNSTEIN
KORALLE
LUXUSUHREN
z.B. Heuer, Rolex, Patek Philippe
Wir zahlen auch Sammlerwerte!

Selbst der weiteste Weg lohnt sich:
Gold wird zu Geld – Goldhaus endlich auch in Bad Homburg

Schmuckverkauf ist bekanntlich Vertrauenssache. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt - vertrauen auch Sie dem Fachmann!
GOLDHAUS ist der Fachmann in Sachen Schmuckankauf!

Spezialisiert ist GOLDHAUS auf Goldankauf.
Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke berechnet, wo andere Ankäufer nur den reinen Goldwert berücksichtigen. Wir berücksichtigen auch Steinbesatz, Hersteller und Zustand.
Wir beraten ehrlich und kompetent - keine versteckten Kosten! Eine seriöse und diskrete Abwicklung ist genauso garantiert wie transparente und hohe Ankaufspreise.
Ihre Edelmetalle werden bei uns sofort und vor Ort unverbindlich geschätzt. Wir legen Wert auf Ehrlichkeit und Diskretion. Sie müssen bei uns nichts kaufen. Sollten Sie sich für den Verkauf entschließen, erhalten Sie den Gegenwert sofort und in Bar ausgezahlt - keine Wartezeit!



Zahngold – nicht schön, aber wertvoll!

Sofort BARGELD
für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN
BRILLANTEN
BRILLANT-SCHMUCK

GOLDHAUS
Louisenstr. 1, 61348 Bad Homburg, Parkhäuser „Schlossgarage“, „Am Markt“ | Asp. Herr Gergin, Tel. 0163/7948516
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Komplette Übersicht unter:
www.juwelier-reiter.de

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

Fliegender Mediziner gewinnt in Österreich

Bad Homburg (hw). Wenn es Sommer wird, zieht der Kardiologe, Flugmediziner und Pilot Martin Gräf alle Register – normalerweise. Mit seiner Extra 300S, einem rund 300 PS starken Einsitzer, hergestellt von Extra Aircraft aus Dinslaken, zeichnet der Bad Homburger bei Airshows im In- und Ausland sowie bei internationalen Meisterschaften mit höchster Präzision seine Kunstflugfiguren in den Himmel.

Es sind jene Momente, in denen sich das regelmäßige Training auszahlt. Doch der Sommer 2020 war anders als sonst, denn auch an Europas Kunstflugpiloten ist die Covid-19-Pandemie nicht spurlos vorbeigegangen. Die Europa- und Weltmeisterschaften wurden um ein Jahr verschoben und die Deutsche Meisterschaft zunächst abgesagt, dann aber doch mit knappem Vorlauf in Gera ausgerichtet. „Aus beruflichen Gründen konnte ich aber diesmal nicht teilnehmen“, bedauert Martin Gräf, der Mitglied im Luftsportclub Bad Homburg ist. Auch die meisten Airshows wurden aus dem Kalender gestrichen. Inmitten der Corona-Turbulenzen bot sich dem Piloten dann eine attraktive Alternative. Vom 14. bis 18. September reiste er mit seiner Extra 300S zum Flugsportzentrum Spitzerberg in Niederösterreich, wo während einer Phase niedriger Infektionszahlen die Österreichischen Meisterschaften im Kunstflug ausgerichtet werden konnten. „Das Organisationskomitee war mir bereits bestens bekannt. Wir hatten uns 2019 auf den Weltmeisterschaften im Motorkunstflug in Breclav, Tschechien, kennengelernt“, sagt Gräf. Der kürzlich modernisierte Flugplatz gilt bei Piloten als perfekter Veranstaltungsort für Wettbewerbe.



Mit einem gelungenen Flug bei der letzten Aufgabe der Meisterschaften sichert sich Dr. Martin Gräf den ersten Platz und präsentiert den Pokal. Foto: Gräf/Team Aerobatic Eagle

Dennoch war die Organisation einer Meisterschaft unter Corona-Bedingungen für die erfahrenen Veranstalter eine bis dato unbekannte Herausforderung. Jederzeit mussten Piloten und Organisatoren mit einer Absage rechnen. Viele Teilnehmer konnten angesichts immer neuer Auflagen und Beschränkungen im Reiseverkehr keine längerfristige Zusage geben. Angesichts dieser Umstände fiel der Wettbewerb kompakter aus als gewohnt. Anstelle von vier gab es im Motorkunstflug nur eine Wettbewerbsklasse mit zehn Teilnehmern. Im Segelkunstflug wurde in zwei statt vier Klassen geflogen. Die Piloten erhielten eine bekannte sowie zwei unbekannte Aufgaben.

Von Anfang an zeichnete sich im Motorflug ein spannendes Rennen um die vorderen Plätze in der Klasse Intermediate Power ab. Zwischen den Piloten Clamer Meltzer, Martin Gräf, Werner Sölle, Thomas Herrele und Roland Kastenhuber lagen nach dem ersten Durchgang nur 60 Punkte. „Mit jeweils einem zweiten Platz am ersten und zweiten Tag konnte ich gut leben. Leider rückte ich in der Gesamtwertung nicht auf. Das sollte sich erst mit der letzten unbekannten Aufgabe ändern. Hier konnte ich mit einem gelungenen Flug den ersten Platz und damit auch die Gesamtführung erreichen“, freut sich Martin Gräf, der damit bei der Siegerehrung ganz oben auf dem Treppchen stand.



Mit seiner Extra 300S, einem rund 300 PS starken Einsitzer, zeichnet Dr. Martin Gräf bei internationalen Meisterschaften Kunstflugfiguren in den Himmel. Foto: Aviation Fotocrew

Während seines Medizinstudiums in Marburg erwarb Gräf (58) die Segelfluglizenz. Innerhalb weniger Jahre sammelte er mehr als 2000 Flugstunden und nahm erfolgreich an Wettbewerben teil. Nach einer Episode im Triathlon konzentrierte er sich wieder auf den Luftsport. Seit 2016 trainiert Gräf unter professioneller Anleitung Kunstflug, zunächst auf einer Christen Eagle II und seit 2019 auf seiner Extra 300S. 2017 sicherte er sich bei seiner ersten Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Motorkunstflug in Gera den Sieg in der Sportsman-Kategorie.

Martin Gräf tritt gerne auf Flugshows auf und hat Freude daran, die Faszination des Fliegens zu verbreiten. Als Mediziner widmet er sich in der eigenen Praxis in Karben den Fachbereichen Kardiologie und Flugmedizin.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

BLACK FRI DAY & NIGHT BAD HOMBURG

Freitag, 27.11.2020 I 10 - 21 Uhr

BLACK FRIDAY IN ALLEN GESCHÄFTEN AM 27.11.

BEI UNS LANDEN DIE KNÜLLERPREISE

Louisen - Center Bad Homburg v. d. Höhe

Kernöffnungszeiten Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 Uhr
www.louisen-center.de

BLACK FRI DAY & NIGHT BAD HOMBURG

Freitag, 27.11.2020 I 10 - 21 Uhr

AKTIONS GEMEINSCHAFT BAD HOMBURG E.V.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

BLACK FRI DAY & NIGHT BAD HOMBURG

Freitag, 27.11.2020 I 10 - 21 Uhr

Was ist das eigentlich, Black FRI Day & Night?

Was es damit auf sich hat? Kurz erklärt, ist dieser Termin Ende November ein fest notierter für Schnäppchenjäger weltweit. Aber es geht nicht nur darum, die günstigsten Rabatte anzupreisen, den Kunden werden attraktive und qualitativ hochwertige Angebote gemacht.
Vielleicht steht ja auch schon länger eine geplante Anschaffung bevor, oder die Suche nach schönen Weihnachtsgeschenken für die Lieben hat bereits begonnen? Dafür eignet sich der Black FRI Day & Night ganz besonders. Im Internet geht's auch... Vielleicht ist das so. Aber dort kann nicht angefasst, anprobiert oder getestet werden, und vor allem fehlt dort die kompetente Beratung. Natürlich nicht nur am 27. November, aber an diesem Black FRI Day & Night kann mit besonders viel Ruhe geschaut und gestöbert werden, denn viele Geschäfte haben extra bis 21 Uhr für ihre Kunden geöffnet.

Stilvoll einkaufen in Bad Homburgs angenehmer Atmosphäre

Die Idee kam vor wenigen Jahren aus den Vereinigten Staaten und hat sich rasendschnell im Internet verbreitet. Die Idee des Black Fri Day. Sie ist nicht mit dem „Schwarzen Freitag", dem Börsenkrach von 1929, zu verwechseln, vielmehr handelt es sich um 24 fröhliche Stunden, in denen eine Menge Geld ausgegeben wird. Weltweit sind nämlich die Schnäppchen-Jäger unterwegs. Geschäfte und Online-Shops feiern am Black Friday den Auftakt des Weihnachtsgeschäfts. Dazu unterbreiten sie preiswerte Sonderangebote und laden zu speziellen Aktionen ein.
Die Kurstadt Bad Homburg, wegen ihrer stilvollen, angenehmen Atmosphäre eine der beliebtesten Einkaufsstädte im Rhein-Main-Gebiet, ist am Freitag, 27. November, zum ersten Mal mit der Aktion „Black Fri Day & Night" dabei. Damit ausreichend Zeit bleibt, zu stöbern, sich viele Dinge anzuschauen und zu erwerben, haben die Bad Homburger Einzelhändler noch die halbe „Night" drangehängt: Die meisten Geschäfte sind bis 21 Uhr geöffnet.

Besser lokal einkaufen

Die Aktionsgemeinschaft, die Vereinigung Bad Homburger Händler und Dienstleister, und ihre Mitglieder möchten nicht nur ebenfalls ihre Waren anpreisen, sondern zeigen, dass Einkaufen in der City viel zielführender ist. Denn im Gegensatz zum Online-Kauf kann die Ware in den Geschäften angefasst und die Qualität gefühlt werden. Es kann anprobiert und getestet werden, kompetente Beratung inklusive. Das Einkaufen wird also zu einem persönlichen, genussvollen Erlebnis. Außerdem wird so der stationäre Einzelhandel unterstützt. Und nur wer lokal kauft – gerade in diesen schweren Zeiten – trägt zu einer langfristig lebendigen Innenstadt bei.

Attraktive Offerten

Beim Bummel durch die bereits weihnachtlich geschmückte Innenstadt Bad Homburgs öffnen sich die Türen von individuellen Boutiquen, großen Filialisten, Laden-Galerien und inhabergeführten Fachgeschäften. Aber auch darüber hinaus bieten sich in Bad Homburg viele der Jahreszeit und den Corona-Umständen angepasste attraktive Aktionen und Offerten. Sollte die Auswahl allzu schwierig erscheinen: Die Aktionsgemeinschaft bietet auch Geschenkgutscheine im Wert zwischen fünf und 50 Euro an. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.aktionsgemeinschaft-bad-homburg.de.



Zertifiziertes Management-System
ZDH ZERT
DIN EN ISO 9001
Reg.-Nr.: Q1 0196006

Dachdeckermeister
Willy A. Löw AG

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten und Dachbegrünung
Photovoltaik-Anlagen

Benzstraße 18, 61352 Bad Homburg v.d.Höhe
Telefon (0 6172) 189-0 · Telefax (0 6172) 189-189
www.loew.ag · info@loew.ag



Anzeige

Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 2500 € zu gewinnen

DAS GRORE »STERNE«SUCHSPIEL

220 goldene Zitat-Sterne zieren die Schaufenster der Bad Homburger Geschäfte zur Weihnachtszeit. Gesucht werden davon 24. Finde jeden Tag einen der gesuchten Sterne und sichere Dir Bad Homburger Geschenkgutscheine im Gesamtwert von 2.500 €

FINDE »DEN« STERN

SO GEHT'S:
Vom **1. bis 24.12.** veröffentlicht die Taunus Zeitung täglich (außer sonntags) ein Stern-Zitat. Finde das **Geschäft**, das dieses Zitat auf einem goldenen Stern an seinem Schaufenster präsentiert. Jeden **Sonntag** werden die Zitate der Woche und ein neues Zitat unter www.weihnachtsstadt-bad-homburg.de veröffentlicht.

Den Teilnahmebogen und weitere Informationen zum Gewinnspiel findest Du auf
www.weihnachtsstadt-bad-homburg.de

MAN MUSS IMMER ETWAS HABEN, WORAUF MAN SICH FREUT.

Viel Glück bei der Suche!

Bad Homburg

WEIHNACHTSSTADT Bad Homburg



Anne Killat gestaltet ihre imposanten Arbeiten in aufwendiger Collage-Technik, die zum Meditieren einladen. *Foto: Staffel*

Auf Reispapier oder mit Marmormehl

Bad Homburg (ks). Auch im zweiten Teil der Jahresausstellung in der Galerie Artlantis des Kunstvereins weichen Künstler Corona nicht aus. An diesem Thema mit seinen Auswirkungen und Problemen kommt an diesem Jahresende keiner so schnell vorbei. Das Motto „Artischock" hatte den Mitgliedern des Kunstvereins dafür eine gute „Vorgabe" geliefert. Die bildende Kunst, in welcher Form auch immer, hat es etwas leichter als andere Künste, sich „sinnfällig" zu artikulieren, denn ihre Botschaften dringen über die Augen direkt in die Gefühlswelt ein.

Sonnengelbe Gemälde von Fanny König können „ohne großes Nachdenken" Erinnerungen an unbeschwerte Ferien wecken; Arbeiten wie die von Judith Weißig als „Anregung" verstanden werden, auch in diesen kontaktarmen Zeiten „Verbindungen zu schützen und zu bewahren". Kerstin Lichtblaus großäugige und so heiter wirkende junge Frauen lassen auf Zeiten hoffen, in denen „ein Treffen der Freundinnen zur Teatime" wieder unbeschwert möglich ist. Die alte Kammertür von Dorothée Gräbner mit dem Titel „Ausgang" ist ebenfalls ein „Hoffnungsträger", auch wenn die Parole „Abstand halten" gilt, die Doris Brunner in einer Collage klein, aber fein umgesetzt hat. Sie stellt zugleich die Frage „Was ist zu tun?" und weiß auch schon die Antwort: „Einer muss den Kahn ja anschieben." Aber noch steckt die Welt in einer Phase, in der die Menschen auf sich selbst zurückgeworfen werden. Laura Sebestyén hat diese „Selbstquarantäne" mit einem Holzkasten dargestellt, in dem sie wie in einem Setzkasten viele kleine Porzellanfiguren versammelt hat. Eine ästhetisch ansprechende und aufwendige Variation des Themas und ein Beweis mehr dafür, dass Kunst auch mit Schönheit und Bewahren zusammenhängen kann. Anregend ist auch die große Installation der Glaskünstlerin Nadja Recknagel, die über einem kleinen Pool mit Wasser und Spiegel einen „Wunschbaum" errichtet und mit ihren „Traumfängern" bestückt hat. Das sind Glaskugeln in unterschiedlichen Größen, gesponnen aus einem Netz aus bunten Glasfäden, die sich spiegeln. Auf einem kleinen Tisch liegen Stift und Zettel bereit, auf denen man seine Wünsche aufschreiben und die Aufsichtsperson bitten kann, sie am Baum zu befestigen. Ein schöner Gedanke. Wer Zeit mitbringt, kann dabei Robert Schumanns „Träumerei" zuhören.

In medidative Bereiche führen Marion Dörre und Anne Killat. Dörres bewegte, dynamische Abstraktionen fordern zum „Aufbruch" auf; Anne Killats Arbeiten stehen für „ZENtrierung", und diese Schreibweise deutet darauf hin, dass die Künstlerin mit ihren Collagen aus Mamormehl, Tusche, Ölfarbe und Wachs auch auf die „meditative Versenkung" anspielt, wie sie im Zen-Buddhismus gepflegt wird. Der aufwändige Entstehungprozess der Arbeiten selbst ist schon ein meditativer Prozess, wie die Künstlerin bestätigte. Beachtenswert ist auch ihre Serie aus Schwarz-Weiß-Fotos zum Thema „Lebenslinien".

Die gebürtige Koreanerin Mayeong Ja Zimmerer bringt man eher mit ihren zarten, sensiblen Kalligraphien in Verbindung. In dieser Ausstellung siedelt sie ihre Serie „Gebirge" auf Reispapier mit kraftvollem Duktus in einer Bergwelt meist heller, transparenter Farben an, wie man sie auch aus der japanischen Kunst kennt. Von dort bis zur fortschreitenden „Gletscherschmelze" ist der Weg nicht mehr weit. Mit dem „Winter" setzt sich auch Pilar Colino auseinander, die in einer gemeinsamen Präsentation mit Sabine Dächert feststellt: „Alles ist offen." Das gilt zu allen Zeiten. Hoffen wir, dass Antworten zum akuten globalen Dilemma nicht „in weiter Ferne" liegen, wie Dorothée Ditzen ihr Werk genannt hat.

Die Ausstellung in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6 dauert bis zum 6. Dezember und ist freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Infos unter www.galerie-artlantis.de.



Wünsche können aufgeschrieben und am „Baum" der Glaskünstlerin Nadja Recknagel aufgehängt werden. *Foto: Staffel*

Musikalische Abwechslung

Der Speisesaal im Kurstift war kurzerhand ausgeräumt und zum „Zimmertheater" umgestaltet worden, um genügend Platz für den Auftritt des literarisch-musikalischen Duos Dr. Christian Schmidt und Axel Knop zu schaffen. Immerhin hatten sich 40 Hausbewohner angemeldet, die sich über diese Abwechslung im tristen Corona-Alltag gefreut haben. Sie wurden nicht enttäuscht, denn die gut eingespielten Künstler hatten ein schönes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, in dem die „Mondkinder" auf einer Wiese im Kupark gelandet sind und sich das Rotkehlchen unsterblich in eine Rose verliebte. Musikalische Begleiter waren die Mondscheinsonate von Ludwig van Beethoven, drei Tänze von Franz Schubert und Variationen über das Lied „Bunt sind schon die Wälder". Weil es den Geschichtenschreiber Christian Schmidt gewurmt hat, dass die Bäume immer besungen werden, der Brunnen aber zu kurz kommt, hat er ihm eine eigene Geschichte gewidmet und zur Einleitung das Lied „Am Brunnen vor dem Tore" angestimmt. Vielleicht hat der eine oder andere Hausgast leise mitgesummt, denn das gemeinsame Singen ist zurzeit nicht erlaubt. Die



beiden Künstler durften sich am Ende über den herzlichen Beifall und viele lobende Worte freuen. Sie revanchierten sich mit dem Lied von den bunten Wäldern, die den Herbst so „feurig" einläuten. Text/Foto: ks/privat

– Anzeige –

Juristen-Tipp *Scheidungs-Ratgeber*

Die wichtigsten Schritte bei Trennung und Scheidung (Teil 1)

1. Sie haben ein gemeinsames Konto mit dem Ehepartner und müssen fürchten, dass dieser das Konto „plündert"? Dann sollten Sie die Bank kontaktieren und die Kontoart ändern. Üblich ist das sogenannte „ODER - Konto" mit der Einzelverfügungsberechtigung eines jeden Ehegatten. Da gemeinsame Konten nur gemeinsam aufgelöst werden können, bleibt zur Haftungsbegrenzung lediglich die Änderung des Kontos in ein sogenanntes „UND – Konto". Dann können Verfügungen über das Konto nur von den Eheleuten gemeinsam vorgenommen werden. Dies ist kurzfristig die einzige Möglichkeit, um eine unliebsame und einseitige Inanspruchnahme zu verhindern.

2. Das Konto ist Ihnen, aber der Ehepartner hat eine Vollmacht? Auch wenn der Ehepartner „nur" als Verfügungsberechtigter mit Vollmacht eingetragen ist, kann er über das Guthaben unbegrenzt verfügen oder aber den Dispo in Anspruch nehmen. Wenn Sie dies verhindern wollen, muss die Vollmacht durch eine entsprechende Erklärung gegenüber der Bank entzogen werden.

3. Sie wollen verhindern, dass der Dispositionskredit auf Ihrem Konto einseitig in Anspruch genommen wird? Hier reicht ein einfaches Schreiben an die Bank, mit dem Sie um Löschung des Überziehungslimits bitten.

Fortsetzung am Donnerstag, den 10. Dezember 2020.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

26.11.2020

Sei schlau - kauf´ bei Nau! Der Nummer 1:

Auto Bild BESTE AUTOHÄNDLER 2020* AUTO BILD Ausgabe 20/2020

* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.

Autohaus Nau GmbH

www.nau.de

OPEL · CHEVROLET - SERVICE - · HONDA · HYUNDAI



IN HESSEN NUR BEI NAU

3.000 OPEL NEUWAGEN SOFORT LIEFERBAR

BIG DEAL
6 Jahre Garantie[3)]
3 Inspektionen[4)]
GESCHENKT!

Crossland X „Edition"

1.2 Benziner, **61 kW** (83 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** beheizbares Lederlenkrad, Sitzheizung, Wärmeschutzverglasung, beheizbare Windschutzscheibe, Klimaanlage, Regensensor, Lichtsensor, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Mittelarmlehne, Freisprecheinrichtung, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Spurassistent, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **17.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **159,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.119,41 €, **voraussichtlicher Gesamtbetrag** 5.724,00 €

Corsa „Edition"

1.2 Benziner, **55 kW** (75 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** Klimaanlage, Außenspiegel beheizbar, Tempomat, Freisprecheinrichtung, Spurassistent, Frontkollisionswarner Müdigkeitserkennung, USB, Verkehrszeichenerkennung, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **13.990,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **129,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 13.068,46 €, **voraussichtl. Gesamtbetrag** 4.644,00 €

Astra Sports Tourer „Edition"

1.2 Benziner, **81 kW** (110 PS), Kurzzulassung 10 km, **INKLUSIVE** beheizb. Lederlenkrad, Sitzheizung, Regensensor, Klima, Mittelarmlehne, ASP beheizt, Tempomat, USB, FSE, LED Scheinwerfer, Lichtsensor, DAB+, Multifunktionslenkrad, Parksensoren vorne und hinten, Navigation via Android Auto und Apple Carplay u.v.m.

HAUSPREIS ab **18.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. ab 2) **169,- €**
Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.323,80 €, **voraussichtl. Gesamtbetrag** 6.084,00 €

1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung zzgl. 995,- € Fracht. Gültig für den Crossland X 1.2 mit 61 kW. **2) Effektiver Jahreszins 5,11%, Sollzinssatz gebunden p.a. 4,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasing-Angebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.** 3) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 4) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 4,8-4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen komb. 109-93 g/km. Energieeffizienzklassen B-A.

www.opel-nau.de



NETTO-ANGEBOTE

GEWERBE-WOCHEN

6 JAHRE GARANTIE[1)], WARTUNG UND VERSCHLEISS INKLUSIVE

WARTUNG + VERSCHLEISS[2)] = FREE2 MOVE LEASE

Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgaben einschließl. Lohn und der notwendigen Materialien

Durchführung von Verschleißreparaturen einschließlich Material

INKLUSIVE

Combo Cargo 1.5 Diesel Euro 6d-TEMP, 56 kW (76 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG

HAUSPREIS netto ab 3) **13.490,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. netto ab 4) **93,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis netto 18.870,- €, **voraussichtlich Gesamtbetrag** netto 3.348,- €

Vivaro Cargo M 1.5 Diesel Euro 6d-TEMP, 75 kW (102 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG

HAUSPREIS netto ab 3) **19.390,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. netto ab 4) **199,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis netto 27.560,- €, **voraussichtlich Gesamtbetrag** netto 7.164,- €

Movano Cargo L2H2 2.3 Diesel, 100 kW (136 PS), Kurzzulassung 10 km

TOP GEWERBEKUNDEN-AUSSTATTUNG

HAUSPREIS netto ab 3) **23.290,- €**

OHNE ANZAHLUNG mtl. netto ab 4) **289,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis netto 34.470,- €, **voraussichtlich Gesamtbetrag** netto 10.404,- €

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.dia-garantie.eu oder bei uns. 2) Gem. den Bedingungen der Free2Move Lease. **3) Angebot nur gültig für Gewerbetreibende zzgl. 857,76 netto Frachtkosten, zzgl. der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer. 4) Angebot nur gültig für Gewerbetreibende zzgl. der gültigen, gesetzl. Mehrwertsteuer. Ohne Leasingsonderzahlung, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km /Jahr zzgl. 857,76 netto Frachtkosten. Rate inklusive Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen der Free2Move Lease.** Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Angebote nur gültig bis 31.12.2020. Alle Preisangaben zzgl. gültiger, gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 7,2-4,3 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 177-111 g/km.

Die tollen City-Flitzer jetzt bei Nau!

Jetzt supergünstig in Anschaffung und Unterhalt!



Hyundai i10 Pure
Benzin 1.0 mit **49 kW** (67 PS) Neuwagen

Hyundai i20 Pure
1.2 Benzin, **62 kW** (84 PS)Neuwagen

Hyundai i10 Pure
ab 10.390 EUR
oder ab monatlich[1] 98 EUR

Hyundai i20 Pure
ab 12.990 EUR
oder ab monatlich[1] 139 EUR

3 INSPEKTIONEN NACH HERSTELLERVORGABEN **GESCHENKT![2]**

1) Unser Leasingangebot: Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.704,00 € (i20 6.672,00 €), Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 2,94%, eff. Jahreszins 2,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 10.712,94 € (i20 13.637,31 €) zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH Friedrich-Ebert-Anlage 35-37 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. §6a Abs.4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur Material und Zusatzarbeiten. Abb. zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Abb. zeigen Sonderausstattung.

HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,3-4,5 l/100 km; CO_2-Emissionen komb. 121-104 g/km; Energieeffizienzklasse D-C.

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Jahreswagen

knallhart kalkuliert inkl. BiGDEAL*

OPEL

Adam Jam	(G069340)	**12.990 €**
74 kW (101 PS), EZ 05/19, 13tkm, onyxschwarz		
Corsa F Edition	(W114227)	**13.490 €**
55 kW (75 PS), EZ 03/20, 8tkm, diamantschwarz		
Corsa E Color Edition 3T	(G503806)	**12.490 €**
74 kW (101 PS), EZ 9/19, 11tkm, arktisblau		
Crossland X Edition	(G002805)	**14.490 €**
61 kW (83 PS), EZ 10/19, 10tkm, quarzsilber		
Astra 5-trg. 120 Jahre	(B030100)	**16.990 €**
81 kW (110 PS), EZ 02/20, 12tkm, nauticblau		
Astra Sportstourer 120 Jahre	(F008997)	**19.990 €**
96 kW (131 PS), EZ 02/20, 10tkm, schneeweiß		
Grandland X 120 Jahre	(S018350)	**21.490 €**
96 kW (131 PS), EZ 02/20, 10tkm, jadeweiß		
Zafira Life S Edition	(G018237)	**28.490 €**
88 kW (120 PS), EZ 03/20, 5tkm, diamantschwarz		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

i10 Trend	(G019520)	**12.590 €**
62 kW (84 PS), EZ 07/20, 8tkm, polarwhite		
Kona Advantage	(M530659)	**18.490 €**
88 kW (120 PS), EZ 06/20, 5tkm, darknight		
i30 Kombi Trend	(G072977)	**17.990 €**
73 kW (99 PS), EZ 07/20, 5tkm, phantomblack		
Ioniq Elektro Premium	(G041787)	**27.475 €**
88 kW (120 PS), EZ 7/19, 5tkm, polarwhite		
i20 Select	(G612937)	**12.190 €**
74 kW (101 PS), EZ 06/20, 8tkm, polarwhite		

HONDA (Gießen & Wetzlar)

CR-V Hybrid Elegance	(G202570)	**31.490 €**
135 kW (184 PS), EZ 10/20, 1tkm, cosmicblue		
Civic Elegance	(G001005)	**23.995 €**
93 kW (126 PS), EZ 11/20, 3tkm, obsidianblue		
Jazz Hybrid Executive	(G203448)	**22.890 €**
80 kW (109 PS), EZ 10/20, 2tkm, shinninggray		

*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion vom Fachmann: schon ab **59€**
Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen – Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI · HONDA

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
HONDA

Butzbach – Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg – Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0
HYUNDAI

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst, halboffene Trauerhalle auf dem Friedhof Dillingen (G. Guist)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 29. November
14 Uhr Gottesdienst mit Musik (Maas-Lehwalder)

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 29. November
9.45 Uhr Gottesdienst

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Bertram Minor
Telefon: 0176-32331761
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst (Baum); auch als Livestream unter www.live.emkfd.de

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 28. November
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 29. November
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 29. November
19 Uhr Gottesdienst

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 29. November
ab 9.45 Uhr Video - Gottesdienst: vimeo.com/kirchengemeindeseulberg

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst Gruppe B

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 29. November
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 28. November
18 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN







KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst (Meng)



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

N. N.
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst (Marte)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Familiengottesdienst, alternativ per Webstream



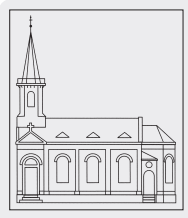
Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 29. November
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: ev.kirche.gonzenheim@arcor.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 29. November
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Bergner)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

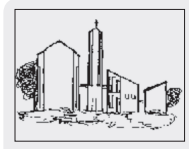
Sonntag, 29. November
Online-Gottesdienst



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 28. November
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 29. November
10.30 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 29. November
9 Uhr Heilige Messe - Familiengottesdienst

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 29. November
Kapelle ist zur Andacht geöffnet

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 29. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 28. November
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 29. November
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 28. November
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 29. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier

† WIR GEDENKEN

Nach langer,schwerer Krankheit verstarb

Klaus Fischer

*28.9.1946 †20.11.2020

In Liebe und Dankbarkeit
Ellen
Michael
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 4. Dezember 2020, um 10.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um sie und sprach: „Komm heim."

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter und Oma

Frieda Schuh

geb. Geißelsöder
* 4. Oktober 1929 † 17. November 2020

Wir tragen Dich immer in unseren Herzen.

Heinz Schuh
Ingrid und Carmen Christian
Siegfried Schuh
Rainer Schuh

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Bau der Regionaltangente West

Hochtaunus (how). Das Planfeststellungsverfahren für den Bau der Regionaltangente West im Abschnitt Nord wird fortgesetzt. Die Regionaltangente West GmbH als Vorhabenträgerin hat den Plan umfassend überarbeitet. Grundlage waren die Erkenntnisse aus dem Anhörungsverfahren.

Das Regierungspräsidium veröffentlicht die Unterlagen bis 15. Dezember auf seiner Website rp-darmstadt.hessen.de unter Presse/Öffentliche Bekanntmachungen/Verkehr/Straßen- und U-Bahnen. Die Unterlagen sind im gleichen Zeitraum auch über das UVP-Portal des Landes Hessen (www.uvp-verbund.de/he) einsehbar; zusätzlich liegen die Pläne in Bad Homburg, Oberursel, Steinbach, Frankfurt, Eschborn, Schwalbach, Sulzbach und Modautal aus. Zu den Planänderungen können beim Regierungspräsidium Darmstadt oder bei den genannten Kommunen bis zum 1. Februar 2021 schriftlich Einwendungen erhoben werden. Für Erklärungen zur Niederschrift ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung erforderlich.

Der rund 16 Kilometer lange Tangenten-Abschnitt Nord verläuft von Bad Homburg beziehungsweise vom Gewerbegebiet Praunheim über Eschborn und endet nun in Höhe der Überführung der Sossenheimer Straße – einschließlich Rampenbauwerke – in Sulzbach. Die ursprünglichen Pläne hatten Anfang 2018 öffentlich ausgelegen. Die im Nachgang eingegangenen Einwendungen und Stellungnahmen wurden im Sommer 2018 in Frankfurt-Sossenheim umfassend erörtert.

Aufgrund der Pandemie-Lage empfiehlt das RP, sich über die jeweiligen Zugangsregularien in den Kommunalverwaltungen zu informieren. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wird die Öffentlichkeit zu den geänderten Unterlagen gemäß den Bestimmungen des Planungssicherstellungsgesetzes beteiligt.

Stiftung finanziert Covid-19-Studie mit

Bad Homburg (hw). Aktuell stagniert die Anzahl der an Covid-19 erkrankten Patienten auf hohem Niveau. Trotz besserer Kenntnisse im Umgang mit der Erkrankung und umfangreicher Schutzmaßnahmen kommt es jedoch immer wieder zu schweren Krankheitsverläufen.

Mit Hilfe einer durch die in Bad Homburg ansässige Else-Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS) ko-finanzierten klinischen Studie möchten Kliniker der Goethe-Universität Frankfurt am Main ein Zellpräparat zum Einsatz bringen, das durch seine entzündungshemmenden und immunmodulierenden Eigenschaften intensivmedizinisch versorgten Covid-19 Patienten helfen soll.

Ziel dieses Förderprojekts der Else-Kröner-Fresenius-Stiftung ist es, die Überlebensraten der schwer erkrankten, bereits intubierten und beatmeten Patienten zu verbessern – durch die Gabe zweier intravenöser Infusionen des entzündungshemmenden Zellpräparates MSC-FFM. Erste Ergebnisse mit diesem Präparat zeigten positive Effekte bei Covid-19-Patienten.

„Mit den Mitteln unserer Förderlinie Translatorik unterstützen wir fortgeschrittene Projekte im biomedizinischen Bereich, deren Ergebnisse bei erfolgreichem Verlauf unmittelbar den Patienten zugutekommen“, führt Professor Dr. Martin Zörnig von der Else-Kröner-Fresenius-Stiftung aus.

„Dieses Covid-19-Projekt ist ein Paradebeispiel hierfür. Schwerkranke Menschen werden mit einer neuen Therapie behandelt. Wenn die Ergebnisse der Frankfurter Studie zeigen, dass diese Therapie erfolgreich ist, steht diese Behandlung sofort nach Zulassung weiteren Patienten zur Verfügung, denn die dafür benötigten Zellen werden schon heute für die Behandlung bestimmter Leukämiepatienten produziert“, fügt Zörnig hinzu.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ANKAUF
von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts
- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Suche Tripp-Trapp Kinderstuhl. Tel. 06172/451972

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Uhren von Blancpain, auch defekt. Tel. 0163/4865601

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Achtung kaufe
Antike Möbel, Gemälde, Stiche, Silber, Porzellan, Münzen, Uhren, Militaria, Schmuck, Bronzen, alte Bücher, Glas, Musikinstrumente, altes Spielzeug uvm., ganze Nachlässe & Sammlungen.
Tel. 06132 / 8253
Gerhard Schmitt

Privater Sammler kauft Münzen jeglicher Art. DM, Euro, Schilling und weitere. Umfangreich und Einzelstücke. Tel. 0162/5779532

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Sammler kauft Modellautos von Siku und altes Lego. Tel. 0174/3032283

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden **www.kunsthandel-bursch.de**

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsauflösungen. Komplette Nachlässe. Alt,- Bruch,- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 069/27146025

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Künstlerin kauft Zinn aller Art für kreative Gestaltung und alten Schmuck Tel. 069/90232635

Sammlerin kauft: Puppen Nähmasch., Porzellan, Gläser, Modeschmuck, Besteck, Münzen, Taschenuhren, Handtaschen. Zahle bar vor Ort! Komme mit Mundschutz. Tel. 069/85808606

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Silber/Alt- + Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Zinn, Teppiche, Puppen Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Täglich von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar. Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/46095562

AUTOMARKT

VW Polo 1,2 TSI, 90 PS, EZ 10/12, Graumetallic, 1. Hnd., 76000 KM, Schiebedach, Navi, 6900,- € VB. Tel. 06171/9877145 oder 0162/4117319

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

2 KfZ-Stellplätze, Eschborn, Leidershohlstraße 38, ab 01.12.20 und 01.01.21, jeweils 30,- €/Monat. Tel. 0611/569396, E-Mail: adler.08@gmx.de

Einzel-Garage in HG Innenstadt ab 12/2020, monatl. Miete 80,- €, Größe ca. L: 490 / B: 260 / H: 190 cm. Tel. 0175/4033331

Tiefgaragen-Stellplatz, Königstein, Hölderlinstr. 22, für Pkw oder Oldtimer geeignet, zu verm. Monats -Miete 51,90 € Tel. 06434/8564

Biete Garagenstellplatz i. priv. Tiefgarage in Oberhöchst. zur langf. Miete für z.B. Oldtimer Chiffre: KB 48/2

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

4 Winterreifen auf Felgen für Quasshki 215 65R16. Tel. 06172/82484

KENNENLERNEN

PARTNERSCHAFT

Hallo Petra aus Glashütten, letzter Kontakt am 24.10. im Portal, keine Mail-Adresse, bitte melde Dich. Sword aus Oberursel. Chiffre OW 4707

Junger Mann, 28, Nichtraucher sucht liebenswerte und bodenständige Frau bis 30 Jahre. Meine Hobbies sind Fahrrad fahren, Ski fahren, schwimmen, wandern. Freunde treffen, Kino, Tanzen sowie Konzerte und Sportveranstaltungen besuchen. Gleiche Interessen wären wünschenswert. Ernst gemeinte Bildzuschriften erbeten unter: Chiffre OW 4801

Ich, Hans, 66, berufstätiger Witwer mit Auto und wenig Zeit, suche rüstige, vollbusige Witwe ab 70 mit Herz und Hand zum Kuscheln, Träumen, Kino und Essen gehen. Sprechen Sie bitte auf meinen AB (keine Partnervermittlung!), ich rufe Sie gerne zurück für ein erstes Treffen an neutralem Ort oder bei Ihnen zuhause. Nur Mut! Tel. 0177/7130836

Vermögende Lady gesucht. Ich (Gentleman, 54 J.) liebe das schöne partnerschaftliche Leben, kann es mir im Moment aber nicht leisten. Chiffre: KW 48/01

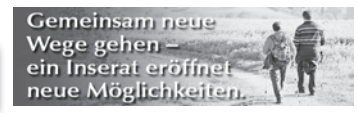
PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Birgit, 60 J.,** jung geblieben, attraktiv, mit Top-Figur, unkompliziert, mit herzl. Wesen u. Humor. Mag Kochen, Haus-/Gartenarbeit, Ski- u. Autofahren. Bald ist schon wieder Weihnachten u. an den Feiertagen schmerzt die Einsamkeit so sehr. Es kann auch für uns zum Fest der Liebe werden, wenn Du üb. pv anrufst. **Tel. 0152-24910120**

Margit, 64 J., ich war lange Jahre im mobilen Pflegedienst tätig, bin hübsch, sauber u. gepflegt, habe ein treues Herz und zwei fleißige Hände, ich koche u. backe sehr gern, mag die Natur, Gartenarbeit. Oft bin ich sehr traurig, denn mir fehlt ein lieber Mann bis ca. 75 Jahre, für den ich da sein darf pv **Tel. 0151 – 62903590**

➤ **Judith, 66 J.,** bin ehrlich, treu u. zärtlich, gutaussehend, auch meine Top-Figur habe ich behalten. Sitzen Sie auch Tag ein Tag aus allein zu Hause? Wir könnten uns zusammentun u. müssten nicht mehr einsam sein. Bin eine sichere Autofahrerin u. könnte auch zu Ihnen ziehen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. **Tel. 0800-7774050**

Ich, Christa, 70 Jahre, bin eine warmherzige und schon immer häusliche Frau, als Witwe ist für mich die Einsamkeit nur schwer zu ertragen, ich, liebe eine gute Küche und ein behagliches Zuhause. Ich suche ernsthaft üb. pv einen ehrlichen Lebenspartner bis ca. 80 J. Bitte rufen Sie heute noch an damit wir uns vor Weihnachten kennenlernen können pv **Tel. 0160 – 7047289**



➤ **Margot, 76 J.,** Beamtenwitwe, bin eine hübsche, schlanke u. ganz natürl. Frau, mag Zärtlichkeiten, kochen (am liebsten für uns beide). Einsamkeit macht unglücklich u. meine Sehnsucht nach einem lieben Mann ist groß. Melden Sie sich üb. pv, ich könnte Sie auch kurzfristig mit meinem Auto besuchen. **Tel. 0176-34498648**

Ich, Sieglinde, 79 Jahre, hier aus der Gegend, bin sehr liebevoll, herzlich und häuslich, immer noch eine gute Köchin, doch leider als Witwe jetzt ganz allein. Ich suche einen guten Mann (Alter egal), mit dem ich zusammen sein kann. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen. Sie erreichen mich pv **Tel. 0170 – 7950816**

➤ **Elfi, 71 J.,** mit schöner fraul. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin sparsam, eine gute Hausfrau u. Köchin, habe keine übertriebenen Ansprüche. Ich wohne ganz alleine u. könnte auch zu Dir ziehen. Bald ist schon wieder Weihnachten u. wir sind noch immer allein. Ruf üb. pv an, alles im Leben ist doch zu zweit viel schöner. **Tel. 0176-45986085**

BETREUUNG/ PFLEGE

Altenbetreuerin mit Ausbildung und Erfahrung sucht Arbeit, privat zu Hause. Tel. 0160/3497996



www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de



Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung“ professionell + zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
a·s·k senioren home-service

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Kleines Grundstück gesucht. bstraub@live.de o. Tel. 0176/34494789

IMMOBILIEN-GESUCHE

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Junges Paar (Arzt) sucht Eigentumswohnung (zum Kauf) ab 3 Zimmer in Königstein, Oberursel oder Bad Homburg. Tel. 0172/7949137 E-Mail: mehranhs1a@gmail.com

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehrgenerationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen. Tel. 0172/6851000

Akademikerpaar mit 2 Kindern sucht Haus, 5-Zi.Wohnung oder entspr. Grundstück zum Kauf in Oberursel. Gern auch Immobilien mit Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0163/4311994

Wir, Oberurseler Familie, suchen ein Haus bis 1,2 Mio €, gern sanierungsbedürftig oder Baugrund in Oberursel/Vordertaunus. Sofort oder flexibel bis 2022. Tel. 0162/7369599

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat. Tel. 0178/1674454

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Pflegeappartements Idstein
Betreiber DRK
• **25 Jahres-indexierter-Mietvertrag mit DRK** • sichere Sachwertanlage + attraktive Renditen • bis zu **18.000,00 € geschenkter KfW-Tilgungszuschuss** pro Pflegeappartement möglich • **KfW-Effizienzhaus 55** • **bevorzugtes Belegungsrecht** • konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt • provisionsfrei • geplante Fertigstellung Sommer 21 • Energieausweis in Vorbereitung
Infos: Tel. 02661/1385
anfrage@hsb-bautraeger.de

Baugemeinschaft HG MTK 3 - 4 Interessenten gesucht: Kauf eines Grundstückes bis 1500 qm, gff. Abriss eines alten Hauses, Schlüsselfertiger SteinMassivbau Mehrfamilienhauses mit 4 - 6 Wohneinheiten als Passivhaus KfW 40. Erdgeschoss Barrierefrei Rollstuhlgeeignet mit Gartenanschluss. Gründung einer Baugemeinschaft unter professioneller Begleitung mit Notar, Wohneinheiten 60 - 150 qm, Kosten ca. 5000,- € pro Quadratmeter Wohnfläche Schlüsselfertig inkl. Grundstückkosten. Stellplätze mit Elektro Anschluss. Jede Wohnung wird von der KfW mit einem Kredit in Höhe von 225.000,- € gefördert mit e. Tilgungszuschuss v. 30.000,- €, zusätzlich KFW Tilgungszuschuss pro Kind 12.000,- € + jede Wohnung: Barrierefreiheit KfW Zuschuss bis 6.200,- €, Einbruchschutz Zuschuss bis 1.600,- €, Barrierefreies Bauen weitere 50.000,- € Kredit. KfW Kredite werden ohne Eigenkapital vergeben mit ca. 0,85 % Zins. Wird ein weitere Bankkredit erforderlich werden die KfW Kredite von den Privat Banken als Eigenkapital gewertet. Weitere Vorteile: Gestaltungswünsche von Anfang an umsetzbar, bessere Energieeffizienz als auf dem freien Markt, weniger Grunderwerbssteuer, keine Gewinnerzielungsabsicht des Bauträgers, keine Provisionen, kleine Eigentümergemeinschaft, hochwertiger Wohnungsbau, hochwertige Lage. Investoren als Anlageobjekt erwünscht! Philipp Brandt, Zum Quellenpark 50, 65812 Bad Soden, Mobil: 0174/2522166

Achtung Kapitalanleger! Von privat. ETW Königstein 2,5 Zi. in bester Lage. 72 qm. 2. OG mit Lift. Zwei Balkone, Parkett, PKW Abstellplatz, EBK, Schwimmbad im Haus. Preis auf Anfrage. Chiffre: KB 48/1

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

MIETGESUCHE

Suche eine 4-Zi-Whg. für eine Familie in Oberursel oder Oberstedten. Tel. 0176/30181922

Single männl., gesicherte Position, sucht per sofort 1- o. 2-Zi-Whg., Kü, Bad, evtl. Garage o. Stellplatz im Raum Bad Homburg, Oberursel u. Umgebung. Angebot an: Tel./Fax 06171/8944392

Suche schöne 2-ZKB im Raum Königstein/Kronberg mit EBK + Balkon. Berufstätig öffentl. Dienst (28), ruhig, Nichtraucherin. Max. 750,- € warm. Tel. 01575/3459561

Suchen 3-4 Zimmer (Tel. korrigiert) Kronberg/Bad Soden/Oberursel Professorin (34) + Partner (36, IT-Bereich) & kleine, ruhige Seniorenhündin Balkon/Terrasse/Garten EG/Hochparterre/Aufzug,Tageslichtbad, Gäste-WC, EBK Tel. 0151/1786 2095 (korrigiert) Dominik.Wiederhold@gmx.de

VERMIETUNG

2-ZKB und 2-1/2-ZKB-Whg in Oberursel-Bommersheim: 2.OG, 42 m², 450,- € NKM; 1.OG, 55 m², 600,- € NKM; einzeln oder zusammen (950,- € NKM); TB, Du+WC, NSP, antl. Garten. Tel. 0175/9238775

Bad HG-Kirdorf, 2 Zi-Whg, DG, 2. OG, Kü, Bad, 51 m², hell, ab 1.3.2021, 500,- € + NK + KT. Tel. 0157/55202128

4-Zi-Whg, ca. 82 m², SW-Lage, EBK, Parkett, Bad gefl., 2 Waschb., Wanne, Fas. Vollwärmeschutz, neue Fenst., 3fach vergl., elektr. Rolläden, Whg. wird renov., Bezug 15.3.21. Miete inkl. Garage 910,- €. Tel. 06172/31194

Mitbewohner für 3 Zi.-WG, ab sof. 3 Zi. frei in OBU. SMS/WhatsApp 01577/1156202. Suche Nachmieter für Neubau ca. 70 m², frei ab 01.03.21. 3MM Kaution, 3 Monate Lohnabr. SMS/WhatsApp 01577/1156202

Friedrichsdorf-Burgholzhausen, 1-Zi.-Küche, 40 m², Souterrain-Whg. inkl. Strom, 590,- € warm. Tel. 01520/8518980

Oberursel-Nord, 3-Z.-Galerie-Whg., 70 m², ruhig, am Wald, kl. WE, 1 - 2 Pers., NR, Tgl.-Bad, EBK, EBS, SW-Dachterr., € 900,- + NK + TG + Kaut., keine Haustiere. Tel. 0176/38181712

Stilvolle und repräsentative Altbauvilla in Kelkheim-Hornau, 3 Zi., 3 Bäder, 145m² Wfl, 50m² Nfl. Bj. 1904, Gaszentralheizung Bj. 1990. BA 134,5 Kw/h (m²/a) EEK E. Miete 2.600,- € zzgl NK. Tel. 0151/12615126 oder 0174/9008930

Möbl. 1 1/2-R-Einh. in Krbg. ca. 48 qm, EBK, WM/WT, TV/Phono, mod. Möbl., Terr., WM 590,- € (KM 480,- + NKP 110,-) KT, an einzelne Dame (NR) zu verm. Tel. 06173/79010

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

KOSTENLOS

Bett 1 x 2 m, verstellbarer Lattenrost, Matratze, Tagesdecke, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 06173/9880840

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Wir sind für Sie da!
www.taunus-nachrichten.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Ältere Dame Obereschbach mit EFH sucht zuverlässige Haushaltshilfe 1–2× Wo. 2910@office-dateien.de

Kelkheim-Hornau – wir suchen für ein Mehrfamilienhaus/Eckgrundstück zuverlässigen Winterdienst auf Basis Mini-Job oder Klein-Unternehmer. Tel. 0611/374761

Ehrliche und zuverlässige Putzhilfe für Einfamilienhaus in Oberursel-Oberstedten gesucht. Vorerst 4–6 Stunden pro Woche. Handy 0176/57816078

Suche Putzhilfe für 3 Std. pro Woche in Kronberg-Oberhöchstadt, Tel. 06173/4952

6-Personenhaushalt sucht nette, tierliebe und zuverlässige Putz-und Bügelhilfe für 6h pro Woche. Tel. 0170/8317183

STELLENGESUCHE

Maler- und Tapezierarbeiten, Trockenbau, Parkett, Laminat. Zuverlässig, faire Preise. Tel. 0176/23690725

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen. Tel. 0173/6802655

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, mobil, langjährige Erfahrung, kommt zum Putzen, Fensterreinigen und Bügeln. Mein Mann übernimmt Renovierungsarbeiten aller Art. Tel. 0151/11177071

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Wohlfühl-Sauberkeit für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige, deutschsprachige Frau mit PKW sucht Stelle bei Senioren: putzen, Arztfahrten, Einkäufe, etc (Friedrichsdorf, Köppern und Umgebung). Tel. 0157/75414405

Zuverlässige, fleißige und ehrliche Putzfrau. Tel. 0157/70963803

Zuverlässige, nette, deutschsprachige Frau sucht Putzstelle. Tel. 0152/11941272

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet hauswirtschaftliche Unterstützung und Büroreinigung. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel. 0170/9602903

Erf. Nanny bietet Kinderbetreuung, Hausaufgabenhilfe Grundschule: Tel. 0163/2584576

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Renovierungsarbeiten Tapezieren/streichen, lackieren, spachteln, Wohnungs.- u. Hausauflösung, Laminat / Klick Vinyl Designboden - Verlegung, Abbruch, Fliesenverlegung, Trockenbau. Tel. Alexeev's 0157/39788972

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gelernter Maler (junger Rentner) Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden, Whg.- auflösungen an. Tel. 0171/8629401

Ich übernehme für Sie alle Garten Pflege-Arbeiten. Tel. 06196/25550

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen. Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Lehrmarbeit: Fachwerksanierung, Gefachreparatur, Mauerwerk, Designputz. Tel. 0157/39788972

RUND UMS TIER

Maine Coon Katze sucht neues Zuhause, vielleicht zu einem Katzenpartner mit späterem Freilauf. Tel. 0172/6915130

UNTERRICHT

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterr. oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de Tel. 01577/1460421

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte. Tel. 0162/3360685

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln
z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Riesiger privater Scheunen-Flohmarkt in Oberursel! Antiquitäten, Porzellan, Kristall, Steingut, Stühle, Weihnachtsschmuck, Silber, Puppenküche, Bilderrahmen. Termine unter Tel. 0176/22906033

Weihnachts-Scheunenflohmarkt in Friedrichsdorf, Alt Burgholzhausen 18 am 28. und 29.11.20 (1. Advent) jeweils von 9 Uhr bis 17 Uhr. Zum Verkauf kommt alles, was mit Weihnachten zutun hat.

Kaufladen ca. 1880, 2 Kinder-Autositze (Cyber Solution), Couchtisch, Gartentisch (Polyrattan). Tel. 06172/489997

Hausauflösung/Flohmarkt am 27.11.2020 und 28.11.2020 jeweils von 10.00–16.00 Uhr. Corona-Regeln (Mundschutz, Abstand usw.) sind zu beachten. Gehobene Ware – kein Schund. Köppernerstr. 46a, 61381 Friedrichsdorf – Parkmöglichkeiten im Hof. Terminvereinbarungen unter: Tel. 06172/9082284

Interessante alte mech. Wecker und Uhren zu verkaufen. Tel. 06172/867388

Funktionsfähige Einbauküche mit Bosch und Miele Geräten abzugeben. Tel. 06171/71989

Adjustable Table E1027 Orig. Klarglas, verchr., 500,- €. Tel. 0177/7725026

Klassisch-schönes Metallbett 120 X 200 cm Fuß- u. Kopfteil vergoldet, 86 bzw. 92 cm hoch EUR 350,00 Tel. 0157/71963060

Relax Sessel HUKLA RV81 Farbe Soft Sand Motor + Aufstehhilfe für Selbstabholer Preis €150,00 Tel. 06173/64172

Taschenfederkernmatratze 120 x 200 cm, Höhe 27 cm, 7-Zonen-Taschenfederkern, Sitzkantenverstärkung, rundrum laufendes Griffnetz NP 2.500,- €, 3 Jahre alt EUR 450,00 VB Tel. 0157/71963060

VERSCHIEDENES

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Drachmen, ital. Lire). Tel. 0174/5891930

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen u. Entrümpelungen durch, auch im Trauerfall. Wer braucht meine Hilfe? Tel. 0174/5891930

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel .06172/123066

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

PC-Senior (über **50** Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, **Tablet-PC, Smartphone (Kein Apple!).** Bad Homburg und nähere Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Unter Beachtung aller Vorsichtsmaßnahmen! Wir suchen einen Zauberer für einen Kindergeburtstag. Alter der Kinder 8 Jahre. Größere Räumlichkeit vorhanden. Anzahl der Anwesenden ca. 10 Personen (einschl. Kids). Austragungsort Frdf., beträfe den 10.12.20. Chiffre OW 4802

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 145.250 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



So sieht die kostspielige Anschaffung des LA-Kreises Hochtaunus aus. Sportwart Klaus Frömel (Bad Homburg) präsentiert stolz das Gerät, das 2021 zum Einsatz kommen wird. Foto: fk

Regionale Titelkämpfe im Bad Homburger Stadion

Hochtaunus (fk). Die Leichtathletik-Region „Rhein-Main“, zu der außer dem Hochtaunuskreis noch acht weitere Kreise (Frankfurt, Gelnhausen/Schlüchtern, Limburg/Weilburg, Main-Taunus, Offenbach/Hanau, Rheingau/Taunus, Wetterau und Wiesbaden) gehören, hat in ihrer jüngsten Online-Sitzung eine Reihe von Entscheidungen getroffen, die auch für die Läufer, Springer und Werfer aus den Taunus-Vereinen von Interesse sind.

Normalerweise werden die Regio-Titelkämpfe nach einem festen Rotationsplan im Wechsel an die verschiedenen Kreise vergeben. In dieser Saison wäre der Hochtaunus mit dem größten Event, den Titelkämpfen für die Aktiven und alle Jugend-Klassen, an der Reihe gewesen. Wegen der Corona-Krise konnten die in der Regel von mehreren hundert Teilnehmern besuchten Meisterschaften jedoch nicht wie geplant im Bad Homburger Stadion Nordwest durchgeführt werden. Deshalb entschied das Gremium für die Saison 2021 an den für 2020 geplanten örtlichen Ausrichtern festzuhalten. Somit soll das große leichtathletische Kräftemessen am 3. und 4. Juli 2021 dann wirklich in der Kurstadt stattfinden.

Fast alle Disziplinen werden auf der Nordwest-Anlage durchgeführt. Ausgelagert werden aus Sicherheitsgründen die Hammerwerfer. Sie können am gleichen Wochenende auf der nagelneuen Wurfanlage der HTG Bad Homburg im Niederstedter Weg mit Top-Weiten glänzen. Die Städte Gelnhausen (Vorkampf Kinder-Leichtathletik), Jügesheim (Langstaffeln) sowie Bruchköbel (Kreisvergleichs-Kampf) stehen ebenfalls weiterhin zur Verfügung, wobei hier noch keine genauen Daten für die Wettkämpfe festgezurrt werden konnten.

Neu im Team der örtlichen Ausrichter ist die Kurstadt Bad Nauheim, die am 26. oder 27. Juni die Meisterschaften in den Block-Mehrkämpfen (Schüler M/W 12 bis 15) durchführen würde. Die für den 30. Januar 2021 angedachten Regio-Hallen-Titelkämpfe (Aktive, U20, U18, U16) in Hanau wurden wegen aktuell zu hoher Corona-Werte im Main-Kinzig-Kreis vorsorglich abgesagt. Stand heute sollen die hessischen Crosslauf-Meisterschaften, am 14. Februar 2021 durchgeführt werden. Mit dem Ausrichter LC Mengerskirchen (Kreis Limburg/Weilburg) würde dann auch ein Verein aus der Region Rhein-Main für die Landesmeisterschaften verantwortlich zeichnen. Technisch ist die Region gut ausgestattet, sind alle (vier) bisher in Hessen angeschafften EDMs (Electronic Distance Measurement) doch im Umkreis von 30 Kilometern rund um Frankfurt stationiert. Eines der Geräte, die selbst gebraucht jeweils einen hohen vierstelligen Betrag kosten, steht aktuell bei Kreis-Sportwart Klaus Frömel in Bad Homburg. „Das EDM haben wir aus finanziellen Gründen zusammen mit den Kollegen des LA-Kreises Main-Taunus angeschafft. Wir planen demnächst eine gemeinsame Schulung und Einweisung, zu der wahrscheinlich auch der Kreis Wetterau dazukommt. Wir haben ja aktuell terminlich ein wenig Luft, da momentan keine Wettkämpfe stattfinden. Somit ist eine gute Planung möglich, um dann möglichst viele Interessenten schulen zu können“, so der erfahrene Funktionär aus der Kurstadt.

Zum Einsatz kommen die hochpräzisen EDMs in erster Linie zur zentimetergenauen Messung bei den „langen“ Würfen wie Hammer, Speer und Diskus. Die Erfassung der Weiten geschieht innerhalb weniger Sekunden und kann bei vorhandenen technischen Gegebenheiten auch direkt auf die Anzeigetafel übermittelt und ins Ergebnisprotokoll übertragen werden. Auf jeden Fall ist bei der Verwendung eine enorme Zeitersparnis garantiert. Bei flotter Durchführung vergehen somit vom Ende eines Wurfes bis zum Aufruf des nächsten Teilnehmers gerade einmal knapp 30 Sekunden. Die Zeiten der sehr aufwendigen mit einem per Hand auszurollenden Maßbandes neigen sich langsam dem Ende zu.

Wenn wieder möglich, könnte die LA-Region auch erneut Schulungen mit dem Schwerpunkt „Zielfoto-Auswertung“ anbieten. Ebenfalls in der Diskussion waren die Themen Einlass-Kontrollen und Hygiene-Konzepte, um Wettkämpfe einfacher und effizienter durchführen zu können. Für die sogenannten „stadionfernen Veranstaltungen“ (also in erster Linie Straßen- und Crossläufe) wurde der Wellenstart vorgestellt. Hier könnten kleine Gruppen immer mit 30 Sekunden Abstand (oder auch weniger) auf die Strecke geschickt werden. Zudem sprach die LA-Region eine Empfehlung aus, bei den Senioren-Meisterschaften die Starts in den Altersklassen M/W 50 und höher wieder zu ermöglichen. Diese waren in der 2000er-Saison auf Anweisung des hessischen Verbandes zum Schutz der Athleten (größere Wahrscheinlichkeit von Risikogruppen in den höheren Altersklassen) nicht erlaubt.

TTC OE Bad Homburg am Samstag beim TTC Fulda

Bad Homburg (gw). Nach einer 20-tägigen Punktspielpause bestreitet der TTC OE Bad Homburg am Samstag um 13.30 Uhr beim TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell seine nächste Begegnung in der 1. Tischtennis-Bundesliga der Herren.

„Wir fahren dorthin, um zu gewinnen“, gibt sich Sven Rehde, der Sportliche Leiter des Tabellen-Schlusslichts TTC OE, sehr selbstbewusst. Allerdings fehlt bei den Gästen Spitzenspieler Gustavo Tsuboi, der sich wegen seiner Turnier-Teilnahme in China noch in Quarantäne befindet.

Nach sechs Niederlagen in den ersten sechs Bundesligaspielen der Vereinsgeschichte sowie dem Pokal-Aus gegen den ASV Grünwettersbach hofft Rehde in der Wilmington-Halle in Fulda auf den historischen ersten Sieg des Aufsteigers aus dem Bad Homburger Stadtteil. Allerdings hat Fulda-Maberzell nicht nur den Heimvorteil auf seiner Seite, sondern von den sechs Spielen in dieser Saison auch schon zwei gewonnen: am 27. September gegen den SV Werder Bremen mit 3:0 sowie am 25. Oktober in der letzten Partie vor der Punktspielpause gegen den amtierenden deutschen Mannschaftsmeister 1. FC Saarbrücken-TT mit 3:2.

Die sechs Bundesligaspiele in dieser Saison hat der TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell stets mit denselben drei Spielern bestritten: dem nigerianischen Neuzugang Quadri Aruna (32 Jahre/Bilanz 4:4 Siege), Nationalspieler Ruwen Filus (32/1:7) und dem ehemaligen Jugend-Nationalspieler und Ex-Hessenmeister Fan Bo Meng (20/1:5).

Das Hessen-Derby in Fulda muss wegen der geltenden Hygiene-Vorschriften am Samstag ohne Zuschauer stattfinden. Die Fans haben jedoch Gelegenheit, die Begegnung im Stream über das Internetportal sportdeutschland.tv am Bildschirm live zu verfolgen.

Setzen Falcons am Sonntag ihre Siegesserie fort?

Bad Homburg (gw). Wer will diese Falcons stoppen? Im vierten Spiel der Saison 2020/21 feierten die Bad Homburgerinnen am Sonntag mit dem 76:52-Erfolg gegen die Turnerschaft Jahn München in der Südgruppe der 2. Basketball-Bundesliga bereits den dritten deutlichen Sieg. Darüber hinaus hat das Team der HTG Bad Homburg auch schon das Achtelfinale im DBB-Pokal erreicht.

„Das war mit Abstand unser bestes Spiel seit Langem“, so der nicht zu übermäßiger Euphorie neigende Headcoach Jay Russell. Er war hellauf begeistert vom Auftritt seiner Mannschaft, die im Primodeus-Park vor allem in punkto Einstellung und Moral Basketball vom Feinsten geboten hatte. Dabei standen der Vorzeichen vor der ersten Partie nach der dreiwöchigen Pandemie-Pause denkbar schlecht. Zwar waren die für das Team und das Staff von einem HTG-Mitglied finanzierten Corona-Tests am Freitagabend allesamt negativ ausgefallen, aber neben der Spanierin Nerea Garmendia Odroziola fiel auch noch Team-Kapitän Gergana Georgieva aus.

„Ich bin ohne Einwirkung einer Gegenspielerin umgeknickt und habe mir einen Schaden im linken Knie zugezogen“, schilderte die 33-jährige Lehrerin das Malheur, das sich am Freitagabend fünf Minuten vor dem Ende des Abschlusstrainings ereignet hatte. „Ich hoffe nur, dass es kein Kreuzbandriss ist, sondern nur eine leichte Verletzung am Meniskus“, sieht „Geri“ –in Personalunion auch Trainerin der zweiten Damenmannschaft der HTG- dem MRT in dieser Woche mit einigem Bangen entgegen. Vor allem deshalb, weil sie in ihrer langen Basketball-Karriere bis dato noch nie schwer verletzt war.

Die deutliche Überlegenheit der Bad Homburgerinnen wird unterstrichen durch den Gewinn aller Viertel (24:9, 20:19, 19:16 und 13:8) und auch die Foul-Statistik von 8:17 belegt, dass sich die Mädels aus Bayern oft nur mit unfairen Mitteln zu helfen wussten. Mit Olivia Borsutzki (31.) und Leonie Kambach (38.) mussten folgerichtig zwei Jahn-Spielerinnen im letzten Abschnitt nach dem jeweils fünften Foul vorzeitig vom Feld.

Wegen der derzeit geltenden strengen Hygiene-Vorschriften fand auch die Begegnung zwar als „Geisterspiel“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt, aber mehr als 100 Fans verfolgten die Partie live auf dem Youtube-Kanal.

Am kommenden Sonntag bestreiten die Falcons bereits das nächste Heimspiel in der 2. Basketball-Bundesliga. Um 16.30 Uhr sind die Saarlouis/Dillingen Diamonds im Primodeus-Park zu Gast. Da gegen die Qool Sharks Würzburg das Heimrecht getauscht wurde und die Partie am 12. Dezember in der Feggrube in Würzburg stattfindet, ist die nächste Begegnung bereits das vorletzte Heimspiel im Jahr 2020. Vorbehaltlich jedoch möglicher weiterer Einschränkungen bezüglich der Corona-Pandemie.

Falcons Bad Homburg: Gregor (21/1), Kämpf (16), Kammer (13/3), James (9/1), Steinhoff (7/1), Johanns (6), Koopmann (4), Bokemeyer, Rhein.



Lisa-Marie Kämpf (links) steuert 16 Punkte zum Sieg der Falcons gegen Jahn München bei (rechts Leonie Kambach). Foto: gw

Planen für die neue Tennis-Saison

Hochtaunus (gw). Die unsichere Gemengelage bezüglich der Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie wird im Bereich des Sports nirgends so deutlich wie im Tennis. Nach Ausbruch des Covid-19-Virus stand Ende April die komplette Freiluft-Saison auf der Kippe. Nach den Lockerungen für Sportarten, die mit Abstand praktiziert werden, hat am 11. Juli im Bad Homburger Kurpark auf dem „Spielbank Bad Homburg Centre Court“ mit Angelique Kerber in spektakulärem Rahmen die Generalprobe für das Profi-Tennisturnier der Damen stattgefunden, das seine Premiere vom 20. bis 26. Juni 2021 unmittelbar vor Wimbledon erfahren soll.

Auch die Medenrunde 2020 konnte – mit sechs Wochen Verspätung – entgegen allen Befürchtungen vom 21. Juni bis zum 19. September im Bereich des Hessischen Tennisverbands komplett abgewickelt werden, wobei die Saison vereinbarungsgemäß auf freiwilliger Basis stattgefunden hat und es keine Absteiger gibt. Vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen hatte der Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau am 26. Oktober für das letzte November- und das erste Dezember-Wochenende die Hallen-Kreismeisterschaften für alle Jugend-Altersklassen ausgeschrieben. Nach dem raschen Anstieg der Zahlen von Corona-Infizierten sind diese Titelkämpfe bereits wenige Tage später – am 1. November – allerdings wieder gestrichen worden. Seit Kurzem hat die Hessische Landesregierung durch die Lockerung der Empfehlungen nun wieder erlaubt, Sport mit maximal zwei Spielern auf dem Platz zuzulassen. Sind die Hallen-Kreismeisterschaften für den Nachwuchs dadurch wieder ein Thema geworden? „Es bleibt bei unserer Absage, denn an den geplanten Terminen stünde uns lediglich eine Halle zur Verfügung, und die reicht nicht aus, um 13 Turniere in allen Altersklassen von der U10 bis zur U18 abwickeln zu können“, erläuterte Kreisvorsitzender Hans-Günter Trott (Butzbach).

Nachdem die Tennis-Saison 2020 durch diese Absage endgültig ad acta gelegt worden ist, sind die Planungen für die kommende Spielzeit bereits angelaufen. Trott: „Die Meldedaten haben sich nicht geändert. Die Mannschaftsmeldungen müssen bis zum 10. Dezember erfolgen, und bis Ende Januar sollen die Gruppeneinteilungen für die nächste Freiluft-Saison stehen!“

Planungssicherheit besteht im Tenniskreis Hochtaunus/Wetterau bereits hinsichtlich des Präsidiums. Auf der nächsten Jahreshauptversammlung wird der komplette Vorstand mit Trott an der Spitze sowie den Vize-Präsidenten Benjamin Stein (Finanzen), Frank Issel (Jugend), Yvonne Schneider (Sport), Kirsten Brinkmann (Öffentlichkeit) und Jörg Barthel (Schultennis und Sportentwicklung) geschlossen zur Wiederwahl antreten. Im Gegensatz dazu wird es im Vorstand des Tennis-Bezirks Wiesbaden aller Voraussicht nach personelle Veränderungen geben.

Sport in Kürze

Tennis: Beim mit 45 000 Euro dotierten „Ortisei Challenger“ in Italien ist der Grünberger Julian Lenz (27), langjähriger Spitzenspieler beim Regionalligisten TC Bad Homburg, im Viertelfinale durch eine Drei-Satz-Niederlage gegen den 25-jährigen Franzosen Antoine Hoang mit 7:6, 4:6 und 3:6 ausgeschieden. Lenz schlägt in dieser Saison für den deutschen Mannschaftsmeister TK Grün-Weiß Mannheim auf.

Sportkreis Hochtaunus: Der Landessportbund Hessen bietet am heutigen Donnerstag von 17 bis 20 Uhr eine „Abend-Hotline“ zum Thema Übungsleiterförderung und Neuaufnahmen an. Die Sprechstunde für die Vereinsvertreter ist unter Telefon 069-6789318 erreichbar.

Fußball: Am kommenden Mittwochabend bietet der Kreisfußballausschuss Hochtaunus von 19.30 bis 20.30 Uhr die vierte Video-Sprechstunde für Vereinsvertreter an. Die Login-Daten sind den Fußballclubs bereits per E-Mail mitgeteilt worden.

Judo: Die Saison 2020 in der 2. Herren-Bundesliga, die am 5. und 12. Dezember in Turnierform ausgetragen werden sollte, ist vom Deutschen Judo-Bund wegen der Corona-Pandemie abgesagt worden. Für die HTG Bad Homburg, die seit 2017 in dieser Liga startet, geht es damit erst im Jahr 2021 weiter. (gw)

IMMOBILIENMARKT

GESUCHE

Bauplätze
für vorgemerkte Bauherren
in **Bad Homburg Ober-Erlenbach, Neubaugebiet Am Hühnerstein gesucht.**
JENS KNOP IMMOBILIEN
Tel. 0171-4020227
jens-knop-immobilien@t-online.de



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Heizöl: Öl
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögl. Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr in Bad Homburg und Oberursel
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 0 61 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 0 61 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 0 61 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 0 60 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 0 61 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

NEU: SHOP OBERURSEL
T.: 0 61 71 - 88 75 70
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 0 61 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 0 61 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | www.von-poll.com

Wohnfläche · Grundstück · Bedarfsausweis · Verbrauchsausweis · Zimmeranzahl · wesentl. Energieträger · Energieeffizienzklasse · Energiebedarf/-verbrauch · Baujahr · € Preis

Gewerkschafter auf Linke-Liste

Hochtaunus (how). Die Linke im Hochtaunus hat bei ihrer Mitgliederversammlung in Bad Homburg ihre 30 Personen umfassende Kreistagsliste für die Wahlen am 14. März 2021 aufgestellt.

„Ich freue mich ganz besonders, dass es auf den vorderen Plätzen unserer 30 Personen umfassenden Liste gelungen ist, aktive Gewerkschafter zu platzieren“, erklärte der amtierende Linke-Kreisvorsitzende, der Landtagsabgeordnete Hermann Schaus.

Auf dem ersten Platz befindet sich der bisherige Kreistagsabgeordnete Werner Frey (Grävenwiesbach), der bis zu seiner Rente langjährig als Gewerkschaftssekretär der IG Bau tätig war. Auf Platz 2 kandidiert Paul Laslop (Steinbach), der als freigestellter Betriebsrat am Frankfurter Flughafen tätig ist. Und auf Platz 3 kandidiert die frühere Kreistagsabgeordnete und langjährige Betriebsratsvorsitzende einer Bad Homburger Reha-Klinik, Stefanie Lohnes (Friedrichsdorf). Die Liste wird verstärkt mit Martin Schweiger (Oberursel) auf Platz 4, Silvia Lehmann (Oberursel) auf Platz 5 und Clemens Selzer (Bad Homburg) auf Platz 6. Auf dem letzten Platz – dem Ehrenplatz – befindet sich mit Dr. Hans Jennes (Friedrichsdorf) ein langjähriger Streiter für die Linke.

„Wir haben gute Kandidaten auf unserer Liste, die ganz besonders in diesen schwierigen Zeiten aktiv für soziale Gerechtigkeit eintreten werden. Wir kämpfen nun gemeinsam, damit die Linke in Fraktionsstärke im nächsten Kreistag vertreten sein wird“, sagt Hermann Schaus.

Anfang für den Leo-Club ist gemacht

Bad Homburg (hw). Corona zum Trotz ist der erste Schritt gelungen: Selbst der Ausfall einer Präsenzveranstaltung hinderte sechs junge Frauen und einen jungen Mann im Alter zwischen 17 und 28 Jahren nicht, um digital erstmals zusammenzukommen und über die Gründung eines Leo-Clubs in Bad Homburg zu diskutieren. Der Lions Club Bad Homburg Hessenpark hatte die Initiative ergriffen, auch jüngere Menschen zu sozialem und gesellschaftlichem Engagement unter dem Dach der Lions zu bewegen. Bei diesem Auftakt hatte auch die Präsidentin des Leo Clubs Kronberg, Johanna Deuss, aktuelle Aktionen ihres Clubs als eindrucksvolle Beispiele vorgestellt.

Mit sieben ersten Interessanten ist aufgrund der Umstände ein vielversprechender Anfang gemacht. Die neuen Leos, die in eigenständiger Regie ihr Clubleben mit Hilfeleistungen, aber auch mit viel Spaß in einer bunten Gruppe untereinander starteten, suchen nach weiteren Mitstreitern. Zunächst haben sie sich in einer WhatsApp-Gruppe organisiert, um untereinander Ideen austauschen zu können und den Kontakt zu halten. Die Gruppe soll weiter wachsen. Interessenten werden nach dem Erhalt einer E-Mail an leo@hg-lions.de weiter an die Gruppe vermittelt. Sobald im Frühjahr Lockerungen in der Gastronomie in Sicht sind, werden die Lions Bad Homburg Hessenpark als Patenclub nochmals zu einer Präsenzveranstaltung aufrufen. Vielleicht können die ersten Leos dann schon von ersten Aktionen berichten. Weitere Informationen gibt es auf Facebook, Instagram und im Internet unter www.HG-Lions.de/leo.



Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543 Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 62 88-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Im Trend: Graue Altholzeffekte

Spezielle Lasuren sorgen für den edlen Silberschimmer

(djd). Grau ist modern und sieht immer gut aus: der Gartenzaun in Altgrau, das Kinderspielhaus in Silber, die Fassade in einem Aluminiumfarbton oder der Carport in Anthrazit. Immer mehr Hausbesitzer und Architekten haben den Wunsch, den verwitterten Altholzeffekt als gestalterisches Element einzusetzen.

Lasur sorgt für Altholzcharakter

Bei unbehandelten Holzfassaden setzt dieser Effekt im Laufe der Zeit von alleine ein. Feuchtigkeit, starke Temperaturschwankungen, Sonne und andere Umwelteinflüsse verändern Farbe sowie Oberflächenstruktur, sodass sich allmählich eine silbergraue Patina bildet. Doch bis zur gewünschten Vergrauung dauert es viele Jahre. Außerdem wirken die Hauswände dann oft ungleichmäßig und fleckig, weil Sonne, Wind und Regen sich nicht steuern lassen. Spezielle Vergrauungslasuren wie Pullex Silverwood verleihen dem Gebäude dagegen sofort einen natürlichen und gleichmäßigen Altholzcharakter. Die Lasuren sind in den Farbtönen Altgrau, farblos zum Aufhellen, Silber, Graualuminium und Fichte hell geflämmt erhältlich. Ein erster grundierender Anstrich ist nicht nötig. Der gestalterische Silbereffekt kommt besonders auf sägerauem, gebürstetem und gehacktem Nadelholz zur Geltung, wie es derzeit beliebt ist. Wie solche effektvollen Holzfassaden aussehen können, zeigen beispielsweise die Inspirationswelten auf www.adler-farbenmeister.com. Neben dem modernen Aussehen schützen die Inhaltsstoffe der Lasur Holzhäuser, Vordächer, Fensterläden und Balkone vor Bläue-, Pilz- und Insektenbefall.



Vergrauungslasuren schenken modernen Holzfassaden einen edlen Silberlook. Foto: djd/www.adler-farbenmeister.com/Architekt Harald Kröpfl/Dekamo

Willkommen Zuhause!



WETON MASSIVHAUS
www.weton.de
WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 • 65556 Limburg-Staffel • Telefon 06431 9122- 0

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Baumstumpfentfernung mit Wurzelstock durch Fräsen. Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Häusliche Gewalt hat sehr viele Gesichter

Hochtaunus (fch). Häusliche Gewalt gegen Frauen – und ihre Kinder – ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat. Die in der kriminalstatistischen Auswertung des Bundeskriminalamts (BKA) genannten Zahlen für 2019 zeichnen ein erschreckendes Familienbild. Im vergangenen Jahr wurden 141 792 Menschen Opfer (2018: 114 393) häuslicher Gewalt. Davon sind 81 Prozent Frauen, sprich 114 852. Von diesen Frauen wurden 117 von ihrem (Ex-)Partner getötet – zwei von ihnen lebten im Hochtaunuskreis.

Das heißt, jeden dritten Tag wurde eine Frau getötet, wie Sozialwissenschaftlerin Carla Horstkamp und ihre Kollegin, Sozialarbeiterin Anja Körneke, vom Verein „Frauen helfen Frauen – Hochtaunuskreis“ berichten. In Friedrichsdorf steht von Gewalt betroffenen Frauen ihre Kollegin Claudia Rinn zur Seite. Eine weitere Beratungsstelle im Kreis gibt es in Usingen. Der Verein ist Träger der Beratungs- und Interventionsstelle und des Frauenhauses in Oberursel.

In Bad Homburg sind „Lotte – die Awo-Beratungsstelle für von Gewalt betroffene Frauen“ und das Awo-Frauenhaus „Lotte Lemke“ seit 25 Jahren Partner bei der Suche und Realisierung eines Wegs in eine gewaltfreie Zukunft, wie die Leiterin beider Einrichtungen, Dagmar Wacker, informiert. Die genannten Zahlen bilden nur jene Straftaten ab, die zur Anzeige gebracht wurden. Die Dunkelziffer ist weitaus höher: Nach sogenannten Dunkelfeldstudien ist jede dritte Frau in Deutschland mindestens einmal in ihrem Leben von Gewalt betroffen. Im Bad Homburger Frauenhaus gibt es 16 Plätze in sechs Zimmern, in Oberursel sind es 21 Plätze. „Unser Frauenhaus ist immer voll, unabhängig von Corona. Der befürchtete Anstieg kam bisher nicht“, sagt Dagmar Wacker. Frauen berichteten nach dem ersten Lockdown, sie seien aus Angst vor Ansteckung nicht eher zur Beratungsstelle oder ins Frauenhaus gekommen. Seither nehmen die Anfragen in der Homburger Beratungsstelle aber enorm zu. Auch im Hochtaunuskreis ist das Frauenhaus ständig voll belegt. „In Hessen gibt es mehr als 30 Frauenhäuser, doch das sind viel zu wenige“, sagt Anja Körneke. Im Awo-Frauenhaus „Lotte Lemke“ haben im vergangenen Vierteljahrhundert mehr als 700 Frauen Hilfe gesucht und gefunden. Rund die Hälfte ist mit den Kindern zurück in die Partnerschaft gegangen, die andere Hälfte hat mit Unterstützung der Beratungsstellen und Frauenhäuser Trennung und den Sprung in ein gewaltfreies, eigenständiges Leben geschafft. „Die Selbstbestimmung wieder zu erlangen ist ein langer und steiniger Weg“, betont Carla Horstkamp.

Die Expertinnen sagen übereinstimmend, dass Frauen aus allen Schichten Hilfe in den Beratungsstellen suchen, sich über ihre Rechte und mögliche Hilfen informieren. „Jede Frau, die zu uns kommt, werten wir als Erfolg. Diese Frauen haben Angst und Scham überwunden, den ersten Schritt gewagt“, betont Carla Horstkamp. Ins Frauenhaus gehen jene, die über kein eigenes Einkommen, über wenige finanzielle und soziale Ressourcen verfügten. „Häusliche Gewalt kann jede Frau treffen, unabhängig von Bildungsstand, Position, sozialem Status, Alter und Religion“, betont Anja Körneke.



Die Leiterin des Awo-Frauenhauses „Lotte Lemke“ und der Beratungsstelle in Bad Homburg, Dagmar Wacker. *Foto: fch*



Telefonisch und per E-Mail nehmen unter häuslicher Gewalt leidende Frauen aus dem Hochtaunuskreis Kontakt mit Sozialarbeiterin Anja Körneke und Sozialwissenschaftlerin Carla Horstkamp von der Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“ auf. *Foto: fch*

„Im Jahr 2019 sind 307 Klientinnen zu uns gekommen. Wir hatten 878 Beratungskontakte. Die Hälfte der Frauen war zum ersten Mal da, die andere Hälfte mehrmals“, bilanziert Carla Horstkamp. „Seit Ausbruch der Pandemie gibt es mehr niedrigschwellige Kontakte über Telefon und E-Mail. Die Zahl der Anfragen war bisher insgesamt so hoch wie im vergangenen Jahr“, fügt sie hinzu. „Wir gehen aber alle davon aus, dass sich allein durch Homeoffice und die damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens familiäre Konflikte, Ehe- und Partnerschaftskrisen verschärfen“, sagt Carla Horstkamp. Häusliche Gewalt habe viele Gesichter. Meist handele es sich um Mischformen aus körperlicher, psychischer und seelischer Gewalt. Die Bandbreite bei versuchter und vollendeter Gewalt reicht von Mord und Totschlag über Körperverletzungen, Vergewaltigung, sexuelle Übergriffe, Bedrohung, Stalking und Nötigung bis hin zu Isolation, Freiheitsberaubung, Zuhälterei und Zwangsprostitution. Oft brauchten die betroffenen Frauen jahrelang, bis sie sich von ihren gewalttätigen Männern trennten. Kinder seien ein Hinderungsgrund wie auch, dass Frauen mit Söhnen ab 14 Jahren keinen Platz in den Frauenhäusern finden. Die Aufenthaltsdauer in den Frauenhäusern sei zu lang, betrage durchschnittlich zwischen eineinhalb und zwei Jahren, teilweise noch länger.

Hauptgrund ist das Fehlen von bezahlbarem Wohnraum. Hier sind Städte und Kreis gefordert, mit Sozialwohnungen Abhilfe zu schaffen. „Hilfreich wäre eine Ausweichwohnung während der Corona-Pandemie. Hätte eine Familie Corona, wäre es hier mit Hilfe ganz eng“, sagt Dagmar Wacker. Sie wünscht sich mehr Personal für die Kinderbetreuung. Zudem gebe es zu wenig Verurteilungen von Tätern. Auch Angebot und Kapazität von Täterberatungen müssten ausgebaut werden.

Darüber hinaus bestehe ein höherer Bedarf an therapeutischen Plätzen für traumatisierte Kinder und Frauen. Die Beratungsstellen helfen Frauen in Kooperation mit dem Job-Center, ihre Möglichkeiten auszuloten, um ihr Leben wieder eigenständig zu organisieren sowie Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen aufzubauen.

Wer Hilfe braucht, kann sich an folgende Stellen wenden: Awo-Beratungsstelle, Telefon 06172-1370993, E-Mail: fh-beratungsstelle@awo-hs.org; Awo-Frauenhaus „Lotte Lemke“, Telefon 06172-967400, E-Mail: frauenhaus-hg@awo-hs.org. Unterstützung bieten auch der Verein „Frauen helfen Frauen“, Telefon 06171-51768, E-Mail: beratungsstelle@frauenhaus-oberursel.de, sowie das Frauenhaus in Oberursel, Telefon 06171-51600, E-Mail: fh@frauenhaus-oberursel.de. Ansprechpartnerin ist außerdem die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Friedrichsdorf, Telefon 06172-7311303, E-Mail: frauenbeauftragte@friedrichsdorf.de. Hilfe für Männer mit Gewaltproblemen bietet das Diakonische Werk Hochtaunus, Telefon 06172-597660, E-Mail: dw@diakonie-htk.de. Ein Verzeichnis der hessischen Frauenhäuser gibt es im Internet unter www.frauenhaeuser.hessen.de.

Mehr als 31 000 Hessen haben Probleme mit Glücksspielsucht

Hochtaunus (how). Vor Kurzem wehten in 13 hessischen Städten 500-Euro-Scheine in den Straßen – allerdings keine echten. Mit dieser Aktion machten die Hessische Landesstelle für Suchtfragen (HLS) und die regionalen Fachberatungen für Glücksspielsucht auf die Risiken von Glücksspielen aufmerksam. Das Motto „Wenn 500 Euro zum Spielgeld werden“ soll deutlich machen: Menschen, die übermäßig Glücksspiele spielen, verlieren irgendwann den Bezug zum Geld. Auch im Hochtaunuskreis war die Fachberatung pathologisches Glücksspielen des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe (JJ) beim Aktionstag dabei.

Automatenspiel, Roulette, Sportwetten oder Poker im Internet, der Glücksspielmarkt entwickelt sich weiter. Damit steigt aber auch die Zahl der Menschen, die ihr Spielverhalten wenig oder gar nicht mehr kontrollieren können. Die in Hessen bestehenden Angebote der 2000 staatlichen Lotterieannahmestellen, vier Spielbanken, über 18 000 Geldspielgeräte in Spielhallen und Gaststätten und zahlreichen Sportwettbüros bekommen durch die geplante Zulassung von Online-Glücksspielen Verstärkung. Auch die in Deutschland illegalen 4000 Websites mit Angeboten zu Online-Glücksspielen sollen legalisiert werden und stehen dann rund um die Uhr zur Verfügung.

Eine allumfassende Verfügbarkeit von Online-Glücksspiel wird nicht nur folgenschwere Auswirkungen auf die Menschen mit einer Glücksspielproblematik haben. Sie könnte auch internetaffine junge Altersgruppen zur erstmaligen Spielteilnahme animieren. „Glücksspiele haben potenzielle negative und gesundheitliche Folgen und können zu einer gefährlichen Abhängigkeit führen“, warnt Daniela Senger-Hoffmann, Landeskoordinatorin für Glücksspielsucht der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen. In Hessen haben bereits mehr als 31 000 Menschen massive Probleme mit Glücksspielen. Hinzu kommen zahlreiche Angehörige, die von dieser Problematik betroffen sind. Glücksspielsucht ist eine ernsthafte Erkrankung und dominiert den Alltag der Betroffenen. Die Folgen dieser Sucht – wie etwa Verschuldung, zerstörte Familien und Suizid(-versuche) – sind für Betroffene wie Angehörige verheerend. „Aus suchtfachlicher und gesundheitspolitischer Sicht ist es daher dringend erforderlich, den Jugend- und Spielerschutz ins Gespräch zu bringen und die Politik zu überzeugen, Präventionsmaßnahmen zu beschließen“, sagt Susanne Schmitt, Geschäftsführerin der HLS.

Im Hochtaunuskreis hat die Fachberatung pathologisches Glücksspielen ihren Sitz im Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis (JJ). Die fachlich zuständigen Mitarbeiter sind über das Beratungszentrum, Louisenstraße 9 in Bad Homburg, unter Telefon 06172-60080 oder per E-Mail an zjshtk-spielsucht@jj-ev.de zu erreichen. Mittwochs findet ab 18 Uhr eine freiwillige, angeleitete Selbsthilfegruppe für Spieler statt. Interessierte können sich anmelden.

Gutscheine für bedürftige Familien



Durch die Corona-Pandemie haben viele Menschen ihre Arbeit verloren und damit auch ihre Lebensgrundlage. „Menschen, die zuvor mit beiden Beinen fest im Leben standen und nicht erwartet hätten, einmal auf Unterstützung angewiesen zu sein. Und meist versorgen sie eine ganze Familie“, sagt Rewe-Kaufmann Stefan Weber aus Bad Homburg. Deshalb möchte er helfen: „Es ist mir ein Bedürfnis, den Familien, denen es im Moment nicht so gut geht, trotzdem ein schönes Weihnachtsessen zu ermöglichen.“ Er überreichte 20 Gutscheine im Wert von jeweils 50 Euro an die Gedächtniskirchengemeinde Bad Homburg. Bereits im vergangenen Jahr hat Stefan Weber Gutscheine im Wert von 500 Euro gespendet. In diesem Jahr verdoppelte er den Betrag. Die Gutscheine können von den Kirchenmitarbeitern an bedürftige Familien verteilt werden. „Denn nicht alle trauen sich, die Hilfe der Tafeln anzunehmen“, so Weber. Zusätzlich möchte der Kaufmann auch nach der bundesweiten Rewe-Tafeltüten-Aktion die Bad Homburger Tafel weiter unterstützen. Die Kunden können Produkte im Markt kaufen und in der Sammelstelle im Kassenbereich ablegen. Die Artikel werden dann in regelmäßigen Abständen von den Tafelmitarbeitern abgeholt. Bei der Übergabe der Gutscheine dabei waren (v. l.) Sozialarbeiterin Nicole Gopon-Bender, Pfarrer Jörg Marwitz, Pfarrerin Lieselotte Hentschel und Kaufmann Stefan Weber. Foto: Rewe

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0 | Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Noch ein letztes Mal erfüllt Sonja Palm Kinderwünsche

Hochtaunus (a.ber). In dem kleinen Laden „Palm Tickets & more“ in den Louisen Arkaden herrschte in den vergangenen 15 Jahren in der Adventszeit immer emsiger Betrieb. Die Schaltzentrale zur Erfüllung von Weihnachtswünschen für Kinder strahlte auf wenigen Quadratmetern Glück und Hoffnung aus für viele vom Leben benachteiligte junge Menschen: Jeden Tag in der Vorweihnachtszeit wuchs der Stapel der schön verpackten Geschenke, die dort lagerten, um dann vor Weihnachten schließlich übergeben zu werden – und mittendrin Sonja Palm, deren Augen in Gedanken an die glücklichen Kinder ebenso leuchteten. Mit ihrer „Weihnachts-Geschenke-Aktion“, 2005 ins Leben gerufen, bewies die gelernte Einzelhandelskauffrau ein großes Herz für die junge Generation. Dass die 15. Geschenke-Aktion nun vorerst auch die letzte sein wird, schmerzt die quirlige und warmherzige Frau. Sonja Palm und ihr Mann Markus werden Anfang nächsten Jahres ihr Geschäft für deutschlandweit vermittelte Veranstaltungstickets aufgeben – coronabedingt.

Dabei hatte die Weihnachts-Geschenke-Aktion 2020 noch so gut angefangen: Im Oktober fragte Sonja Palm wie immer bei Institutionen wie den Frauenhäusern in Bad Homburg und Oberursel, bei der Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen“ und anderen Organisationen, die Kindern und Familien beistehen, wer sich dieses Jahr an der Aktion beteiligen würde – und bekam Anfang November deren Wunschlisten mit Weihnachtswünschen von 678 Kindern und Jugendlichen – so viele wie noch nie. Wenn Sonja Palm jetzt die Wunschzettel an den Weihnachtsbaum vor der Geschäftstür hängt, damit Passanten sich als „Paten“ einen Kinderwunsch aussuchen, ihn bezahlen und mit einem schriftlichen Gruß an das beschenkte Kind Sonja Palm den Auftrag geben, das jeweilige Geschenk zu besorgen, ist ihr nicht so leicht ums Herz wie sonst. „Wir können einfach nicht mehr. Corona hat uns die Motivation, die Energie und viel Geld genommen“, sagt sie. Trotzdem will die Geschäftsfrau dieses Jahr noch einmal viele hundert Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Wie es ist, vor dem Nichts zu stehen, weiß Sonja Palm bereits. Vor 34 Jahren flüchtete die 1966 in Oberursel Geborene mit ihrer Mutter und zwei Schwestern vor dem gewalttätigen Vater in das dortige Frauenhaus. „Da hat man uns geholfen, wieder auf die Beine zu kommen“, erzählt Sonja Palm und erinnert sich besonders an Hildegard Calmano, die sich liebevoll um sie und ihre Angehörigen kümmerte. Eigentlich wäre Sonja Palm gerne von Beruf Erzieherin geworden, doch es war kein Geld da für die damals kostenpflichtige Ausbildung. Als Einzelhandelskauffrau für Fotografie lernte die junge Frau bei der Firma Hertie, verkaufte Kameras, und betätigte sich als Kinder-Fotografin. „Meine Leidenschaft galt schon immer den Kindern“, bekennt sie. Als Zehnjährige war sie in den Kindermusikverein „Stierstädter Spatzen“ eingetreten – und wurde mit 18 Jahren Übungsleiterin und vier Jahre später Vorsitzende und Geschäftsführerin des Vereins. Ehrenamtliches Engagement für die junge Generation ist einfach ihr Ding. Und so wurde ein Jahr nach der erfolgreichen Gründung von Palm Tickets & more durch Markus und Sonja Palm, damals 2004 noch in Karstadt Bad Homburg integriert, die Idee der gemeinnützigen Weihnachts-Geschenke-Aktion für Kinder geboren. „Wir haben mit 30 Geschenken angefangen, und es wurden immer mehr!“

Dass diese Aktion keine Hilfsaktion für Bedürftige sei, sondern das Erfüllen von Wünschen, die von Herzen kommen, betont die begnadete Organisatorin. Am Weihnachtsbaum hängen in Klarsichthüllen diese Herzenswünsche: Ein Elfjähriger wünscht sich sehnlichst einen Kreisel mit Faden, ein Dreijähriger das Set „Feuerwehreinsatz im Burger-Restaurant“ von Lego. Ein fünf Jahre altes Mädchen möchte so gerne an Heiligabend ein „Strandauto mit Kanuanhänger“ auspacken, ein 14-Jähriger „graue Kopfhörer“. Wenn man sieht und spürt, mit welcher Leidenschaft Sonja Palm auf die Suche nach den gewünschten Dingen geht, kann man vielleicht ahnen, was hier gerade wegbricht. Wegen der Corona-Pandemie hat Sonja Palm, die seit 22 Jahren in Bad Homburg wohnt, auch ihre Tätigkeit als ehrenamtliche Musiklehrerin für Gesang und Gitarre beenden müssen: Die Gruppen der „Gita-Kids“ und der „Gita-Mums“ in Dornholzhausen werden ihre muntere Energie vermissen. Auch die jährlichen selbstorganisierten Ferienspiele der Familie Palm mussten 2020 ausfallen. „Ich habe so viele Ideen, aber das kann ich jetzt alles nicht mehr umsetzen.“ Ihre Tochter habe ihr und ihrem Mann geraten, nun auch die Selbstständigkeit und das Geschäft wegen der wirtschaftlichen Unsicherheit aufzugeben. Bevor am 11. Dezember in den Louisen Arkaden die Geschenke-Aktion endet und am 14. Dezember um 14 Uhr die öffentliche Übergabe der Weihnachtsgeschenke an die Institutionen für deren Kinder und Jugendliche stattfindet, hat sich jetzt erstmal das Fernsehen bei Sonja Palm angesagt, um die Geschenke-Aktion im Detail zu filmen: Am Donnerstag, 26. November, wird Sonja Palm in „Hallo Hessen“ und „Die Reporter“ zu sehen sein; HR4 hat die Geschäftsfrau für die Auszeichnung „Helden des Alltags“ nominiert und bringt im Radio eine Sendung, und der Fernsehsender RTL begleitet Sonja Palm und zeigt den ganzen Ablauf ihrer Geschenke-Aktion. Durch diese Werbung werde sie es wohl schaffen, für alle 678 Wünsche dieses Jahr Sponsoren zu finden, meint Sonja Palm.



Ihre Leidenschaft ist es, „Kinder-Flüsterin“ zu sein: Sonja Palm hat mit ihrer Weihnachts-Geschenke-Aktion 15 Jahre lang Kinderaugen an Heiligabend zum Leuchten gebracht.



Der Weihnachtsbaum mit den Wunschzetteln der Kinder und Jugendlichen vor dem Geschäft „Palm Tickets & more“ in den Louisen Arkaden: Hier bleibt so mancher Passant stehen und sucht sich als „Pate“ einen Wunsch aus, den er erfüllt. Fotos: Bergner

Wer sich als Pate und Sponsor an der Weihnachts-Geschenke-Aktion von Sonja Palm bei „Palm Tickets & more“ in den Louisen Arkaden beteiligen möchte, kann das bis zum 11. Dezember tun. Die Wünsche der Kinder, die von wenigen Euro bis 30 Euro kosten, hängen am Weihnachtsbaum vor dem Geschäft.

STELLENMARKT

Zur sofortigen Einstellung suchen wir
für unseren ambulanten Pflegedienst in Oberursel
Voll-, Teilzeit- und Aushilfskräfte.
Auch ungelernten / unexaminierten Interessenten bieten wir gerne die Möglichkeit, Teil unseres Teams zu werden.
Voraussetzungen sind Führerschein Klasse B, ein nettes Lächeln und die deutsche Sprache in Wort und Schrift.
Mein Pflegedienst • Oberurseler Straße 65
61440 Oberursel • Tel.: 06171-9892091
Mail: meinpflegedienst@web.de



Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: **info@auktionshaus-bad-homburg.de**

Neue Wege – neue Chance. Hier finden Sie den passenden Job.

Ab sofort suchen wir eine
Reinigungskraft m/w/g
für einen Einkaufsmarkt in Friedrichsdorf,
Arbeitszeit Montag – Samstag,
06.00 -07.30 Uhr (Minijob) oder
06.00 – 07.45 Uhr (LST).
Erich Weber GmbH · Tel. 06183-800763
Mo. – Fr., 09.00 – 16.00 Uhr

BETRIEBSHOF
BAD HOMBURG V.D.HÖHE
Personalbüro · Nehringstr. 7–9
61352 Bad Homburg v.d.Höhe
www.betriebshof-bad-homburg.de

Der Betriebshof Bad Homburg v. d. Höhe, ein Eigenbetrieb der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, mit vielfältigen Aufgaben und rund 200 Beschäftigten, sucht zum **nächstmöglichen Termin** in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis für unsere **Lagerverwaltung** einen engagierten

Sachbearbeiter (m/w/d)

der unser Team durch persönliches Engagement und Koordinationstalent bereichert. Das Aufgabenfeld umfasst die Lagerverwaltung und die Warenwirtschaft. Weiterhin die Ausschreibungen für alle investiven Beschaffungen, wie Geräte und Maschinen sowie Verbrauchmaterialien des Betriebshofes.

Wir erwarten hierfür ein sympathisches Auftreten und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, kompetentes und professionelles Verhalten gegenüber internen und externen Kunden, teamorientierte Arbeitsweise sowie ruhiges Handeln – auch in Stressmomenten. Ein hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit, gewissenhafte und präzise Arbeitsweise ist selbstverständlich.

Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Lager- bzw. Logistikverwaltung. Kenntnisse im Bereich der VOB und VOL sind von Vorteil. Sie haben gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, gute MS Office-Kenntnisse und Erfahrung im telefonischen Kundenkontakt. Eine gute Ausdrucksfähigkeit runden Ihr Profil ab.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Der Betriebshof möchte den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 9a TVöD. Die Eingliederung in die zusätzliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes, ein Fahrtkostenzuschuss zum ÖPNV und weitere Sozialleistungen gehören dazu.

Für einen ersten Kontakt steht Ihnen das Personalbüro (Tel +49 (0) 6172/6775-66 o. -77) gerne zur Verfügung.
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen die Sie bis spätestens **15.12.2020** per Post senden an
Betriebshof Bad Homburg v.d.Höhe, Personalbüro, Nehringstraße 7-9, 61352 Bad Homburg v.d.Höhe oder **vorzugsweise** als **Email an meinezukunft@bbh.bad-homburg.de**

Sie möchten sich beruflich und finanziell verbessern?
Als bundesweiter Dienstleister im Bereich der Komplettschadensanierung suchen wir für unsere Standorte
Frankfurt-Nord (Oberursel) / Frankfurt-Süd (Weiterstadt)
jeweils einen (m/w/d)
Maler (-meister) / Allroundhandwerker
Fliesen- / Bodenleger
zur Begutachtung und Durchführung von Wiederherstellungsarbeiten nach Wasserschäden und von allg. Sanierungsarbeiten für die private Wohnwirtschaft. Eine ausführliche Einarbeitung ist gewährleistet. **Wir bieten Ihnen...** einen guten Verdienst, eine durchgehende Vollbeschäftigung und einen zukunftssicheren Arbeitsplatz. Näheres im persönlichen Gespräch. **Wir freuen uns auf Sie!**
MBS GmbH · Carl-Benz-Straße 1-5 · 82266 Inning
www.mbs-service.de · bewerbung@mbs-service.de

Sie suchen ein freundliches und internationales Arbeitsumfeld?
Dann bewerben Sie sich bei uns als
Reinigungskraft in Teilzeit
für eine Privatschule in Oberursel
ab Januar 2021
Wir bieten Ihnen:
• übertarifliche Bezahlung
• Arbeitskleidung
Deutsch oder Englischkenntnisse wären von Vorteil
Arbeitszeit vorwiegend nachmittags/abends
Sind Sie interessiert und möchten zu unserem Team gehören?
Frankfurt International School
Dann erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 06171-2024-469.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Hausnotruf-Teams
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hochtaunus e.V.

Mitarbeiter (m/w/d) - Rufbereitschaft
- auf Midijob-Basis (max. 1.300,- € brutto / monatlich)
- Tag- (6-18 Uhr) und Nachtschichten (18-6 Uhr)
- zunächst auf ein Jahr befristet

Wir bieten
- Ausbildung zum/zur Ersthelfer/in
- bei Interesse auch Weiterbildungen im Sanitätswesen
- Pauschalisierte Vergütung pro Dienst (auch ohne Einsätze)

DRK-Kreisverband Hochtaunus e.V.
| bewerbung@drk-hochtaunus.de
| 06172-129569 | www.drk-hochtaunus.de

Wir sind ein traditionsreiches Handwerksunternehmen im SHK Bereich und suchen für die Betreuung unserer Stamm- und Wartungskunden:
• Kundendienstmonteure SHK (m/w/d)
• Monteure SHK (m/w/d)
Wenn Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie mehrjährige Erfahrung im Kundendienstbereich haben und sich beruflich verändern möchten, dann sind Sie bei uns richtig.
Wir bieten Ihnen einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung und ein angenehmes Betriebsklima.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns an:
06171 4062 oder
bewerben Sie sich per E-Mail:
kontakt@guenther-fischer.de
FISCHER GmbH
BAD-DESIGN · SANITÄR · HEIZUNG

LUNA Y SOL TAPASBAR
WINTERGARTEN & CERVECERIA
Alle Tapas zur Lieferung und Abholung
Donnerstag – Sonntag 17.00 – 20.30 Uhr
Mit 1 Tag Vorbestellung:
Ganze Gans für 4–6 Personen
mit Beilagen und Flasche Rotwein 29,90 €/Person
Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Original Erzgebirgische Volkskunst Gerlinde Fuidl
Täglich durchgehend geöffnet: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Entdecken Sie die Vielfalt der Erzgebirgischen Holzkunst und der Herrnhuter Sterne
Pferdstraße 4 · 61476 Kronberg
Tel. 06173 2609
info@erzgebirge-kronberg.de
www.erzgebirge-kronberg.de

Treffen per Videokonferenz

Bad Homburg (hw). Der Oberbürgermeister-Kandidat der SPD, Dr. Thomas Kreuder, lädt zum „Treffpunkt“ in Form einer Zoom-Videokonferenz ein. Die Konferenz findet am Sonntag, 29. November, um 17 Uhr statt. Thema ist die Situation von Gastronomie und Handel in Bad Homburg. Ideen und Kommentare sind willkommen. Anmeldung im Internet unter www.Thomas-Kreuder.de/kontakt.

Versammlung der Piraten

Hochtaunus (how). Der Vorstand der Piratenpartei im Hochtaunus lädt für Mittwoch, 2. Dezember, um 19.15 Uhr zur Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl ein. Die Akkreditierung beginnt zu Beginn der Versammlung. Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus „Zum Grünen Baum“, Urseler Straße 22, in Bad Homburg. Es soll die Liste zur Kreistagswahl aufgestellt werden.

Hometraining, um fit zu bleiben

Die Homburger Turngemeinde (HTG) ist während der Schließung des Primodeus-Parks online für ihre Mitglieder da. Abteilungen wie Basketball, Turnen, Dance Kids, Groupfitness, Motoricum, Judo, Karate, Ninja Warrior, Volleyball und die Ballschule haben kreative Ideen. „Sicher werden noch weitere Abteilungen dazustoßen. Sie alle versuchen mit vollem Einsatz, ihren Mitgliedern ein Live-Hometraining zu ermöglichen oder sie mit Videos beim Heimsport zu unterstützen“, schreibt der Verein. Täglich gibt es ein vielfältiges Angebot für alle Altersklassen und Interessen. Die HTG lädt auch alle Nichtmitglieder ein, das Online-Angebot zu nutzen, „denn Sport ist wichtig für Körper und Psyche und steigert das Wohlbefinden“, heißt es. Weitere Informationen und die Links zu den entsprechenden Angeboten gibt es auf der Homepage der HTG www.Homburgerturngemeinde.de. Bei Fragen ist die Geschäftsstelle unter Telefon 06172-22929 zu erreichen. Foto: HTG



Reitabzeichen geschafft

Bad Homburg (hw). 31 Reiter und Mitglieder des Bad Homburger Reit- und Fahrvereins haben vor Kurzem ihr Reitabzeichen (RA) bestanden. Um sich auf die jeweilige Prüfung vorzubereiten, hatte die gemischte Gruppe im Alter von sechs bis 55 Jahren eine Woche lang sowohl Theorie als auch Praxisunterricht. Außer Themen wie Haltung und Pflege sowie Anatomie und Gesundheit wurden auch die Lektionen für die einzelnen Spring- und Dressurprüfungen für die Reitabzeichen trainiert. Diese wurden am Lehrgangsende von zwei ausgewiesenen Prüferinnen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) abgenommen, die als Dachverband aller Züchter, Reiter, Fahrer und Voltigierer in Deutschland fungiert. Auch beim zweiten Lehrgang in diesem Jahr war für die Genehmigung und Durchführung vorab vom Team Hardtwald ein Hygienekonzept erforderlich, das von allen Beteiligten strikt eingehalten werden musste.
Die „AHA-Formel“ gehört zwar mittlerweile zum Alltag, fordert aber auf der Stallgasse und während der Theorieeinheiten von allen große Disziplin. Am Prüfungstag wurde deshalb auch auf einen gemeinsamen Abschluss verzichtet und die Urkundenvergabe zweigeteilt. Insgesamt lobten die Prüferinnen außer den soliden Praxiseinheiten vor allem das durchweg sehr fundierte Wissen über Pferdehaltung und -gesundheit.
Neben ein paar inhaltlichen Neuerungen bei den bestehenden Abzeichen ersetzen seit diesem Jahr die neuen „Pferdeführerscheine Umgang und Reiten“ den vormaligen Basispass beziehungsweise Reitpass. Der „Pferdeführerschein Reiten“ gilt als Kompetenznachweis für das sichere Reiten und Ausreiten. Er ist vor allem für Reiter ab zehn Jahren interessant, die gerne mit ihrem Pferd ins Gelände gehen.
Geprüft wird schwerpunktmäßig das Wissen zum Reiten im öffentlichen Raum: Wie verhalte ich mich beim Ausreiten in einer Gruppe? Wie reite ich über verschiedene Geländebeschaffenheiten? Außerdem müssen die Teilnehmer den sicheren Umgang bei der Begegnung mit anderen Verkehrsteilnehmern praktisch beweisen sowie eine Straße sicher überqueren.



Die Reiter des Bad Homburger Reit- und Fahrvereins freuen sich über ihre erfolgreich bestandenen Abzeichen. *Foto: Reit- und Fahrverein*

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Live Nation GmbH und BB Promotion GmbH präsentieren
WE WILL ROCK YOU
Das Musical von QUEEN und Ben Elton
Alte Oper Frankfurt
05.10. - 10.10.2021, 20Uhr 50, 90 – 87,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
HAIR - The Musical
Alte Oper Frankfurt
23.06. – 27.06.2021, 20 Uhr 47,90 – 87,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
STAR DUST - From Bach to Bowie
Alte Oper Frankfurt
30.06. – 03.07.2021, 20 Uhr 47,90 – 97,90 €

BB Promotion GmbH präsentiert
BALLET REVOLUCIÓN
Alte Oper Frankfurt
12.04. – 17.04.2022, 20 Uhr 32,90 – 87,90 €

Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present
ROCKY HORROR SHOW
Alte Oper Frankfurt
19.04. – 24.04.2022, 20 Uhr 37,90 – 97,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Alt Oberurseler Brauhaus
30.10. – 11.12. 2021, Freitags & Samstags 19,80 €

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
11. + 12.06.2021, 19.30 Uhr 27,50 €

THEATER IM PARK
„König Ödipus“ nach Sophokles von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohe Mark
09.07. – 15.08.2021, 20 Uhr 23,10 €

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Zusatztermin wegen großer Nachfrage
Stadthalle Oberursel
10.05.2022, 20 Uhr 32,45 – 44,80 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Sebastian Pufpaff – WIR NACH
Kurtheater
16.01.2021 28,35 – 33,85 €

20 Jahr Sportschule M. Farnung
Sportaerobic, Rhytmische Sportgymnastik & Sportakrobatik
mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi
Kurtheater Bad Homburg
24.01.2021, 15 Uhr 15,00 – 17,00 €

„London Love“ – Musikspiel auf feine englische Art mit dem Stalburg Trio und Ingrid El Sigai Theater Light 2020/2021
Kurtheater Bad Homburg
09.02.2021, 20 Uhr 10,00 €

Vince Ebert*Neues Programm**
MAKE SCIENCE GREAT AGAIN
Kurtheater Bad Homburg
21.02.2021, 20:00 Uhr 27,35 – 33,95 €

11. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival
Ben Becker
Ich, Judas!
Erlöserkirche
03.03.2021, 19:30 Uhr 19,35 – 56,60 €

Black & White . Ballett
Schwarz gegen Weiß, Gut gegen Böse
Kurtheater Bad Homburg
06.03. + 07.03.2021, 18 Uhr 15,00 – 21,00 €

Hans Sigl
Die Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull - Thomas Mann (tbc), Lesung mit Musik
Kurtheater Bad Homburg
09.03.2021, 20 Uhr 23,85 – 56,60 €

Katty Salié
Wer wir waren – Roger Willemsen
Literatur pur
Steigenberger Hotel Bad Homburg, Festsaal
10.03.2021, 19:30 Uhr 34,05 €

DORNRÖSCHEN
Klassisches Moskauer Ballett
Kurtheater Bad Homburg
12.03.2021, 20 Uhr 32,00 – 58,00 €

Max Moor
Don Camillo und Peppone – Giovannino Guareschi
Lesung mit Musik
Sankt Marien
12.03.2021, 19:30 Uhr 11,45-43,05 €

Sophie v. Kessel / Robert Stadlober / Devid Striesow
Hölderlin – ein Künstlerleben
Musik. Begleitung: JSO – Leitung Lars Keitel
Erlöserkirche
20.03.2021, 17:00 Uhr 19,35 – 67,90 €

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks – Thomas Mann u.a. weihnachtliche Texte
Sankt Marien
04.12.2021, 18 Uhr 11,45 – 43,05 €

Theater Liberi präsentiert:
Die Schöne und das Biest - das Musical
Das Highlight für die ganze Familie!
Kurtheater Bad Homburg
15.05.2021, 15 Uhr 23,00 – 26,00 €

Lisa Eckhart
Die Vorteile des Lasters
Kurtheater Bad Homburg
25.05.2021, 20Uhr 28,35 – 34,05 €

Swinging Castle:
Barrelhouse Jazzband
Traditional Jazz at its best
Schlosskirche im Landgrafenschloss
30.05.2021, 19:30 Uhr 15,00 – 48,00 €

Bigband „Die HUSsiten“
Bühne frei für den Nachwuchs
Schlosskirche im Landgrafenschloss
01.06.2021, 19:30 12,00 €

Jan Luley & Cleo – Piano & Vocal
Reflections of „The Big Easy“
Schlosskirche im Landgrafenschloss
02.06.2021, 19:30 15,00 – 30,00 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de
Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. + Fr. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr
Wir haben wieder geöffnet! Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!